



DRENSTEINFURT

Nach 25 Jahren hat Thomas Volkmar den Vorsitz der IG Werbung in andere Hände abgegeben. SEITE 3



ASCHEBERG

Ein Combi-Markt soll an der Lüdinghauser Straße entstehen – Eröffnung wäre aber erst Mitte 2018. SEITE 8



SPORT

Die Bezirksliga-Handballer der HSG Ascheberg/Drensteinfurt haben den Kreispokal gewonnen. SEITE 7

Dreingau Zeitung

Donnerstag, 2. April 2015
110. Jahrgang / Nr. 26 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG UND DAVENSBURG

Das lokale Wetter

Karfreitag: zunächst etwas Sonnenschein, dann ziehen dicke Regenwolken auf, 9 Grad
Karsamstag: auch heute ein Mix aus Sonne, Wolken und Regen, dazu höchstens 8 Grad
Ostersonntag: freundlicher bei mehr Sonnenstunden, es soll trocken bleiben, um 9 Grad



FROHE OSTERN

wünscht die kleine Lotta

Foto: Nitsche

FIFFIKUS
PREISAUSSCHREIBEN!!!
ZUM 5-JÄHRIGEN BESTEHEN
FIFFIKUS STELLT AUS!!!
WER BRINGT MIR SEIN
ÄLTESTES STOFFTIER?
ALLE ELTERN WIE AUCH
KINDER SIND GEFRAGT.
WIR FREUEN UNS AUF EUCH
UND EURE SCHMUCKSTÜCKE.
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/99983-0

Second-Hand Modemarkt
Ostersonntag,
06. April
11-16 Uhr
kostenlose Parkplätze
Eintritt € 3,00
☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de
ZENTRALHALLEN HAMM

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de
Dreingau Zeitung

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21
Mit freundlicher Empfehlung aus unserer Oster-Backstube
Osterknoten
Süßer, softer Hefezopf mit Guß und Mandeln
500 g **2,80 €**
Erdbeerschiffchen
Frische, süße Erdbeeren auf Mürbeteig mit Makronenrand
st. **1,80 €**
2 St. zum Vorteilspreis **3,30 €**
Holzofen-Aprikosenkuchen
frisch aus unserem Holzbackofen mit lecker Butterstreuseln drauf
Fam.St. **2,90 €**
Osterlamm
mit weißer, Vollmilch- oder Zartbitter-Schokolade oder Puder überzogen, Geschenkverpackung
650 g **9,70 €**
Oster-Öffnungszeiten:
Karfreitag 8.00-11.00 Uhr
Ostersamstag 6.00-13.00 Uhr
Ostersonntag 8.00-11.00 Uhr
Ostermontag geschlossen.
Jeden Sonntag geöffnet von 8.00-11.00 Uhr

Frühjahrsputz für Ihren Versicherungsschutz

Geschäftsstelle Thomas Piegelbrock
Wagenfeldstr. 1 - am Markt
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 9011, Fax 02508 9407
info.piegelbrock@continentale.de



EP: Närmann
ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION
Service macht den Unterschied
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
www.ep-naermann.de

Ü40 / 50
Hotel Restaurant
Cateringservice, Terrasse, Veranstaltungen
Die ultimative Party am 18. April 2015
DJ Andreas legt auf - Musik aus den 70ern / 80ern bis heute
Fox, Rock und Pop sorgen für eine tolle Stimmung, wie in den guten, alten Zeiten.
Einlass: ab 19 Uhr
Beginn: ab 20 Uhr
Kartenvorverkauf ab sofort: 8,00 € incl. 1 Glas Prosecco
Mühlenstr. 14, 48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 - 93 54 - Mobil: 0157 - 72 16 58 99
Fax: 02508 - 99 79 18 • restaurant-rodeo@web.de
www.restaurant-rodeo.de

meinardus reisen
Ihr Reisepartner im Münsterland
4-Tage Reise Spreewald & Berlin
07. bis 10. Mai 2015
Auf unserer Reise verbringen Sie die Zeit im romantischen Spreewald und schnuppern Berliner Luft in unserer Bundeshauptstadt. Unser 3*** Hotel Dorotheenhof in Cottbus liegt nah am Zentrum und ist nur 500 Meter von der wunderschönen Altstadt entfernt.
Unsere Leistung:
• Fahrt im Meinardus Urlaubsbus mit Platzreservierung
• 3 x Übernachtung im 3*** Dorotheenhof Cottbus, Zimmer mit DU/Bad, WC, TV, etc.
• 3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
• 3 x Abendessen als 3 Gang Menü / altern. kalt-warmes Buffet
• 1 x Begrüßungsgetränk
• 1 x Tagesausflug in den Spreewald inkl. Reiseleitung, große Kahnfahrt auf der Spree und leckere Gurkenverkostung bei „Gurken Paule“
• 1 x Tagesausflug in die Bundeshauptstadt Berlin inkl. großer Stadtrundfahrt und Freizeit
• inklusiv Insolvenzversicherung
Rufen Sie uns an...
Ansprechpartner unter **02593 - 7878**
Gerne beraten wir Sie!
235,00 EUR
Pro Person im Doppelzimmer
EZ Zuschlag 45,00 EUR
(EZ in begrenzter Anzahl)
meinardus GmbH • Lüdinghauser Str. 37/39 • 59387 Ascheberg
Telefon 02593/7878 • Fax 02593/1269 • E-Mail: meinardus@meinardus-bus.de

Klappern am Karsamstag

Hobby-Historiker Willy Meise erinnert sich an den alten Münsterländer Brauch

Walstede • Immer wenn am Gründonnerstag nach der Messe vom letzten Abendmahl die Glocken bis zur Osternacht verstummen, begann die Zeit der Klappern...

Willy Meise kann sich noch lebhaft an den Münsterländer Brauch erinnern. Als kleiner Junge ging er gemeinsam mit 30 anderen Jungs los zum „Eierrappeln“: in der einen Hand die Klapper – auf kleinen Holzplatten aufmontierte Klöppel –, in der anderen Hand den Korb.

An die Türen der Walsteder klopfen sie an. „Tüdelütken Fastnacht. Häft ji schlacht, häft mi kiene Worst gebracht. Gief mi eene, gief mi eene, o-ver nich so ne ganze kleene. Een, twe, drei, Worst oder Ei, is us einerlei!“, riefen sie, wenn geöffnet wurde. Dann erhielten sie frische Eier von den Bauern, wenn sie Glück hatten auch mal eine Wurst. Von den Leuten im Dorf gab es Süßigkeiten oder Geld.

„30 bis 40 Eier bekamen wir zusammen, da musste man ganz schön vorsichtig gehen mit seinem Korb“, erinnert sich Meise. Das Eierrappeln war immer am Karsamstag. „Wir gingen früh am Morgen

los, den ganzen Tag. Die Höfe lagen ja weit entfernt, und wir waren zu Fuß“, erzählt er.

Der Klapper, die vor Willy Meise auf dem Tisch liegt, sieht man den Jahrzehnte langen Gebrauch an. Das Holz ist dünn geworden an den Stellen, an denen der Klöppel auftritt. Angesichts der Jahre, die das hölzerne Instrument auf dem Buckel



Foto: Wiesrecker

hat, verwundert das nicht: 1953 baute Schreiner Hansi Klunkelfuß die Klapper für den damals Siebenjährigen.

Ebenfalls Tradition im Lambertusdorf war es, dass immer die ältesten Messdiener das Privileg genossen, in der Osternachtsmesse um 23 Uhr zu dienen. Zwei Stunden vorher trafen sich die Jugendlichen zum Rappeln. Besucht wurden aber nur bestimmte Familien, wie zum Beispiel der Viehhändler Karl Höhne, Familie Ostermann vom Brink oder die Brennererei Northoff.

Nachdem die Messdiener gerappelt, ihren Spruch aufgesagt, die Eier oder Spenden entgegen genommen hatten, gingen sie zur Kirche.

„Früher dauerten die Liturgiefeiern in der Osterzeit viel länger als heute“,

weiß Meise. Da fällt ihm auch gleich die Episode ein, als er anschließend mit seinen Messdienerkollegen in seinem Elternhaus alle gekochten Eier aufgegessen hat. „Ich wohnte direkt am Kirchplatz. Wir hatten Hunger nach der langen Messe, und die bunten Eier waren so verlockend“, erzählt der 69-Jährige und schmunzelt.

Stättliches Archiv

Dass sich Willy Meise mit den alten Sitten und Gebräuchen so gut auskennt, ist seinem großen Interesse an Geschichte geschuldet und seiner Mitgliedschaft in einem privaten historischen Arbeitskreis. Dieser sammelt alte Dokumente aus der Heimat, übersetzt und kopiert diese und speichert sie schließlich digital ab. Mittlerweile ist so bereits ein stättliches Archiv zusammengekommen.

Auch die Töchter von Willy Meise sind als Kinder mit den Klappern von Haus zu Haus gezogen. Aber irgendwann in den 1980er Jahren ist der Brauch dann eingeschlafen. Die Frage nach dem „Warum“ kann der Hobby-Historiker aber leider nicht beantworten. • mew

Angebot der Woche
Pfeiper und Schober GmbH
VW Polo 1.2 Match
51kW/69PS, EZ:01/2013, 26.000km
Benziner, Climatronic, RCD 210
Parkhilfe, Alufelgen, Regensensor, Sitzheizung, Nebelsch., Tempomat, ESP, Finanzierung, Garantie, uvm.
Unser Preis: **10.950,- €** incl. 19% MwSt.
www.auto-pfeiper.de
Telefon: **02508-9965-0**
Weitere VW Jahreswagen/ Gebrauchtwagen an unserem Verkaufszentrum Eickenbeck 71

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischer Kottenstedde
Hammer Str. 15 • 48317 Drensteinfurt • Tel. 0 25 08/12 61
Wochenendangebot vom 02.04. - 04.04.2015
Pfäzler-Braten
magerer Schweinelachs mit Mett, Schinken und Röstzwiebeln gefüllt
1 kg **8,68 €**
Rinder-Roastbeef
der besondere Osterbraten auch als Steaks
beste Limonsinqualität 100 g **2,38 €**
Kochschinken
1A Metzgerqualität 100 g **1,68 €**
Braten-Aufschnitt
verschiedene Sorten, eigene Herstellung 100 g **1,68 €**
Donnerstag Eintopftag
Gemüsesuppe mit Mettbällchen
Portion **3,00 €**
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Deal der Woche.
Unsere **Junge Sterne** Top-Angebote. Jetzt Probe fahren!
CLA 220 CDI
nur **35.750,00 EUR**
EZ 02/14, 29.365 km, 125 kW, Automatik, schwarz, Stoff schwarz, COMAND Online, Klimaautomatik, Sitzheizung, Park-Assistent, Rückfahrkamera, Panorama-Dach, 18" LMR, Tempomat, Bi-Xenon uvm.
Service und Info: **0 23 82 / 789-176**
www.ostendorf.info
OSTENDORF
Ostendorf GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, Ahlen, Tel.: 02382 789-0, Beckum, Tel.: 02521 8408-0, www.ostendorf.info
Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Merkblatt

Gründonnerstag

Drensteinfurt

•16-18 Uhr: Ausstellung Daniela Ganster geöffnet, Alte Post
•18 Uhr: ADFC, Feierabend-Radtour, ab Alte Post
•18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof

Rinkerode

•14.30 Uhr: KFD, Spielenachmittag, Pfarrzentrum

Sendenhorst

•8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
•9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestüben, Die kleinen Strolche
•14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
•18.30-20 Uhr: DRK, Tanzen 50 plus, DRK-Heim
•19 Uhr: DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim
•20 Uhr: „Jam Session“, offener Musikertreff, Titanic

Ascheberg

•14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
•19 Uhr: Theaterstück „Die Nacht im Ölgarten“, ev. Kirche

Herbern

•13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittel-ausgabe, Jochen-Klepper-Haus

Davensberg

•14-18 Uhr: Kolpingsfamilie, Frauenrunde, Pfarrheim
•19.30 Uhr: KFD, Treff alleinstehender Frauen, Pfarrheim

Karfreitag

Drensteinfurt

•15 Uhr: Seniorennetzwerk, Erzählcafé, Café Franke
•16-18 Uhr: Ausstellung Daniela Ganster geöffnet, Alte Post

Ameke

•10 Uhr: KFD-Werkstatt, besonderer Kreuzweg, ab Kapelle

Karsamstag

Drensteinfurt

•9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
•9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseinsel
•10-14 Uhr: Pfadfinder, Osterwachtelaktion, Rewe und K+K
•16-18 Uhr: Ausstellung Daniela Ganster geöffnet, Alte Post
•16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof

Rinkerode

•15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Ascheberg

•9-12 Uhr: Kolpingsfamilie, Alt-kleider- und Briefmarken-nahme, Pfarrheim

Herbern

•10-12 Uhr: Kolpingsfamilie, Alt-kleidersammlung, Fa. Raguse

Davensberg

•9-11 Uhr: Kolpingsfamilie, Alt-kleidersammlung, Kirchplatz
•ab 10 Uhr: Messdiener, Oster-eierverkauf, Pfarrheim/Elbers

Ostersonntag

Drensteinfurt

•11-17 Uhr: Ausstellung Daniela Ganster geöffnet, Alte Post
•20 Uhr: Entzünden des Osterfeuers, am Rosenweg

Rinkerode

•20 Uhr: Entzünden des Osterfeuers, bei Hemkemeyer

Walstedde

•19 Uhr: Entzünden des Osterfeuers, am Feuerwehrhaus

Sendenhorst

•19.30 Uhr: Entzünden des Osterfeuers, Im Geisterholz

Albersloh

•20 Uhr: Entzünden des Osterfeuers, Sportplatz Adolphshöhe

Ascheberg

•19 Uhr: Entzünden des Osterfeuers, bei Frenking

Herbern

•19 Uhr: Entzünden des Osterfeuers, beim MSC im Südfeld

Davensberg

•20 Uhr: Entzünden des Osterfeuers, Wiese bei Haverkamp

Dienstag

Drensteinfurt

•9 Uhr: Seniorenfrühstück, Kulturbahnhof
•9.30-11.30 Uhr: DAF, Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus
•14.30 Uhr: Caritas-Senioren, „Geschichten zum Frühling“, Altes Pfarrhaus

Sendenhorst

•9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
•10-16 Uhr: Kinderbibelwoche, ev. Friedenskirche
•12 Uhr: Bürgerversammlung, ev. Gemeindehaus
•15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg

Albersloh

•11.30 Uhr: Bürgerversammlung, Fahrdienst nach Sendenhorst, ab Autohaus Breul
•14-17 Uhr: Seniorentreff, Ludgerushaus

Ascheberg

•9 Uhr: Breitensportgruppe, Radtour, ab Kirchplatz

Herbern

•18 Uhr: Hegering, Schießen mit Nachbarvereinen, Schießstand Coesfeld-Flamschen

Davensberg

•14-18 Uhr: Seniorentreff, Pfarrheim St. Anna

Mittwoch

Drensteinfurt

•9-11 Uhr: Familienzentrum Mio, Sprechstunde Kindertagespflege, Altes Pfarrhaus
•9.15 Uhr: KFD-Ferienpaß, Ausflug zum Naturzoo in Rheine, ab Landsbergplatz
•9.30 Uhr: Seniorennetzwerk, Kreativgruppe, Kulturbahnhof

Rinkerode

•17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

•8.30 Uhr: KFD, Messe und Frühstück, Kirche und Pfarrheim

Sendenhorst

•10-16 Uhr: Kinderbibelwoche, ev. Friedenskirche
•15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)

Albersloh

•14.30-16.30 Uhr: Seniorencafé, Sozialzentrum Gasthof Fels

Glosse

„Sehr geehrter Osterglockendieb“

„Wo sind sie? In welcher heimischen Vase stehen sie nun, welken vor sich hin und landen in der braunen Tonne? Sehr geehrter Osterglockendieb von der Konrad-Adenauer-Straße, ich darf doch annehmen, dass SIE es wieder sind, wie jedes Jahr, der die öffentlichen Osterglocken aus dem Stadtbild entfernt hat, um sie sich alleine anzusehen, in irgendeinem Wohnzimmer. Ich darf Ihnen versichern, dass auch ich mit Freude das Wachsen Ihres Straußes beobachtet habe! Allmorgendlich um sechs war die Blüte noch fast zu, mittags um eins

strahlte sie mir auf meinem Rad entgegen. In einem Jahr habe ich Sie beim Abschnip-peln gesehen, hatte aber nicht den Mut, Sie anzusprechen. Heute würde ich es tun! Ich fordere Sie hiermit auf, die Blumen künftig stehen zu lassen! Wenn Sie für Ihre Wohnung Deko oder einen frischen Lichtblick benötigen, so gibt es doch sicher auch einen anderen Weg. Wie gefällt Ihnen ein Blumengutschein zum Geburtstag, den Sie 2016 dann in Osterglocken einlösen?“
Leserin Carola Drubel aus Drensteinfurt



Kreativer letzter Schultag

330 Kinder der Drensteinfurter KVG-Grundschule feierten am Freitag den Abschluss ihrer Projektwoche mit einer Ausstellung und einem Frühlingkonzert. Kunstlehrerin Claudia Voß hatte das jahrgangsübergreifende Projekt begleitet, an dem sich die ganze Schule beteiligte. Eine Woche lang hatten die Kinder intensiv die Arbeiten ihrer Lieblingskünstler kennengelernt und ihrer Kreativität freien Lauf gelassen. Dabei herausgekommen sind zahlreiche Werke, die stolz den Eltern präsentiert wurden. In der Schulbücherei bevölkerten „Picasso-Eulen“ aus Pappmaché die Tische, gleich daneben stand eine bunte Karton-Stadt im Hundertwasser-Stil. Auf der Homepage der Grundschule sind Bildergalerien der Projekte zu sehen. Zum Abschluss fand das Frühlingkonzert der Schule in der Turnhalle statt. Das Orchester „Kunterbunt“, bestehend aus den Klassen 4a, 2a und 2b, sowie der Lehrerchor hatten das einstündige Programm gestaltet. Text/Foto: Larocque

Besonderer Abend im Golddorf

Gilde und Avantgarde feiern: Vorverkauf für Varieté-Abend mit Bernd Stelter hat begonnen

Rinkerode • Einen großen Varieté-Abend veranstalten die Schützengilde von 1840 und die Avantgarde Rinkerode gemeinsam am Freitag, 10. Juli.



Damit beginnt das um einen Tag verlängerte Jubiläumsschützenfest (175 Jahre Gilde und 25 Jahre Avantgarde gilt es zu feiern) zum traditionellen Termin am zweiten Wochenende im Juli. Besonderer Gast und Moderator des Abends ist Bernd Stelter. Weitere Highlights

sind die Auftritte von Stimm-parodist Jörg Hammer-schmidt und Handstandartist Robert Choinka. „Zudem gibt es Darbietungen von Künst-lern, die aber heute im Detail noch nicht verraten werden sollen“, macht es Schützen-chef Thomas Watermann noch etwas spannend. In den vergangenen Wochen wurden schon zahlreiche Eintrittskarten exklusiv von den Mitgliedern erworben. Ab sofort beginnt nun auch der freie Verkauf zum Stück-preis von 25 Euro.

Die Karten können bei der Volksbank und beim Raiffeisenmarkt Rinkerode erworben werden. Zudem können ab jetzt auch Nichtmitglieder die Karten beim Vorstand, über die Homepage (www.schuetzengilde-rinkerode.de) oder unter Tel. (02538) 9599691 bestellen. Der Verkauf an Mitglieder zum ver-günstigten Preis von 15 Euro erfolgt weiterhin ausschließ-lich über den Vorstand, die Homepage oder die Hotline (nicht bei Volksbank oder Raiffeisen).

Gratulation

- Anna und Anton Berenbrock feiern am 2. April Goldhochzeit.
• Elfriede Frieds vollendet am 2. April das 91. Lebensjahr.
• Josef Gremm vollendet am 5. April das 83. Lebensjahr.
• Anna Voß vollendet am 7. April das 84. Lebensjahr.

Gottesdienste zum Osterfest

Katholisch

- St. Regina, Drensteinfurt: Karfreitag um 11 Uhr Familienkruzweg der Kommunionkinder, um 18 Uhr ökum. Jugendgottesdienst „JuGo“ zum Thema „Wofür lebte Jesus? Wofür lebst du?“; Karsamstag um 21 Uhr Feier der Osternacht; Ostersonntag um 11 Uhr Festmesse, um 19 Uhr Vesper; Ostermontag um 11 Uhr Familien-messe mitgestaltet vom Kinderchor.
•St. Pankratius, Rinkerode: Karfreitag um 10 Uhr Kreuzweg der Kommunionkinder; Ostersonntag um 9.30 Uhr Festmesse; Oster-montag um 9.30 Uhr Messe.
•St. Lambertus, Walstedde: Karfreitag um 15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu; Ostersonntag um 9.30 Uhr Festmesse; Oster-montag um 8 Uhr und um 18 Uhr Messe.
•St. Georg, Ameke: Karfreitag um 10 Uhr Kreuzweg gestaltet von der KFD-Werkstatt; Ostersonntag um 11 Uhr Festmesse; Oster-montag um 11 Uhr Messe.
•St. Martin, Sendenhorst: Karfreitag um 9 Uhr Prozession über die Gräben, um 11 Uhr Kreuzweg für Kinder, um 15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi, um 18 Uhr Andacht; Karsamstag um 9 Uhr Morgengebete aus Laudes, um 21 Uhr Feier der Osternacht; Ostersonntag um 8 Uhr Messe, um 11 Uhr Festhochamt mit dem Kirchenchor; Ostermontag um 8.30 Uhr Messe, um 11 Uhr Fest-hochamt mit der Gruppe „Saitenwind“.
•Kapelle im St. Josef-Stift, Sendenhorst: Karfreitag um 15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi; Ostersonntag um 5.30 Uhr Feier der Osternacht/Hochamt, um 9.30 Uhr Hochamt, um 17.30 Uhr Ostervesper; Ostermontag um 9.30 Uhr Messe.
•St. Ludgerus, Albersloh: Karfreitag um 10 Uhr Kreuzweg, um 16 Uhr Andacht im St. Josefs-Haus; Karsamstag um 21 Uhr Feier der Osternacht; Ostersonntag um 9.30 Uhr Festhochamt; Ostermontag um 9.30 Uhr Hochamt mit Kinderwortgottesdienst, um 17 Uhr Messe im indischen (syromalabarischen) Ritus.
•St. Lambertus, Ascheberg: Karfreitag um 10.30 Uhr Kreuzweg (ab Altenheim), um 15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi; Karsamstag um 9 Uhr Laudes, um 21 Uhr Feier der Osternacht, an-schl. Begegnung im Pfarrheim; Ostersonntag um 8.30 Uhr Messe, um 10.30 Uhr Hochamt mitgestaltet vom Kirchenchor, um 18 Uhr Osterandacht; Ostermontag um 10.30 Uhr Hochamt.
•St. Benedikt, Herbern: Karfreitag um 8.30 Uhr Prozession zum Kalvarienberg, um 15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi; Karsamstag um 21 Uhr Feier der Osternacht, an-schl. Begegnung im Pfarrheim; Ostersonntag um 8.30 Uhr Messe; Ostermontag um 8.30 Uhr Messe, um 11 Uhr Familiengottesdienst.
•St. Anna, Davensberg: Karfreitag um 9 Uhr Kreuzweg, um 15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi; Karsamstag um 8 Uhr Kreuzweg, um 21 Uhr Feier der Osternacht, an-schl. Begegnung im Pfarrheim; Ostersonntag um 9.30 Uhr Messe; Ostermontag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- Martinskirche, Drensteinfurt: Karfreitag um 15 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu mitgestaltet vom Vocalensemble „ad hoc“; Karsamstag um 22 Uhr Feier der Osternacht; Ostersonntag um 11 Uhr Familiengottesdienst mitgestaltet vom Posaunenchor, an-schl. Ostereiersuche und Gemeindefest; Ostermontag um 10 Uhr Got-tesdienst im Malteserstift St. Marien.
•Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde: Karfreitag um 11 Uhr Gottes-dienst; Ostersonntag um 11 Uhr Gottesdienst.
•Friedenskirche, Sendenhorst: Karfreitag um 9.30 Uhr Gottes-dienst; Ostersonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst; Ostermontag um 11 Uhr Gottesdienst in der Nicolaikirche Vorhelm.
•Gnadenkirche, Albersloh: Karfreitag um 11.30 Uhr Familiengot-tesdienst; Ostersonntag um 11.30 Uhr Familiengottesdienst.
•Gnadenkirche, Ascheberg: Karfreitag um 10.15 Uhr Gottesdienst; Ostersonntag um 10.15 Uhr Familiengottesdienst, an-schl. Oster-frühstück und Ostereiersuche für Kinder; Ostermontag um 10.15 Uhr Gottesdienst.
•Auferstehungskirche, Herbern: Karfreitag um 9.30 Uhr Gottes-dienst im Gemeindezentrum Stockum; Ostersonntag um 9.30 Os-terfrühstück, um 11 Uhr Gottesdienst.

Launiges Duo mit deftigem Humor

„Kiepenkerle“ in der Festhalle Volkmar

Drensteinfurt • Kiepenkerle gehören zum Münsterland wie Schwarzbrot und Korn. „Die singenden Kiepenkerle“, vielen vom Heimat-abend 2014 bekannt, sind am Samstag, 9. Mai, um 19 Uhr wieder auf der Stewwerter Kleinkunsthöhne in der Fest-halle Volkmar zu Gast. Sie ziehen mit offenen Augen und Ohren durchs Leben und beschäftigen sich in ihren selbst geschriebenen Liedern mit den Alltagsge-schichten im Münsterland. Dabei sind die Texte oftmals von einem sprichwörtlich „westfälisch-deftigen“ Hu-mor geprägt. Reinhard Dahl-mann ist der musikalische

Kopf des Duos. „Seine Kre-ativität und seine musika-lischen Ideen scheinen schier unerschöpflich“, heißt es in der Ankündigung. Karl-Heinz Stevermürer aus Not-tuln ist seit Herbst 2003 sein neuer Partner und ein Freund der „spitzen Feder“. Passend zur musikalischen Unterhaltung bietet das Team der Festhalle Volkmar den Gästen ein Essen mit frischem, heimischem Spargel, Schnitzel und Kartoffeln. Karten kosten im Vorverkauf 25 Euro (10 Euro ohne Essen) und sind unter Tel. (02508) 1434 oder online auf www.Stewwerter-Kleinkunsthueh-ne.de zu erwerben.



Auch in Walstedde gibt's ein Feuer

Traditioneller Brauch am Ostersonntag

Drensteinfurt • In allen Orts-teilen findet am Sonntag, 5. April, ein Osterfeuer statt. • Das Osterfeuer des Hei-matvereins Drensteinfurt be-ginnt um 20 Uhr auf der Wie-se hinter dem Amtshof am Rosenweg. Es wird mit dem Licht der Osterkerze entzün-det. Die Verpflegung über-nimmt die Jugendfeuerwehr. Für die musikalische Gestal-tung sorgt der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde. An die Kinder wer-den bunte Ostereier verteilt. • Nachdem in Walstedde im vergangenen Jahr kein Os-terfeuer abgebrannt wurde, hat die Jugendfeuerwehr sich kurzfristig bereit erklärt, den schönen Brauch in diesem

Jahr durchzuführen. Der Hei-matverein unterstützt dies. Alle Dorfbewohner sind ein-geladen, das Abbrennen des Osterfeuers ab 19 Uhr in der Nähe des Feuerwehrgeräte-hauses zu besuchen. • Der Heimatverein Rin-kerode lädt wieder zum Os-terfeuer auf dem Gelände Hemkemeyer (Alte Dorfstra-ße 50) ein. Pastor em. Röer wird das Licht der Osterkerze aus der Kirche herbei bring-en und nach einer kurzen Ansprache gegen 20 Uhr das Feuer entzünden. Mitglieder des Kolping-Blasorchesters sorgen für eine stimmungs-volle Unternehmung. Der Hei-matverein versorgt die Anwe-senden mit Getränken.

Kurz notiert

Landfrauen auf Gut Kump

Walstedde • Die Walstedder Landfrauen besichtigen am Donnerstag, 9. April, das Gut Kump in Hamm. Treff ist um 14.15 Uhr am K+K-Markt. Anmeldung bis zum 4. April bei Carola Lückmann, Tel. (02387) 1093, und Christel Allendorf, Tel. 472.

Treff der Siedler bei Averdung

Drensteinfurt • Die Siedler-gemeinschaft Ossenbeck hat ihre Mitgliederversammlung am Samstag, 18. April, um 19.30 Uhr im Gasthaus Averdung. Die Anmeldungen kön-nen noch bis zum 7. April bei Gemeinschaftsleiter Manuel Losinzy abgegeben werden.

Weder Meldeamt noch Bürgerservice

Sendenhorst • Bürgerservice und Meldeamt bleiben am Samstag, 4. April, geschlos-sen. Die nächste Öffnung an einem Samstag ist der 18. April, an dem die Verwal-tungsnebenstelle Albersloh von 10 bis 12 Uhr besetzt ist.

Kein Elterncafé in den Ferien

Drensteinfurt • Das kosten-lose Mio-Elterncafé bleibt während der Osterferien geschlo-sen. Wieder geöffnet ist ab dem 16. April jeden Don-nerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr im Kulturbahnhof.

Nur Sonntag geschlossen

Rinkerode • Die Bücherei Rinkerode bleibt nur am Os-tersonntag, 5. April, geschlos-sen. In der Woche nach Os-tern ist die Bücherei zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Erste Ausleihe am 16. April

Albersloh • Die Pfarrbüche-ri ist während der Osterfer-ien geschlossen. Die erste Ausleihe nach den Ferien ist am 16. April möglich.

Kontaktstellen geschlossen

Sendenhorst/Albersloh • Die Fiz-Kontaktstellen in Sen-denhorst und Albersloh sind in der zweiten Ferienwoche, 7. bis 10. April, geschlossen.

In eigener Sache

Wegen des Osterfests entfällt die Samstagsausgabe. Die Dreingau Zeitung erscheint wieder am Mittwoch, 8. April.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15.942
Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebs-gesellschaft mbH & Co. KG
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Kerstin Haag (Beratung)
Tel.: 0 25 08/99 03-12
Fax: 0 25 08/99 03-0
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 0 25 08/99 03-99
Fax: 0 25 08/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreisliste Nr. 31 vom 01.01.2015
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Ver-lag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.
BVDA

„Manchmal ist weniger mehr“

Werner Holm an der Spitze von Ameke Aktiv

Ameke • Werner Holm bleibt Vorsitzender von Ameke Aktiv. Mit Martin Klümper wählten die Mitglieder am Freitagabend im Landhaus Thiemann einen neuen zweiten Vorsitzenden. Gleichzeitig feierte der Verein sein zehnjähriges Bestehen.

Mit Gerda Averhage, Gertrud Wrocklage, Alexandra Rohling und Ina Kreß standen vier Mitglieder nicht mehr zur Wahl. Das Amt des Kassenswarts bleibt mit Alfons Wrocklage in der Familie. Als Schriftführerin wiedergewählt wurde Rita Luthmann. Beisitzer bleibt Andreas Micheel. Neue Beisitzer sind Birgit Pohlentz, Alfred Haase und Christian Fingerhut. Die Kasse wird von Barbara Frieße und Volker Stein geprüft.

Werner Holm ließ die vergangenen zehn Jahre Revue

passieren. Mit 37 Mitgliedern im Februar 2005 gegründet, gehören dem Verein heute 64 Mitglieder an. Etliche Aktivitäten wurden ins Leben gerufen, etwa das Kartoffelfeuer, die Müllsammelaktion und die Adventslichter.

Enttäuscht zeigte sich Holm über die jüngst mangelnde Beteiligung an den Angeboten. Rückenwind erhielt der Vorsitzende von den Anwesenden. Hans-Dieter Holtrup erklärte: „Ameke Aktiv ist ein idealer Verein, der sich kümmert.“ Martin Klümper lobte die Gemeinschaft als einen Ort, in dem auch Zugezogene sofort aufgenommen würden. Möglicherweise sei aber auch das Angebot zu groß, überlegte Manfred Pohlentz, denn, so Dorothee Wiewelhove: „Manchmal ist weniger mehr.“ • **mew**

Mit allen Sinnen



Eine Zeitreise in die Vergangenheit erlebten 20 Frauen der KFD St. Regina bei einer Führung durch den Ostergarten in Sendenhorst. Das Johannes-Evangelium ist das diesjährige Thema. Beim Passahmahl erlebten die Frauen mit allen Sinnen, was damals geschah. Im Raum der Stille blieb jedem Zeit, das Erlebte zu vertiefen. Foto: pr

Schützen fiebern Festen entgegen

Drei Termine in Mersch und Ameke

Ameke • Da staunten die Georgsschützen nicht schlecht, als König Michael Gritsch bei der Versammlung im Landhaus Thiemann ein Maßband aus dem Anzug zog und die genaue Zahl der Tage bis zum Vogelschießen präsentierte.

Wenn es nach dem Schützenkönig geht, steht sein Nachfolger am 22. Mai um 22.15 Uhr fest. Für das Vogelschießen haben sich die Schützen wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Da der alte Kugelfang in die Jahre gekommen war und eine neue Abnahme bevorstand, hatten die Schützen beschlossen, in Zukunft einen fahrbaren Kugelfang einzusetzen. Dieser wird übrigens an der gleichen Stelle aufgebaut wie der bisherige.

Geld bestimmte den weite-

ren Verlauf der Versammlung. So stimmten die Mitglieder dem Vorschlag des Vorstands zu, den Beitrag von 16 auf 20 Euro zu erhöhen. Trotzdem müssen die Mitglieder nicht tiefer in die Tasche greifen: Zugleich wurde beschlossen, die Jubiläumsabgabe von 4 Euro nicht mehr zu erheben.

Das Schützenfest wird über Pfingsten auf dem Hof Rubbert in Mersch gefeiert.

Bis dahin hat der Verein, der übrigens auf 330 Mitglieder angewachsen ist, noch zwei wichtige Termine. Am 26. April steht das Georgsfest auf dem Programm, am 30. April folgt das Frühjahrsfest. Während das Georgsfest mit einer Messe in der Kapelle in Ameke beginnt, ist das Frühjahrsfest auf Haus Venne in Mersch. • **fk**



Die Pfadfinder verteilen Ostergrüße. Foto: pr

Stewwerter Pfadfinder verteilen Ostergrüße

Drensteinfurt • Auch in diesem Jahr sind die Pfadfinder als Überbringer von Osterwünschen aktiv. Bereits zum 15. Mal in Folge findet die Aktion der Drensteinfurt Georgspfadfinder statt.

„In der Nacht vor dem Ostersonntag ist es nun soweit. Die selbst gebastelten Hasentüten werden zusammen mit einem Osterhasen aus Schokolade zu den Empfängern der Ostergrüße gebracht“, erklärt Pfadfinderleiter Marc

Schürmann das Procedere.

Nicht nur in der Innenstadt, sondern auch in den Bauerschaften rund um Drensteinfurt und in Walstedde können Ostergrüße verteilt werden. Verkauft werden die selbst gebastelten Tüten noch am Ostersonntag, 4. April, von 10 bis 14 Uhr am Rewe- und am K+K-Markt. Die 2,50 Euro pro Ostergruß wollen die Pfadfinder für ihre Jugendarbeit in Drensteinfurt verwenden.

Die Zwergenburg wächst weiter



Die Kita Zwergenburg braucht mehr Platz. 20 Kinder werden im Sommer in einer zusätzlichen Gruppe aufgenommen. Am Dienstag gab es den symbolischen ersten Spatenstich. „Insgesamt sechs weitere Räume entstehen“, erklärte Bauleiter Bernhard Horstkötter (r.). Die Kita wird um einen Nebenraum im Erdgeschoss erweitert und erhält außerdem eine erste Etage mit einem Gruppen-, Neben-, Schlaf- und Personalraum sowie einem Badezimmer. Auch das Team wächst: Zwei neue Kollegen werden die bisher 17 Erzieherinnen ab August unterstützen, so Kita-Leiterin Petra Wrede (2.v.r.). Den Bedarf an Kita-Plätzen in Drensteinfurt werde die Erweiterung jedoch nicht ganz abdecken können, machte Bürgermeister Carsten Grawunder (l.) deutlich: „Insgesamt 26 Kinder werden im Sommer neu in unsere Kitas kommen.“ Nun gelte es außerdem noch, eine Lösung für die angespannte Parkplatzsituation an der Weidenbreite zu finden. Foto: dz



Geschichten zum Frühling

Drensteinfurt • Die Caritas-Seniorenbegegnung lädt am Dienstag, 7. April, zu der Veranstaltung „Leben im Rhythmus der Jahreszeiten – der Frühling“ ein. Mechtild Heilenkötter erzählt an diesem Nachmittag Märchen und Geschichten, die sich auf den Frühling beziehen. Mit Kaffee und Kuchen wird für das leibliche Wohl gesorgt. Beginn ist um 14.30 Uhr im Alten Pfarrhaus.

Fahrt zum Ostergarten

Drensteinfurt • Der Ausschuss Ehe und Familie der Pfarrgemeinde St. Regina bietet am Sonntag, 12. April, eine Fahrt zum Ostergarten nach Sendenhorst an. Es findet jeweils eine Führung um 16 und 17 Uhr statt. Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro pro Familie, 3 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder. Anmeldung bei Achim Prasche, Tel. (02508) 1859.

Schnitzen für Familien

Rinkerode • Wegen der großen Nachfrage findet am Sonntag, 12. April, von 15 bis 18 Uhr ein weiterer Kursus „Schnitzen für Eltern und Kinder ab acht Jahren“ in Haus Heidhorn statt. Die Kosten betragen für Erwachsene 10 Euro, für Kinder 5 Euro. Anmeldung beim Nabu, Tel. (02501) 9719433, E-Mail: sabinekotzan@gmx.de.

Kreuzweg am Karfreitag

Ameke • Auch in diesem Jahr lädt die KFD-Werkstatt alle Interessierten zu einem etwas anderen Kreuzweg in die Georgskapelle in Ameke ein. Beginn ist am Karfreitag, 3. April, um 10 Uhr. Die Teilnehmer begegnen auf diesem Kreuzweg dem Leid und der Ungerechtigkeit in der Welt.

Volkmars große Fußstapfen

Erika Struckamp zur neuen Vorsitzenden der IG Werbung für Drensteinfurt gewählt

Drensteinfurt • „Thomas hinterlässt große Fußstapfen, die ich wohl nicht füllen kann. Aber ich versichere, dass ich in die gleiche Richtung gehen werde“, lauteten die ersten Worte der neuen Vorsitzenden Erika Struckamp an die Mitglieder der Interessengemeinschaft Werbung für Drensteinfurt (IGW).

Für den scheidenden Thomas Volkmar, der in den vergangenen 25 Jahren an der Spitze des Vereins stand, gab es stehende Ovationen.

Zur Mitgliederversammlung hatte die IG ins La Piccola eingeladen. Frank Kneilmann wurde in Abwesenheit zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Bisher hatte Erika Struckamp dieses Amt inne. Zweite Schriftführerin bleibt Ulrike Spartmann. Dagmar Lang löst als zweite Kassiererin Norbert Piegelbrock ab. Als Beisitzer bestätigt wurde Theo Homann, neuer Beisitzer ist Carsten Schake, der das Amt von Joachim Volkmar übernimmt. Er und Piegelbrock wurden für ihre langjährige Vorstandsarbeit geehrt. Die Kasse prüft in diesem Jahr Ulrich Damm gemeinsam mit Klaus Hemsing.

„Die IGW ist mein Baby. Das Baby aber ist jetzt groß und braucht frischen Wind“, erklärte Thomas Volkmar den rund 50 Anwesenden. Bewegt erinnerte er an die Anfänge des Vereins mit sieben Mitgliedern. Gegründet wurde die IGW 1985 aus Sorge um die Innenstadt nach dem Bau der Umgehungsstraße.

Der Name war gleichzeitig Programm: „Wir wollten Werbung für Drensteinfurt machen und Auswärtige nach Stewwert locken.“ Gleichwohl war Volkmars Motto: „Einmischen und mitreden.“ Dies sei ihm gelungen. Dabei hob er die stets gute Zusam-

menarbeit mit der Stadt sowie den Vereinen, Verbänden und besonders seinem Team hervor. „Ich habe mit 41 verschiedenen Leuten im Vorstand gearbeitet“, resümierte er. „Es war ein super Miteinander“, bedankte er sich.

Viel erreicht

Viel habe der Verein erreicht. Gestartet mit einer Großveranstaltung, finden heute jährlich sechs bis acht Events statt. So organisierte Volkmar 30 Weihnachtsmärkte, 13 Mal das Dreingaufest, zwölf Mal das Sommer-Feeling, acht Moon-

light-Shopping-Abende, drei Oktoberfeste und drei Kneipennächte. Mit 178 Mitgliedern ist der Verein einer der ganz großen im Umkreis. „Unser Rat ist bei IHK und in vielen Orten gefragt.“

Viel Platz habe seit 2013 das „Integrierte Handlungskonzept Innenstadt“ eingenommen. Zu diesem äußerte sich auch Bürgermeister Carsten Grawunder: „Es sind viele Gespräche geführt worden. Aus den guten Ideen der Arbeitsgruppen müssen nun Maßnahmen ergriffen werden.“ Geplant sei die Belebung der Innenstadt – unter anderem durch die vom Rat beschlossene Verlegung des Marktes auf den Marktplatz.

Zum Abschluss gab Erika Struckamp eine Vorschau auf das laufende Jahr: Am 9. und 10. Mai findet das Sommer-Feeling samt Ladestrangfest statt. Beim Mitgliederfest am 6. Juni in der Festhalle Volking wird Thomas Volkmar offiziell verabschiedet. Verkaufsoffene Sonntage sind am 6. September und 8. November. Am 10. Oktober findet das Oktoberfest statt. Zum Moonlight Shopping wird eingeladen am 23. Oktober. und am 5. und 6. Dezember wartet der traditionelle Weihnachtsmarkt. • **mew**



Erika Struckamp tritt die Nachfolge von Thomas Volkmar an. Foto: mew

„Hänschen Klein“ muss zum Sommer schließen

Rinkerode • Trauriges Ende nach 15 Jahren ehrenamtlicher Arbeit: Die Spielgruppe „Hänschen Klein“, getragen von der Elterninitiative Rinkerode, muss zum 31. Juli geschlossen werden.

Für die neue Betreuungsperiode ab August waren nur sieben Kinder angemeldet worden, teilt Vorsitzender Franz-Josef Hüser mit. Nötig seien aber mindestens zwölf Anmeldungen, damit eine Finanzierung durch den Kreis Warendorf gewährleistet sei.

Ein Grund für diesen Rückgang ist die Tatsache, dass mittlerweile durch Aus- und Anbauten ausreichend Kita-Plätze im Dorf zur Verfügung stehen. „Wir können zum ersten Mal alle Elternwünsche erfüllen“, sagt Hüser, dessen Elterninitiative auch die Kita Kleine Strolche betreibt (zudem gibt es im Golddorf noch die kirchliche Kita St. Pankratius). Dennoch bedauern die Verantwortlichen die Schließung der Spielgruppe sehr. • **ne**

Golddorf gesäubert und Schrott gesammelt

Rinkerode/Walstedde • Zur Aktion „Sauberes Golddorf“ hatte die Rinkeroder AG der Vereine aufgerufen. Am Samstag ging es bei sonnigem Wetter los. Die Aktiven befreiten den Vorplatz des Jugendheims von Unrat, dann wurde das Bahnhofsareal bearbeitet. Auch der Bereich entlang der B54 stand auf dem Plan. Der MGW unterzog die hölzernen Begrüßungsschilder an den Ortseingängen einem Frühjahrsputz.

Derweil hatte die Kolpingfamilie Walstedde am Samstag zur Schrottsammlung aufgerufen. Für Unmut bei den Helfern sorgte der Umstand, dass auch kommerzielle Händler unterwegs waren, um von der Aktion zu profitieren. Trotzdem sammelten die 25 Helfer mit ihren sieben Fahrzeugen elf Tonnen Schrott und 1,5 Tonnen Altkleider. Der Erlös ist für gemeinnützige Zwecke bestimmt. • **bm/mew**

REWE FRENSTER

Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

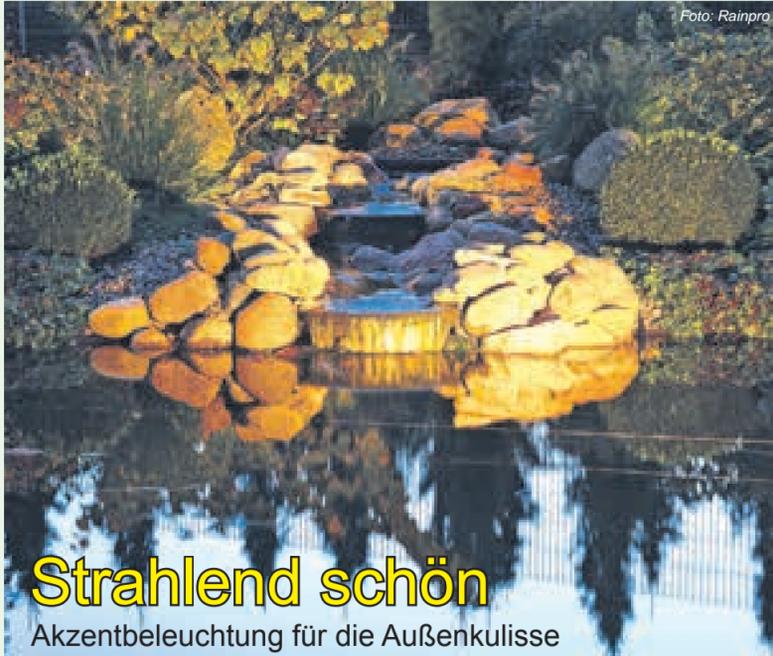
Vom Jungbullen	
Rinder-Rouladen, -Braten o. -Gulasch <small>aus der Keule</small>	1 kg 7.77
Zarte	
Schinkenschnitzel <small>sorgfältig zugeschnitten</small>	1 kg 3.99
Schinkenbraten o. Schinkengulasch <small>zartes Schweinefleisch, besonders mager</small>	1 kg 3.79
Deutsche	
Putenschnitzel <small>HKL A, besonders zart und kalorienarm</small>	1 kg 6.79
Nackensteaks <small>versch. gewürzt o. mariniert</small>	100 g 0.44
Jacobs Krönung <small>500 g Packung</small>	1 Kg = 7.98 statt 5.99 3.99
Mumm Sekt <small>dry, extra dry o. rosé dry 0,75 l Flasche</small>	1 l = 7.99 statt 5.79 3.88
Veltins o. Brinkhoffs No. 1 <small>20 x 0,5 l/24 x 0,33 l zzgl Pfand</small>	1 l = 1.00 / 1.26 9.99
Krombacher <small>versch. Sorten 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l zzgl Pfand</small>	1 l = 1.08 / 1.36 10.79

GARTEN IM FRÜHLING

Ein frohes Osterfest
wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten!
Karsamstag haben wir
geschlossen!



Kneilmann
Land- und Gartentechnik
Raiffeisenstraße 3 · 48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/98 44 44 · Fax 0 25 08/98 44 45
Mobil 0172/2 36 46 07
www.landtechnik-kneilmann.de



Strahlend schön
Akzentbeleuchtung für die Außenkulisse

Nach den Wintermonaten sehnen sich viele nach Licht und Sonnenschein. Sobald der Garten mit seiner Farbvielfalt hinauslockt, ist die Wintertristesse so gut wie vergessen: Im Glanz der Sonne geben die Frühblüher ein paradiesisches Bild ab, an dem man sich gar nicht sattsehen kann. Tulpen und Schneeglöckchen hauchen dem privaten Naherholungsgebiet Lebendigkeit ein. Spätestens zur abendlichen Prime-Time zieht es den einen oder anderen jedoch wieder vor den Fernseher – oder auch nicht, denn mit atmosphärischer Akzentbeleuchtung verlieren Garten und Terrasse zu keiner Zeit an optischem Reiz und heimeligem Charakter. Mit einem ausgefeilten Beleuchtungskonzept verwan-

delt sich der Außenbereich abends in ein lauschiges Fleckchen mit faszinierenden Farbkontrasten. In dieser Szenerie möchte man bei milden Temperaturen am liebsten rund um die Uhr im Gartenstuhl entspannen oder die Gesellschaft von Freunden genießen. Angenehme Lichtquellen sorgen für die perfekten Rahmenbedingungen, um den Tag im Wohlfühl-Ambiente langsam ausklingen zu lassen.

Viele Elemente

Die Profis von Rainpro raten dazu, im erweiterten Wohnraum viele verschiedene Leuchtelemente anzubringen. Mit ihnen können zum Beispiel Teiche, Büsche und Blumenbeete stimmungsvoll in Szene gesetzt oder Terrassen stilvoll

umrandet werden. Dabei sollten in der direkten Nähe des Hauses mehr und an entfernten Stellen weniger Lampen Platz finden, um ein harmonisches Bild zu erzielen. Außerdem sollte die Beleuchtung nie zu hell sein, damit Pflanzen und Tiere keinen Schaden nehmen. Optimal für den Privatgarten ist ein gleichmäßiges, mildes Licht, das Stolperfallen sichtbar macht und das Sturzrisiko senkt. Ein weiterer positiver Effekt der gezielt eingesetzten Spotlights ist der Schutz vor ungebeten Gästen: Einbrecher werden abgeschreckt. Die Rainpro-Spezialisten bieten LED-Lampen an, die mit geringerem Energieaufwand ein künstliches Licht erzeugen, das für Menschen, Tiere und Pflanzen verträglich ist. • **ep**

Fa. Graute Insektenschutzsysteme
Lichtschachtabdeckung
Plissee-Innenbeschattung



Insektenschutz vom Keller bis zum Dach
Lichtschachtabdeckungen
Eickendorf 1
48317 Drensteinfurt web: www.muecken-franz.de
Telefon: 02508-984601 mail: info@muecken-franz.de

Garten & Landtechnik Friggemann
Verkauf, Service, Ersatzteile, Schärfdienst, Verleih



Dennehauptweg 21, 59073 Hamm, Tel.: 0 23 81/6 22 87, Fax: 0 23 81/37 18 35
www.friggemann.info, garten@friggemann.de

Hochdruckreiniger Wasserpumpen
KÄRCHER-Service
Beratung · Verkauf · Kundendienst



Hauswasserwerke, Garten-, Tiefbrunnen-, Wasserpumpen, Filteranlagen, Kehrmaschinen, Hochdruckreiniger und Armaturen-Programm
Ersatzteile und Reparaturen aller Art. Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gern.
A. Averbeg - Ahlen
Beckumer Straße 58 · Telefon 02362/63153
Fax 61718 · info@averberg-ahlen.de

Markus Pohlkamp
Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG
48324 Sendenhorst · Sandfort 8
Telefon 0 25 26 / 93 90 24
www.galabau-pohlkamp.de
info@galabau-pohlkamp.de

Mein Garten
- ein Ort, an dem Träume Wirklichkeit werden.

Ihr Experte für:

- Schnitt-, Fäll- und Rodearbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Zaun- und Teichanlagen
- Grabgestaltung und Friedhofsarbeiten

NEU Containerdienst für Grünabfall und Bauschutt



www.dreingau-zeitung.de

Neues aus der Geschäftswelt

Sich abheben durch Kundennähe

ETO-Filiale neu an der Mühlenstraße

Drensteinfurt • Im vergangenen Jahr wurden die Städte Drensteinfurt und Sendenhorst zu Partnern der Stadtwerke „ETO“ (Ennigerloh, Telgte, Ostbevern). Seit Montag hat Stewwert nun auch ein eigenes Kundencenter. Zur Eröffnung der Filiale an der Mühlenstraße 20 war neben weiteren geladenen Gästen auch Bürgermeister Carsten Grawunder gekommen. Der freute sich, dass es nach dem Auszug der Bäckerei Hälker keinen Leerstand an diesem zentralen Standort gegeben habe. „Gut, dass hier schnell wieder Leben in der Bude ist“, sagte er und übergab ein Präsent der Stadt. Geschäftsführer Winfried Münsterkötter stellte noch einmal das besondere Konzept des lokalen Energieversorgers heraus, der seinen Kun-

den Strom- und Erdgasverträge anbietet, sie aber auch grundsätzlich rund um das Thema Energie beraten kann. „Dabei wollen wir uns von anderen, beispielsweise Internetanbietern abheben und persönlichen Kontakt zu den Kunden halten“, so Münsterkötter. Denn deren Ansprüche an Preisgestaltung und Beratungsqualität seien in der Vergangenheit deutlich gestiegen. In Zukunft sind für die Drensteinfurter Jens Kunst und Nico Hummel die richtigen Ansprechpartner. Das Kundencenter hat immer montags von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr sowie donnerstags von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 18 Uhr geöffnet und ist auch unter Tel. (02508) 9941933 zu erreichen. • **ne**

www.stadtwerke-eto.de



Bürgermeister Carsten Grawunder (v.l.) mit dem ETO-Team: Nico Hummel, Jens Kunst, Vertriebsleiter Klaus Heuer sowie den Geschäftsführern Detlef Westhölter und Winfried Münsterkötter. Foto: Evering



Beim Betriebsrundgang schauen die Gäste auch Mitarbeiterin Karmen Schinke (v.l.) in der Backstube über die Schulter: Bürgermeister Benedikt Ruhmüller, Heribert Kamm, Staatssekretär Horst Becker, Josef Bünger und Chef Bernd Zimmermeier. Foto: Fechner

Becker besucht Bäcker

NRW-Staatssekretär zu Gast bei Preisträger Zimmermeier

Ahlen/Drensteinfurt • Besuch aus Düsseldorf haben Katja und Bernd Zimmermeier am Dienstag in ihrer Holzofenbäckerei an der Schlütingstraße begrüßt. Horst Becker, parlamentarischer Staatssekretär des NRW-Landwirtschafts- und Verbraucherschutzministeriums, war angereist. Mit dem Zitat des tschechischen Dichters und Schriftstellers Jaroslav Seifert: „Der Geruch des Brotes ist der Duft aller Dufte. Er ist der Urduft unseres irdischen Lebens“, begrüßte Bäckermeister Bernd Zimmermeier zahlreiche Gäste zur Betriebsbesichtigung. Der Anlass des Besuchs liegt ein Dreivierteljahr zurück. Im Juni 2014 war die Holzofenbäckerei Zimmermeier zusammen mit anderen Bäckereien und Metzgereien beim Wett-

bewerb „Meister.Werk.NRW“ ausgezeichnet worden. Nach und nach besuchten Minister Johannes Remmel und sein Staatssekretär seitdem die diversen Preisträger. **Wertschöpfung** Am Dienstag führte der Weg nach Ahlen, um sich vor Ort über die Produktqualität und die regionale Vermarktung zu informieren. „Das Handwerk und die daraus entstehende Wertschöpfung schätzen immer mehr Menschen“, lobte Horst Becker das Engagement und die Produktqualität der Bäckerei Zimmermeier. Auch Bürgermeister Benedikt Ruhmüller lobte: „Sie sind sehr umtriebig und stark präsent bei vielen Veranstaltungen. Bei Ihnen baut modernes Handwerk

auf Traditionen auf.“ Bereits seit 1928 und in vierter Generation betreibt die Familie Zimmermeier ihren Betrieb mit fünf Filialen – unter anderem in Drensteinfurt – und drei Standorten in Schulen. Hier sind etwa 90 Mitarbeiter beschäftigt. Das Besondere ist, dass jedes Produkt in den eigenen Backstuben hergestellt und im historischen Holzofen gebacken wird. Die Auszeichnung „Meister.Werk.NRW“ wird an Bäcker- und Fleischerhandwerksbetriebe verliehen, die sich um besondere Qualität bemühen. Die Kriterien wurden gemeinsam mit den Bäckerverbänden und dem Fleischerverband NRW erarbeitet. In den Jahren 2013 und 2014 konnten insgesamt 80 Betriebe ausgezeichnet werden. • **wf/dz**

Pfirsichbowle und die alten Hits

Ü40/50-Party im Restaurant Rodeo

Drensteinfurt • Schallplatten, Pfirsichbowle und dazu die alten Hits der Beatles und Rolling Stones: Wer damals jung war, aber heute immer noch für ein Tänzchen zu haben ist, der sollte sich den 18. April dick im Kalender anstreichen. An diesem Samstag steigt im Restaurant Rodeo an der Mühlenstraße Drensteinfurts erste Ü40/50-Party. Willkommen sind sowohl Singles als auch Paare, die mal wieder zu den Hits ihrer Jugend tanzen wollen – wie in den guten, alten Zeiten. „Es soll eine Party für jedermann werden“, sagt Inhaberin Helga Eiweleit. Nur das entsprechende Alter müssen die Gäste eben haben. Dass diese sich am 18. April (Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr) gut unterhalten fühlen, dafür wird DJ Andreas sorgen – mit Rock und Pop von Abba bis Steppenwolf. Dazu werden leckere Kleinigkeiten serviert, die in dieser Zeit ebenfalls typisch waren. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 8 Euro – Tel. (02508) 9354, E-Mail: restaurant-rodeo@web.de –, an der Abendkasse 10 Euro. Ein Glas Prosecco ist im Preis mit drin. Dieser Abend soll der Auftakt sein für weitere tolle Veranstaltungen im Rodeo. Helga Eiweleit plant, in Zukunft regelmäßig solche Events anzubieten. Vormerken kann man sich schon jetzt die große Geburtstagsparty zum einjährigen Bestehen am Samstag, 13. Juni. Übrigens: Die Winterpau-

se im Rodeo ist vorbei. Das Gasthaus hat ab sofort wieder täglich (außer montags) ab 11 Uhr durchgehend geöffnet. Es wird ein Mittagstisch mit kleiner Karte angeboten. • **ne**



Helga Eiweleit lädt zur Ü40/50-Party ins Rodeo ein. Foto: ne

GARTEN IM FRÜHLING

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:
Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de
Dreingau Zeitung

Hubert Ender
Garten- Landschaftsbau

Stofferskamp 8
48324 Sendenhorst
Tel. (0 25 26) 95 07 00 • Fax 95 07 01

**Grabpflege
Bepflanzungen
Gartengestaltung
Gartenpflege
Pflasterungen**

Rosendahl

**Rasenmäher-
Inspektion jetzt
zum Vorteilspreis
€ 39,90**

Reinigung, Messer schärfen,
Motorölwechsel, Luftfilter reinigen,
Bowdenzüge und Keilriemen kontrol-
lieren, Radlager fetten, Vergaser ein-
stellen, Rasentraktoren € 79,90.

Rosendahl
Altendorf 20 • Drensteinfurt-Rinkerode
Tel. 0 25 38/9 50 23 + 9 50 24
www.auto-rosendahl.de

**SCHNELL,
INTELLIGENT,
EFFIZIENT.**

iMow

MI 632

VIKING

Die iMow Roboteremäher MI 632 und MI 632 P.
• einfache und intuitive Bedienung
• sehr kurze Mähdauer
• Gerät steuert Ladeprozess selbstständig
• herausnehmbares Display

Wir beraten Sie gern:

Kneilmann
Land- und Gartentechnik
Raiffeisenstraße 3 • 48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08/98 44 44 • Fax: 0 25 08/98 44 45
Mobil: 0172/236 46 07
www.landtechnik-kneilmann.de
STIHL DIENST



Freiräume mit Flair

Eine freistehende Terrasse ist ein Luxus, der immer beliebter wird. Denn sie kann dort eingerichtet werden, wo sich die schönste Aussicht genießen lässt. Stellt sich nur die Frage nach der optimalen Beschattung, denn Sonnenschirme decken meist nur kleine Bereiche ab. Eine nicht nur praktische, sondern auch stylische Lösung bietet Markilux mit dem neuen Markisenschirm „planet“. Dieser spendet den großzügigen Schatten einer Markise und besitzt die leichte Optik eines Sonnenschirms. Er kann überall im Garten eingesetzt werden. Dabei wirkt er so, als würde er schweben und verleiht der Grünase ein ganz besonderes Flair.
Foto: epr/Markilux

Von Stark- zu Schwachzehrern

Fruchtfolge im Gemüsegarten planen / Tipps der Landwirtschaftskammer

Hobbygärtner sollten vor Beginn der Gartensaison überlegen, welche Nutzpflanzen sie auf welchem Beet anbauen möchten.

Wie die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen mitteilt, ist eine Fruchtfolge im Gemüsegarten notwendig, da der Anbau nur weniger Arten durch einseitigen Nährstoffzug zu einer Verarmung des Bodens führt und einen guten Nährboden für Krankheiten und Schädlinge bietet. Außerdem hemmen die Reste alter Pflanzenwurzeln bei ihrer Zersetzung das Wachstum der nachfolgenden gleichen Pflanzenart. So stellt eine ausgewogene Fruchtfolge eine vorbeugende Maßnahme zur Gesunderhaltung der Pflanzen dar. Im Garten braucht nicht wie in der Landwirtschaft ein fester drei- oder fünf-

jähriger Fruchtfolgewechsel eingehalten zu werden. Im Anbauplan sollte der Hobbygärtner aber die Pflanzenarten und -familien berücksichtigen. Nie sollen Pflanzen aus der gleichen

Familie nacheinander angebaut werden.

Praktisch ist, wenn der Nutzgarten in Beete unterteilt wird. Der Hobbygärtner sollte unterscheiden zwischen Starkzehrern (dazu

gehören Kohlrarten, Kartoffeln, Gurken, Kürbisarten und Tomaten), Mittelstarkzehrern (zum Beispiel Salate, Sellerie, Porree, Rote Bete, Spinat, Erdbeeren oder Einjahresblumen) und Schwachzehrern (alle Hülsenfrüchte, Möhren, Zwiebeln sowie Kräuter).

Nun kann so gewechselt werden, dass auf einem Beet mit guter Bodenvorbereitung und einer Kompostdüngung mit etwa fünf Kilogramm je Quadratmeter begonnen wird, danach folgen Mittelstarkzehrern, die nur noch etwa zwei Kilogramm je Quadratmeter Kompost erhalten, und anschließend werden Schwachzehrern ohne jegliche Düngung angebaut. Innerhalb dieser Gruppen können verschiedene Kulturen kombiniert werden, etwa Kohl mit Tomaten oder Möhren mit Zwiebeln.

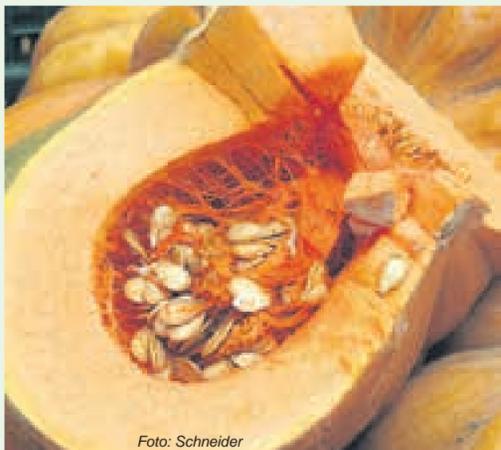


Foto: Schneider

Broschüre mit Veranstaltungstipps

Die Garten- und Park-Saison im Münsterland ist gestartet. Einen Überblick über sämtliche Vorträge, Workshops, Führungen und Festivals in und für Gärten bietet die aktuelle Broschüre „Das Münsterland – Die Gärten und Parks“.

Mit-Herausgeber ist der Münsterland e.V.. Er stellt das 120-seitige Booklet gemeinsam mit dem Kooperationspartner „Das Mün-

sterland – Die Gärten und Parks e.V.“ und Crossmarketingpartnern aus Bayern und Sachsen-Anhalt vor.

Bis Dezember reicht die chronologische Übersicht der Angebote für Gartenfreunde in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und der Stadt Münster. 145 Veranstaltungen sind es in diesem Jahr. Dazu gehören 29 Angebote der Gartenakademie

Münsterland, der Flamingofrühling in der Biologischen Station Zwillbrock, Apfelfeste, Staudenbörsen, aber auch ein Sonntagsspaziergang im Botanischen Garten in Münster, bei dem die Teilnehmer abwechselnd Informationen zu Heilpflanzen erhalten und selbst Hatha-Yoga-Übungen machen. Ein besonderes Ambiente verspricht vom 14. Juni bis 13. September die Kon-

zertreihe „Trompetenbaum und Geigenfeige“. Für alle, die ausgiebiger die münsterländischen Gärten und Parks genießen möchten, bietet die Broschüre fünf Reisearrangements.

Die Gartenbroschüre ist kostenlos erhältlich beim Münsterland e.V., Tel. 0800/9392919 (kostenlos). Mehr Infos zu den Gärten und Parks gibt's online: www.gaertenundparks.de

Wilmers
Baumpflege
Garten- und Landschaftsbau

Hans G. Wilmers
Eickenbeck 59
48317 Rinkerode
www.wilmers-baum.de

Tel.: 02538/95176
Fax: 02538/914043
Mobil: 0162/4132861
kontakt@wilmers-baum.de



Damit Mensch und Garten zueinander passen
Barbara Gerlach - Gärtnermeisterin
Kirchbreite 9 - 48317 Rinkerode
Tel.: 02538-82 49 - www.aus-lust-zum-garten.de

Ihr Ansprechpartner für Bäume, Sträucher, Stauden, Bodendecker, Rosen, Obst, Rhododendron...



Altendorf 30a
48317 Rinkerode
Telefon 02538/1058
Telefax 02538/741



Urlaub!
Wann ich will!



teichhilfe
Aufgewacht!
Der Teich in Frühlingsstimmung
Folienfachverlegung, Teichbau,
Teichfilter, Algenbekämpfung,
Oase-Kundendienst,
Oase-Fischmedizin

Teichhilfe • An der Pferdebahn 32 • 48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 993 08 99 • Handy: 0171 414 71 79
www.teichhilfe.de • www.oase-kundendienst.de • www.schwimm-teich-nrw.de

THIEMANN'S RASENHOF

Rollrasen aus eigener Produktion
Kaminholz günstig zu verkaufen!

Rollrasen ist ein natürliches Produkt und wird auf unseren Flächen über mehrere Monate intensiv gepflegt, bevor es zu Ihnen kommt.
Das Verlegen von Rollrasen bietet für sie zahlreiche Vorteile gegenüber der eigenen Aussaat:
• Rollrasen ist sofort grün
• Rollrasen ist dicht und frei von Unkrautunkräutern
• Rollrasen ist sofort begehbare und nach ca. vier Wochen voll befahrbar
• Rollrasen ist leicht zu verlegen
• Rollrasen kann geräufert verlegt werden (außer bei Frost)

Gartenmöbel & Ambiente

Der Frühling steht vor der Tür!

GROSSE SAISONERÖFFNUNG mit exklusiven Angeboten!
Sichern Sie sich die ersten Frühjahrs-Schnäppchen!

10% auf alle Weber Grills!

Die Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch und berät Sie gerne vor Ort!

Industriestraße 16 • 59348 Lüdinghausen • Telefon 0 25 91 / 89 23 45
Neufchalestraße 6 • 59077 Hamm • Telefon 0 23 81 / 4 94 80 90
info@gartenmoebelundambiente.de • www.gartenmoebelundambiente.de

Um den eigenen Garten zum ganz persönlichen Paradies zu machen.

Kay Haake
Nienkampstr. 21
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526 / 93 82 52
Fax: 02526 / 93 82 61
Mobil: 0151 11639512

e-mail: info@kayhaake-galabau.de
Internet: www.kayhaake-galabau.de

- Zu fairen Preisen führe ich gerne für Sie aus:
- Gartengestaltung
 - Pflegearbeiten (auch ganzjährig)
 - Rodearbeiten
 - Pflasterarbeiten
 - Grabpflege
 - Hecken- und Baumpflege
 - Natursteinarbeiten
 - Sichtschutzzäune
 - Teichanlagen
 - Kanalbau
 - Kellerabdichtung aller Art
 - Baumfällarbeiten

Minibagger-
Vermietung.
Termine nach Absprache!
02526/93 82 52

Sträucher Frag Peter Vogt.
Frag Jutta Vogt.

Große Pflanzen, viele Blüten!

VOGT'S GARTEN · IHR ErlebnisGARTEN
B54 zwischen Hilstrup und Rinkerode
Hemmer 28 · 48317 Rinkerode · Tel 0 25 38/93 09-50 · vogtsgarten.com
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr und Sa 9-14 Uhr

Eschweiler IHRE BAUMSCHULE IM MÜNSTERLAND

„Klack '09“ sorgt für Pokal-Überraschung

Boule: SVD schmeißt Marl-Lüdinghausen raus

Drensteinfurt • „Der Pokal hat seine eigenen Gesetze“ – diese Floskel wird oft gebraucht. Am Samstag trat der Fall ein. Die Mannschaft der SVD-Bouleabteilung „Klack '09“, die zum ersten Mal seit der Gründung im Jahr 2009 im BPV NRW-Cup startet, setzte sich in der 1. Runde gegen den Favoriten aus Marl-Lüdinghausen durch.

Teilnehmen können alle beim Boule- und Pétanque-Verband (BPV) gemeldeten Vereine. Für den Cup 2015 haben sich 62 Vereine aus NRW angemeldet. Diese sind für die Vorrunde in vier Gruppen eingeteilt worden. Drensteinfurt spielt in der Gruppe A. Die Spiele der ersten Runde müssen bis zum 24. Mai ausgetragen werden.

Die ersten sechs Tête à tête (Einzel) gegen die Pétanque-Freunde Marl-Lüding-

hausen verliefen wie befürchtet. Nur zwei Mal gingen die Drensteinfurter als Sieger vom Platz, die Gäste lagen 8:4 in Führung. Bei den drei Doubletten (Doppeln) setzten sich nur Manfred Pankok/Matthias Semptner durch. Zwischenstand: 14:7 für den Gegner. Die Entscheidung mussten die beiden Triplett (Dreier) bringen. Da es für einen Sieg fünf Punkte gab, war für den SVD noch alles drin. Beide Spiele musste gewonnen werden. Und tatsächlich: Das Team Peter Dahlmann/Alfons Hunsteger/Pankok gewann 13:8, Agnes Möllers sowie und Christoph und Matthias Semptner machten es spannend und siegten 13:11, so dass es am Ende 24:14 für Drensteinfurt stand.

Nach dem Riesenerfolg wartet „Klack '09“ auf den Gegner in der nächsten Runde.



Das Team Drensteinfurt: (v.l.) Agnes Möllers, Christoph Semptner, Peter Dahlmann, Wilfried Vorlop, Alfons Hunsteger, Manfred Pankok, Matthias Semptner und Bärbel Tautz.

Mit Sieg ins lange Wochenende

Fußball: Fortuna, GWA und SVR spielen bereits heute, SVD, TuS, SG und Davaria am Ostermontag

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – Westfalia Vorhelm (Donnerstag, 19 Uhr). Fortunas Fußballer spielen bereits heute gegen den Tabellenzweiten, der durch die Niederlage gegen Sünninghausen den Anschluss an Spitzenreiter Oelde verloren hat. Das Hinspiel endete 2:2.

Kreisliga A Münster: DJK GW Albersloh – SC Füchtorf (Donnerstag, 20 Uhr). Die Albersloher sind seit drei, die Gäste sogar seit fünf Partien sieglos. Trotz der 2:6-Hinspielpleite gehen Marcel Kirchhoff und seine Teamkollegen als Favorit ins Duell mit dem Viertletzten.

Kreisliga A Münster: SV Rinkerode – Borussia Münster (Donnerstag, 20 Uhr). Wenn es gut läuft, kann der SVR mit einem Sieg im vorgezogenen Heimspiel von Platz acht auf Rang fünf klettern. Das Hinspiel gewann die Elf von „Beppo“ Lücke gegen den Tabellen-13. mit 3:2.

Bezirkliga 7: SV Westfalia Soest – SV Drensteinfurt (Ostermontag, 15 Uhr). Mit einem Sieg beim Tabellenneunten in Soest, der wie der SVD drei von vier Rückrundenspielen gewonnen hat, wollen die Jungs von Trainer Ivo Kolobaric die Tabellen-



Lucas Neufert (rechts) empfängt mit der DJK GW Albersloh heute den SC Füchtorf. Foto: Vollenkemper

führung verteidigen. Oliver Logermann kehrt nach seiner Gelb-Sperre zurück in den Kader. Das Hinspiel gewann Drensteinfurt mit 3:0.

Bezirkliga 8: FC TuRa Bergkamen – TuS Ascheberg (Ostermontag, 15 Uhr). Vier Punkte holte der TuS aus den Partien gegen den TuS Hannibal und den Werner SC. Beim Tabellenzehnten sollen drei Zähler folgen. Es

dürfte ein Duell auf Augenhöhe werden. Bergkamen liegt nämlich nur zwei Zähler hinter den Aschebergern. Im Hinspiel trennten sich beide Teams torlos.

Kreisliga A Münster: SV BW Aasee – SG Sendenhorst (Ostermontag, 15 Uhr). Um im Kampf um die Vizemeisterschaft weiter ein Wörtchen mitreden zu können, benötigt die drittplatzierte SG beim

Tabellenzehnten in Münster einen Sieg – wie beim deutlichen 5:2 im Hinspiel.

Kreisliga A Lüdinghausen: Union Lüdinghausen – SV Davaria Davensberg (Ostermontag, 15.30 Uhr). Es ist ein Duell zweier direkter Tabellenachbarn. Die Unioner starteten mit drei Remis aus der Winterpause. Im Hinspiel waren die Davensberger beim 0:4 chancenlos. • mak

Spiele der Reserveteams

Ascheberg/Drensteinfurt/Sendenhorst • Auch die Reserveteams der Fußballklubs sind am Osterwochenende im Einsatz. Einige absolvieren ihr Spiel bereits heute, andere erst am Montag. Hier eine Übersicht:

- Kreisliga A Lüdinghausen: SuS Offen II – TuS Ascheberg II (Donnerstag, 19.45 Uhr)
- Kreisliga B2 Münster: Warendorfer SU II – SV Drensteinfurt II (Donnerstag, 20 Uhr); SV Rinkerode II – Borussia Münster II (Samstag, 16 Uhr)
- Kreisliga C2 Münster: SC Gremmendorf – SG Sendenhorst II (Donnerstag, 19.30 Uhr)
- Kreisliga C Lüdinghausen: SV Südkirchen II – Davaria Davensberg II (Ostermontag, 13 Uhr); TuS Ascheberg III – SV Stockum II (Ostermontag, 15 Uhr)
- Kreisliga D3 Münster: DJK GW Albersloh II – VfL Sassenberg III (Ostermontag, 13 Uhr) • mak

Versammlung des SVD

Drensteinfurt • Die Mitgliederversammlung des Sportvereins Drensteinfurt (SVD), die verschoben wurde, findet am Freitag, 24. April, in der Gaststätte Haus Averding statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen, verschiedene Berichte und Vorstandswahlen.

FUSSBALL KOMPAKT

Bezirkliga 7: Westfalen Liesborn – SV Drensteinfurt: 2:3. Auf eine hohe Trainingsbeteiligung darf sich Ivo Kolobaric in dieser Woche freuen. „Jetzt macht es mehr Spaß zu trainieren“, sagte der Trainer der SVD-Fußballer mit Blick auf die Tabelle. In der stehen die Drensteinfurter erstmals seit dem 19. Spieltag wieder ganz oben. Es sei alles top gelaufen, freute sich Kolobaric. Während sein Team „ziemlich souverän“ beim Tabellenzehnten gewann und im dritten Spiel nach der Winterpause den dritten Sieg bejubelte, verlor der bisherige Spitzenreiter Rhynern II beim Tabellendritten Bad Westernkotten 1:2.

Zwischen den Pfosten stand Till Trautmann für Patrick Thomas (grippaler Infekt). „Er hat nicht viel zu tun gehabt“, sagte Kolobaric. Mit einem Freistoß brachte Davor Brajkovic den SVD in der 28. Minute in Führung. Mit einem „schönen Schuss“ (Kolobaric) glichen die Gastgeber aus (40.). Einen Foulelfmeter verwandelte Isse Sander (45.). Bünyamin Tas erhöhte auf 1:3 (56.). „Wir haben das Spiel eigentlich kontrolliert“, sagte Kolobaric. Doch nach dem Anschlusstreffer (77.) sei etwas hektik aufgekommen. • mak

SVD: Trautmann, J. Heinsch, Gieseler, J. Wiebusch, Niehues, Tas, Sander, Brajkovic, D. Heinsch, Wagner, Eising (eingewechselt: Grönewäller, Hülsmann, T. Wiebusch)

Bezirkliga 8: TuS Ascheberg – Werner SC: 2:2. Gegen das Spitzenteam aus Werne sicherte sich der TuS einen am Ende glücklichen Teilerfolg. Aschebergs Stürmer Hendrik Füchtling brachte die Gastgeber schnell in Führung (1.) und legte kurz vor der Pause einen Seitfallzieher zum 2:0 nach (37.). Die Werner schalteten nach dem Seitenwechsel auf dem tiefen Geläuf in den Kampfmodus. Chris Thannheiser (62.) und Marc Schwerbrock per Foulelfmeter (75.) glichen aus. Die größte Chance zum Sieg vergab zwei Minuten vor Schluss der gerade eingewechselte Werner Necati Bacak, der am langen Pfosten aus zwei Metern das leere Tor verfehlte. „Am Ende und vor allem nach dieser Großchance ist unser Punktgewinn natürlich etwas glücklich“, sagte Aschebergs Trainer Holger Möllers. • war

TuS: Kofoth, Vester, Drees, Bultmann, Molina Rodríguez, Sabe, Franco Cabrera, Vogt, Winkenstern, Heubrock, Füchtling (eingewechselt: Hölscher, Westhues, Tombrock)

TuS und Davaria überraschen / SVR-Trainer etwas sprachlos / SG verhindert Blamage / GWA verliert

Kreisliga A Münster: SC Greven 09 – SV Rinkerode: 3:0. Bernd Lücke war etwas sprachlos und genervt. Der Trainer des SVR hatte ein „sehr ordentliches“ Spiel seiner Elf gesehen – „vor allem in der ersten Halbzeit“. Trotz eines Chancenplus gingen die Rinkeroder beim Spitzenreiter in Greven aber leer aus, weil sie sich in den ersten Minuten nach der Pause eine weitere Auszeit gönnten.

Andrea Balderi, der Coach der Gastgeber, habe zu Lücke gesagt: „Unser größter Vorteil war, dass es zur Pause noch 0:0 stand.“ Das Chancenverhältnis (5:1) sprach eindeutig zugunsten des SVR. „Wir hatten richtige Riesendinger“, sagte Lücke. Doch Ingo Röger, Raphael Stückmann und Stefan Wiewer konnten das Runde nicht im Eckigen unterbringen. „Das war schon bitter“, meinte Lücke. „Bis zum Abschluss haben wir es stark gemacht.“

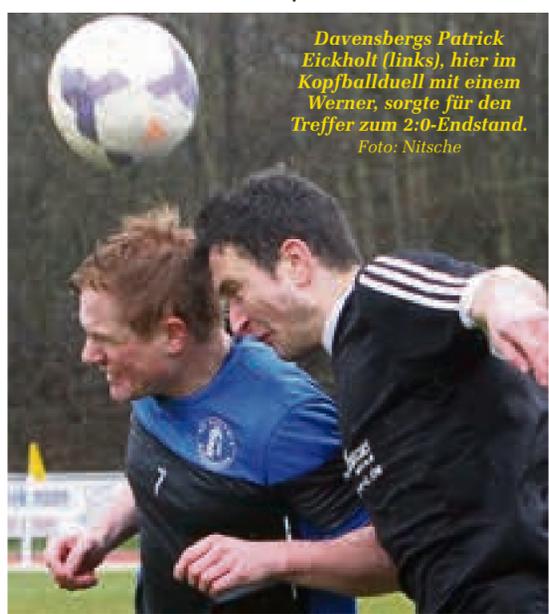
Das 1:0 für Greven in der 47. Minute resultierte aus einer direkt verwandelten Ecke. Das 2:0 (50.) fiel nach einem Freistoß. Nach dem 3:0 (55.) hatte der Tabellenführer laut SVD: „die Qualität, das Spiel runterzuspielen“. • mak

SVR: Lücke, Doan, Walbaum, Ruß, Dirker, Dogan, Führer, Stückmann, Wiewer, Röger, Schlichtemeier (eingewechselt: Henze, Draba, Beste)

Kreisliga A Münster: SG Sendenhorst – Eintracht Münster: 4:3. „Wir haben letztlich verdient gewonnen“, sagte Uli Leifken nach dem zweiten Sieg in Serie. Doch wirklich zufrieden war der Trainer der SG-Fußballer keineswegs. Sein Team hatte sich gegen den Tabellenvorletzten aus Münster schwergetan und Glück, dass die Eintracht kurz vor Schluss nur die Latte traf (85.). „Da hätten wir uns nicht beschweren dürfen, wenn das 4:4 fällt“, meinte Leifken.

Der genesene Nikita Bassauer sorgte für die Führung (12.), die allerdings nicht lange Bestand hatte. Die Gäste glichen per Elfmeter aus (17.). Michael Schulte (37.) und Matthias Langohr (56.) erzielten die Treffer zum 3:1. Doch der Außenseiter gab sich nicht geschlagen und verkürzte (62.). Nach dem 4:2 von Schulte (64.) schlugen die Münsteraner erneut zurück (78.). Doch beim 4:3 blieb es. Die Sendenhorster

SVD stürmt an die Spitze



Davensbergs Patrick Eickholt (links), hier im Kopfballduell mit einem Werner, sorgte für den Treffer zum 2:0-Endstand. Foto: Nitsche

festigten Platz drei und bleiben Freckenhorst auf den Fersen. • mak

SG: Bisplinghoff, T. Brune, Wittenbrink, Labo, Kurtz, Langohr, Schulte, Noga, K. Bassauer, N. Bassauer, Methling (eingewechselt: J. Brune, Krause, Erdmann)

Ganz schnelles Tor

Kreisliga A Münster: Borussia Münster – DJK GW Albersloh: 2:1. Tabellenvierter nach der Hinserie, Viertletzter in der Rückrunden-Tabelle: Es läuft einfach nicht rund zurzeit bei GWA. Die Niederlage beim Tabellen-13. in Münster war bereits die vierte nach der Winterpause. Die Albersloher liegen zwar weiterhin auf Platz sechs, das Polster auf die Verfolger ist allerdings aufgebrochen.

Im DJK-Duell sorgte Julian Spangenberg zunächst für einen Paukenschlag. Der Kapitän der Grün-Weißen traf mit einem Schuss vom Anstoßpunkt und damit nach wenigen Sekunden. Der Start sei perfekt gewesen, sagte GWA-Spielertrainer Marcel Kirchhoff. Doch danach hätten die Gäste es nicht geschafft, ihr Spiel durchzuziehen. Glück hatten sie, dass die Borussen vor der Pause am Pfosten scheiterten. Nach dem Wiederanpfiff agierten die Albersloher unorganisiert. Die Münsteraner nutzten das und drehten die Partie (47., 57.). Janis Kröger hatte den Ausgleich auf dem Kopf, traf aber nur die Un-

terkante der Latte. Zu allem Überfluss mussten Niklas Hövelmann und Spangenberg frühzeitig ausgewechselt werden. • mak

GWA: S. Spangenberg, Hecker, Uhlenbrock, Strohbücker, Hövelmann, Thale, J. Spangenberg, Neufert, Ja. Kröger, Hajdini, Bonse (eingewechselt: Adolph, Niehues)

Kreisliga A Beckum: SC Germania Stromberg – Fortuna Walstedde: 0:4. Fortunas Fußballer haben einen Platz in der Tabelle gutgemacht. Während sie ihr Spiel beim Kellerkind in Oelde souverän gewonnen und den siebten Sieg aus den vergangenen neun Partien feierten, musste sich die SpVg Beckum II in Benteler mit 0:1 geschlagen geben. Durch den zehnten Saisonsieg kletterten die Walstedder auf Platz fünf. „Es muss wohl sehr eindeutig gewesen sein“, sagte Oliver Scheffler. Der Coach hatte einen Kurzurlaub eingeschoben und sich von Co-Trainer Carsten Beckemeyer über die Begegnung informieren lassen. „Unser Torwart ist als sauberster Spieler vom Platz gegangen“, so Scheffler. Das sage schon alles. Viel Spielfluss sei auf dem Aschenplatz nicht zustande gekommen. Kevin Wender brachte die Fortunen bereits in der 3. Minute in Führung. Kapitän Joel Lange erhöhte vor der Pause auf 2:0 (35.), ehe erneut Wender die Partie entschied (73.) – sein elftes Saisontor. Der eingewechsel-

te Alpha Ndiaye setzte den Schlusspunkt (77.). • mak

Fortuna: Janssen, J. Lange, Ophaus, Wender, K. Northoff, Ka. Northoff, Stüer, Simon, R. Lange, Brillowski, Ernst (eingewechselt: Averhage, Ndiaye, Willner)

Kreisliga A Lüdinghausen: Eintracht Werne – SV Davaria Davensberg: 0:2. Die Davaren haben sich für das klar verlorene Hinspiel (0:4) revanchiert und gewannen beim Tabellenfünften in Werne, der nach der Winterpause weiterhin sieglos ist, mit 2:0. Den ersten Angriff nach 20 Minuten verwertete Tom-Louis Brinkmann zur Führung – sein erstes Liga-Tor für Davensberg. Gegen tief stehende Davaren wirkten die Werner ideenlos. In der Schlussminute machten die Gäste alles klar. Eine Hereingabe von Hashem Abuhanani setzte Patrick Eickholt am langen Pfosten ins kurze Eck – 0:2. „Wir haben uns ins Spiel gekämpft. Die Konter hätten wir besser nutzen müssen“, sagte Spielertrainer Tino Grote. • war

Davaria: Bäumker, L. Eickholt, Bolle, Jansen, P. Eickholt, Roberg, Plagge, Brinkmann, Blanke, M. Grube, Abuhanani (eingewechselt: König, Bettmer, Bouma)

Kreisliga A Münster: SV BW Aasee – SG Sendenhorst (Ostermontag, 15 Uhr). Um im Kampf um die Vizemeisterschaft weiter ein Wörtchen mitreden zu können, benötigt die drittplatzierte SG beim Tabellenzehnten in Münster einen Sieg – wie beim deutlichen 5:2 im Hinspiel.

Frauen, Kreisliga Beckum: SuS Enniger – Fortuna Walstedde: 0:6. Beim Tabellensiebten gaben sich Fortunas Fußballerinnen keine Blöße und feierten den dritten Zu-null-Sieg am Stück. Mit drei Toren in der Anfangsphase durch Lisa Jüring (8.) und Amanda Kock (13., 19.) sorgten die Walstedderinnen für klare Verhältnisse. Nach einer Roten Karte für Enniger schraubten Jana Strate (82., 90.) und erneut Kock (85.) das Ergebnis in die Höhe. Da auch die direkten Konkurrenten im Kampf um den Aufstieg alle gewonnen, bleibt in der Tabelle alles beim Alten. Wadersloh und Walstedde stehen punktgleich an der Spitze. • mak

Fortuna: Lügger, Funke, Strate, Weile, Post, Peckedraht, Kalverkamp, Holle, Kock, Jüring, Rüsing (eingewechselt: Fengler, Molares Friedl)

Frauen, Kreisliga B Dortmund: SG Phönix Eving – TuS Ascheberg: 1:3. Der Aufstieg rückt immer näher: Nach dem sechsten Sieg im sechsten Spiel nach der Winterpause haben die Fußballerinnen des TuS schon acht Punkte Vorsprung auf Rang vier, den ersten Nichtaufstiegsplatz. Beim Tabellenbesten trafen Isabel Olbrich (5.) und Julia Rummel (32.) zur 2:0-Pausenführung. Eving verkürzte kurz vor dem Pausenpfiff (40.), Julia Rummel stellte den alten Abstand wieder her (47.) – ihr 31. Saisontor. Überschattet wurde das Spiel von zwei Knieverletzungen. Ramona Olbrich wurde ins Krankenhaus gebracht. • mak

TuS: Eickholt, Vorrink, Vorlop, Egbers, M. Grube, I. Olbrich, Löhrrke, R. Olbrich, Blesenkemper, S. Rummel, J. Rummel (eingewechselt: Gerkamp, Hömann)

Fußball

Bezirkliga 7

1. SV Drensteinfurt	19 42:21 39
2. SV Westfalia Rhynern II	19 41:22 39
3. SuS Bad Westernkotten	19 43:20 37
4. RW Westönnen	19 38:32 34
5. TuS Germania Lohausenholz	19 40:37 29
6. SG Bockum-Hövel	19 29:36 28
7. Warendorfer SU	19 39:39 26
8. TuS Wierscherhöfen	19 33:33 26
9. Spielverein Westfalia Soest	19 41:42 25
10. Westfalen Liesborn	19 39:47 25
11. Türkischer SC Hamm	19 24:40 25
12. VfL Sassenberg	19 36:36 21
13. DJK Vorwärts Ahlen	19 46:38 19
14. Spielverein Lippstadt II	19 25:29 19
15. SpVg Bönen	19 27:41 17
16. SVF Herringen	19 21:51 12

20. Spieltag (Ostermontag, 6. April): SV Westfalia Soest – SV Drensteinfurt, 15 Uhr

Bezirkliga 8

1. Westfalia Wethmar	19 53:26 44
2. VfL Kemminghausen	19 49:17 43
3. Werner SC	19 57:20 41
4. TuS Hannibal	19 59:36 36
5. SV Langschede	19 37:31 30
6. FC Nordkirchen	19 39:33 28
7. TuS Ascheberg	19 35:37 27
8. SC Dorstfeld	19 45:56 27
9. SuS Kaiserau	19 38:34 25
10. FC TuRa Bergkamen	19 26:29 25
11. FC Overberg	19 35:43 24
12. TSC Eintracht Dortmund	19 40:42 22
13. VfL Senden	19 29:35 22
14. SC Alemannia Schamhorst	19 18:40 10
15. TuS Eving Lindenhorst	19 23:55 10
16. SuS Oberaden	19 18:67 7

20. Spieltag (Ostermontag, 6. April): FC TuRa Bergkamen – TuS Ascheberg, 15 Uhr

Kreisliga A Münster

1. SC Greven 09	23 71:19 55
2. TuS Freckenhorst	23 65:25 50
3. SG Sendenhorst	22 45:30 44
4. SC Hoetmar	22 43:29 39
5. SW Havixbeck	22 38:31 37
6. DJK GW Albersloh	23 53:41 36
7. SV Concordia Albachten	23 34:29 36
8. SV Rinkerode	23 40:46 36
9. SV GS Hohenholte	22 39:23 33
10. SV BW Aasee	22 40:32 31
11. BSV Roxel II	23 37:46 31
12. SC Reckenfeld	22 45:48 29
13. Borussia Münster	22 42:49 26
14. TSV Handorf	23 34:46 26
15. SC Füchtorf	23 32:48 20
16. SC Westfalia Kinderhaus II	23 30:29 19
17. Eintracht Münster	23 35:29 15
18. SC Telgte II	23 26:58 14

21. Spieltag: DJK GW Albersloh – SC Füchtorf Do, 20 Uhr
SV Rinkerode – Borussia Münster, Do, 20 Uhr
SV BW Aasee – SG Sendenhorst, Mo, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. SpVg Oelde	20 74: 26 49
2. Westfalia Vorhelm	20 66: 23 43
3. SuS Enniger	20 75: 42 42
4. SC Roland Beckum II	20 65: 43 37
5. Fortuna Walstedde	20 64: 39 33
6. SV Neubeckum	20 61: 44 33
7. SpVg Beckum II	20 39: 42 32
8. Ahlener SG	20 38: 46 28
9. TuS Wadersloh	20 55: 42 26
10. BW Sünninghausen	20 46: 52 25
11. VfL Lippborg	20 35: 39 24
12. Rot Weiss Ahlen II	20 57: 69 24
13. SC Germania Stromberg	20 35: 54 23
14. FSG Ahlen	20 31: 54 19
15. SV Benteler	20 31: 51 18
16. Baris Spor Oelde	20 16:122 1

21. Spieltag (Donnerstag, 2. April): Fortuna Walstedde – Westfalia Vorhelm, 19 Uhr

Kreisliga A Lüdinghausen

1. SuS Offen	19 58:12 47
2. SV Stockum	19 44:33 40
3. SC Selm	19 53:25 39
4. SV Herbern II	19 50:29 37
5. Eintracht Werne	19 47:26 37
6. BW Alstedde	19 56:46 36
7. Union Lüdinghausen	19 48:27 30
8. SV Davaria Davensberg	19 34:31 29
9. GS Cappenberg	19 36:34 25
10. SV Südkirchen	19 30:41 22
11. BW Ottmarsbocholt	19 30:40 20
12. SC Capelle	19 27:38 18
13. PSV Bork	19 36:47 17
14. Westfalia Vinnum	19 27:56 16
15. SuS Offen II	19 24:63 11
16. TuS Ascheberg II	19 15:68 6

20. Spieltag: SuS Offen II – TuS Ascheberg II, Do, 19.45 Uhr
Lüdinghausen – D. Davensberg, Mo, 15.30 Uhr

Mehr Aufgaben für Tettenborn

Vorsitzender des DJK-Verbandes legt Amt nieder

Drensteinfurt/Münster • Beim DJK-Sportverband Diözesanverband Münster haben am 1. April die stellvertretenden Vorsitzenden die Führung übernehmen. Wie im Vorfeld angekündigt, legte Horst Hemkemeyer, der seit 2010 Vorsitzender des Verbands war, zum 31. März sein Amt nieder. Die rund 30 Delegierten des DJK-Hauptausschusses, der auf der Lohburg in Ostbevern tagte, entlasteten den Coesfelder. Die Aufgaben des Vorsitzenden übertragen sie zunächst auf seine Stellvertreter Wolfgang

Tettenborn aus Drensteinfurt und Franz-Josef-Kalmer aus Münster sowie an die Sportjugendleiter und Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands, Theresa Reith und Tobias Guhr.

Hemkemeyer, der seit 2007 dem DJK-Diözesanverband angehörte, war nach einer Auszeit im vergangenen Jahr wieder in die Vorstandsarbeit eingestiegen, hatte sich aber entschieden, sein Amt nach dem Hauptausschuss niederzulegen. So könnten bis zum Diözesanverbandstag im kommenden Jahr in Ruhe potenzielle Nachfolger gesichtet und könne unvorbelastet ein neuer Vorstand gewählt werden, erklärte Hemkemeyer.

Der Hauptausschuss ist das zweithöchste Gremium des DJK-Sportverbandes Diözesanverband Münster. Er trifft sich turnusgemäß zwischen den Diözesantagen, bei denen der Vorstand gewählt wird. Der Diözesanverband ist mit 55.000 Mitgliedern und 80 Vereinen der größte Diözesanverband in Deutschland. Bundesweit zählt der katholische Sportverband DJK (Deutsche Jugendkraft) etwa 515.000 Mitglieder.



Wolfgang Tettenborn
Foto: pr



Hans May (von links) und Jörg Freiherr unterlagen im Doppel Burkhard Hessing und Marco Althoff 2:3.
Foto: Westbrock

SVR löst erste Mannschaft auf

Tischtennis: Fortuna im Derby ohne Chance

Bezirksklasse 3: SV Rinkerode - Fortuna Walstedde: 9:2. Die Vorzeichen für das Derby waren klar, genau wie das Ergebnis am Ende. Im Schnelldurchlauf fertigten die Tischtennis-Herren des SVR die Fortunen ab. Einzig Walsteddes Spitzenspieler Jörg Freiherr punktete für die Gäste - und das gleich doppelt: Sowohl gegen Burkhard Hessing (3:2) als auch gegen Michael Brüggemann (3:1) behielt er die Oberhand. Dafür präsentierten sich bei den Rinkerodern die Ersatzspieler in starker Verfassung. Matthias Rövekamp gewann gegen Hermann Tecklenborg ebenso glatt mit 3:0 wie Dieter Grönewäller gegen Michael Zeisler. Außerdem siegten Brüggemann, Marco Althoff, Thomas Rehbaum und Hessing im Einzel. Die Doppel

waren alle an den SVR gegangen. Als abgeschlagenes Schlusslicht in der Tabelle stand die Fortuna bereits vor der Begegnung als Absteiger fest. Rinkerode dürfte sich als Vierter dagegen noch Hoffnungen auf den Aufstieg machen. Doch aus der Relegation wird nichts. Stand jetzt meldet der SVR seine erste Herrenmannschaft vom Spielbetrieb ab. In Althoff (SG Telgte) und Brüggemann (Richtung unbekannt) verlassen zwei Leistungsträger den Verein. Hessing und Rehbaum wollen mit dem Tischtennis spielen aufhören. Somit wird es in der Kreisliga womöglich erneut zum Derby zwischen Rinkerode und Walstedde kommen. Dort sicherte sich nämlich die Reserve des SVR den Klassenerhalt. • **sw**

Indoor-Saison beendet



Ihre Kondition für die Sommersaison bauten die Radsportler von Fortuna Walstedde beim Indoorcycling auf. An zwei Tagen in der Woche wurden die Teilnehmer von ihren Übungsleitern zum Schwitzen gebracht. „Doch unter der fachkundigen Betreuung wurde es nie langweilig, und alle Sportler waren mit Ehrgeiz dabei“, teilt Heike Siebert, die 2. Abteilungsleiterin, mit. Nun freuen sich alle Teilnehmer darauf, wieder mit ihren Rennrädern die Trainingsrunden draußen zu fahren. Seit Dienstag treffen sich die Rennradfahrer regelmäßig an der Maximilian-Apotheke, die Tourenradler am Vereinsheim. Bei beiden Gruppen sind interessierte Gäste willkommen. Foto: pr

GWA-Tennisdamen steigen auf



Die jungen Tennis-Damen der DJK GW Albersloh haben die Winter-Saison als Tabellenzweiter der Bezirksklasse (Gruppe 5) beendet und steigen zusammen mit dem ungeschlagenen Meister Hünenburger TC in die Bezirksliga auf. Die Stammspielerinnen (von links) Hanna Rosery, Mannschaftsführerin Lena Handke, Theresa Mersmann und Jana Handke feierten drei Siege und mussten sich zwei Mal geschlagen geben. 20 Matches im Einzel und Doppel entschieden sie für sich, zehn verloren sie. „Wir hatten leichte Startschwierigkeiten, doch nach zwei unnötig und knapp verlorenen Spielen sind wir zu Hochtouren aufgelaufen“, so Lena Handke. Dem Turn- und Sportclub Münster und dem Hünenburger TC unterlagen die Albersloherinnen jeweils 2:4. Gegen den SuS Hochmoor aus Gescher (4:2), den TC Rheine II (6:0) und den TV Emsdetten II (6:0) gewann GWA. „Wir sind zufrieden mit dem, was wir geleistet und erreicht haben“, so Handke. Text: mak/Foto: pr

HSG-Herren sind Pokalsieger

Handball: Einem deutlichen Erfolg im Halbfinale folgt ein knapper im Endspiel

Kreispokal-Halbfinale: HSG Ascheberg/Drensteinfurt - Warendorfer SU III: 21:15 (10:7); Endspiel: HSG - TSV Ladbergen III: 18:17 (10:8). Ein rundum gelungenes Turnier - so kann man den Verlauf des Final Four aus Sicht der HSG-Handballer zusammenfassen. Der Bezirksligist krönte sich zum Pokalsieger. „Jetzt hoffen wir im Verbandspokal-Wettbewerb auf ein attraktives Heimspiel“, sagte Trainer Volker Hollenberg.

Im Halbfinale traf die Spielgemeinschaft auf den Tabellenführer der 1. Kreisliga und ließ nichts anbrennen.

Die HSG wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und führte nach den ersten 20 Minuten 10:7. Auch im zweiten Durchgang konnten die Jungs von Hollenberg überzeugen, auch wenn Warendorfs Dritte zwischenzeitlich auf 17:15 herankam. „Das war eine klare Sache. Wir haben immer geführt“, so Coach Hollenberg.

Im Finale traf die Spielgemeinschaft auf den Gastgeber. Ladbergen III, ebenfalls 1. Kreisliga, war mit einem 26:24-Sieg gegen SW Havixbeck ins Endspiel eingezogen. Die Gäste bestimmten die Begegnung zunächst und setzten sich direkt auf 6:1 ab. Bis zum Seitenwechsel verkürzte der TSV auf 10:8.

Die Drittvertretung war laut Hollenberg aber eher eine „Mischmannschaft“ und bekam Unterstützung aus dem Verbandsliga- und dem Kreisliga-Team. Nach dem Seitenwechsel gelang es der HSG, sich wieder abzusetzen (16:11). Am Ende wurde es allerdings nochmals spannend. Aufgrund von Zeitstrafen musste die HSG in Unterzahl agieren, Ladbergen kam so zu einfachen Toren und auf 17:15 heran. Doch als jubelnde Pokalsieger gingen der starke Keeper Oliver Sevenich und seine Teamkollegen vom Feld. Der Erfolg sei verdient, so Hollenberg. • **mt**
HSG: Sevenich, Broek, Goßheger, Kleibolt, Köppen, Kramm, Logermann, Lohmann, Müller, Nübel, Welzel



Sven Goßheger
Foto: Tillmann

SG bleibt Landesligist

Landesliga 7: SG Sendenhorst - TV Wolbeck: 3:1 (25:14, 21:25, 25:19, 25:21). Sie haben es bis zum letzten Spieltag spannend gemacht, doch dann nichts mehr anbrennen lassen: Die erste Herrenmannschaft der SG-Volleyballabteilung hat gegen den am Saisonende punktgleichen Tabellennachbarn gewonnen und sich als Fünfter den direkten Klassenerhalt gesichert. Trainer Stefan Schubert hatte erstmals den kompletten Kader zur freien Verfügung. Alle zwölf Mann waren weder verhindert noch verletzt. Wolbeck war dagegen stark ersatzgeschwächt, was natürlich Auswirkungen hatte. Die Sendenhorster setzten sich recht souverän durch. Schubert: „Das war ein verdienter Sieg und ein schöner Saison-Abschluss.“

Frauen, Bezirksliga 13: RW Milte - SG: 3:0 (25:11, 25:16, 25:19); SG - TVE Greven: 1:3 (15:25, 24:26, 25:23, 11:25). Die Volleyballerinnen, deren Abstieg in die Bezirksklasse schon länger besiegelt war, gingen auch in den letzten beiden Saisonspielen leer aus. „Das war einfach nix“, sagte Trainer Ingo Janthal nach dem Duell mit Milte. Die Partie gegen Greven „war in der Summe eine gute“.

SVR II schafft Klassenerhalt

Kreisliga: TG Münster II - SV Rinkerode II: 3:9. Damit hatte vor der Partie niemand gerechnet. Die zweite Tischtennis-Herrenmannschaft des SVR hat sich vorzeitig den Klassenerhalt gesichert. Im Auswärtsspiel gegen den Tabellenfünften präsentierte sich die Reserve in Topform. Allerdings profitierten die Rinkeroder davon, dass die Gastgeber ohne ihre etatmäßige Nummer eins und zwei aufliefen. Nach den Doppeln führten die Rinkeroder mit 3:0 - eine Seltenheit in dieser Saison. In den Einzeln ragte Andreas Gläss heraus. Jeweils glatt mit 3:0 besiegte er seine Kontrahenten. „Ich glaube, wir waren einfach richtig heiß auf den Sieg“, sagte Spitzenspieler Matthias Rövekamp. • **sw**

Punkte: Grönewäller/Suermann, Rövekamp/Gläss, Frölich/Raugewitz, Gläss (2), Rövekamp, Grönewäller, Suermann, Raugewitz

Schulze Balhorn auf Platz drei

Sendenhorst • Ines Sekic vom Reitverein Sendenhorst war beim Hallenturnier in Beckum erfolgreich. Sie wurde mit „Cosmonaut“ Fünfte in der Springprüfung Klasse A* und mit „Asamoah“ Neunte in der der Klasse A**. Auch Katharina Schulze Balhorn startete. In der Springprüfung Klasse A* belegte sie den achten Platz mit „Henriette B“, in der Stilspringprüfung Klasse L mit „Lacordia“ Rang drei und in einem L-Springen mit Siegerunde ebenfalls mit „Lacordia“ den vierten Platz.

Low-T-Ball-Turnier und Arbeitseinsatz beim TCR



Die Jugendabteilung des Tennisclubs Rinkerode veranstaltete ein zweites Low-T-Ball-Turnier in der Rinkeroder Grundschule. Diesmal folgten zehn Kinder mit ihren Eltern der Einladung, um Erfahrungen mit dem Tennisschläger und der Sportart Tennis zu sammeln. Der Nachwuchs war erneut mit viel Spaß bei der Sache. Das Jugendwartteam freut sich, dass ein paar Anmeldungen der künftigen Schulkinder zum Training in der Sommersaison erfolgten. Damit die Neuen und natürlich auch alle anderen Mitglieder des TCR bald die Anlage des Clubs nutzen können, starteten die Herrenmannschaften am Samstag den ersten Arbeitseinsatz. Der Vorstand konnte sich über zahlreiche Helfer freuen. Die gesamt Anlage wurde in Schuss gebracht, Wege und Terrasse wurden gereinigt, die Tennisplätze bearbeitet und Vorbereitungen zum Aufstellen einer neuen Gerätehütte getroffen. Der Arbeitseinsatz am Clubhaus, den traditionell die Damenmannschaften vornehmen, ist für Samstag, 11. April, ab 10 Uhr anberaumt. Wenn das Wetter mitspielt, kann die Sommersaison 2015 danach beginnen. Die Bespielbarkeit der Plätze wird über die vereinseigene Homepage bekannt gegeben: www.tc-rinkerode.de. Fotos: pr

DLRG sucht dringend Trainer

Versammlung: Sponsorenschwimmen geplant

Drensteinfurt • Sehr zufrieden blickte die DLRG-Ortsgruppe Drensteinfurt auf das Jahr 2014 zurück. Bei der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „La Piccola“ konnte die erste Vorsitzende Claudia Dohm 25 Mitglieder und den Ehrenvorsitzenden Jürgen Müller begrüßen.

In ihrem Jahresbericht ließ Dohm die zurückliegende Saison nochmals Revue passieren. Dazu gehörten das traditionelle Anschwimmen, viele harte Trainingsabende, die sehr erfolgreiche Teilnahme am 24-Stunden-Schwimmen, das Abschwimmen und der Stand beim Drensteinfurter Weihnachtsmarkt.

Auch für die kommende Saison sind einige Dinge geplant. Es soll wieder ein Sponsorenschwimmen stattfinden. Ein genauer Termin und alles Weitere werden noch bekannt gegeben. Rettungsschwimmerkurse werden ebenfalls wieder angeboten. Alle Informationen dazu können bei Julia Wälder, E-Mail: rettungswart@dlrg-drensteinfurt.de, erfragt werden. Für die wöchentlichen Einheiten der DLRG werden dringend noch Trainer gesucht. Interessenten dürfen sich gerne beim Technischen Leiter Carlos Vieira, E-Mail: technischerleiter@dlrg-drensteinfurt.de, melden.

Medaillen zum Abschluss



Am letzten Spieltag der Winterhallenrunde blieben die U10-II-Jugendfußballer des SV Drensteinfurt sieglos. Zwei Unentschieden standen drei Niederlagen gegenüber. Zum Abschluss freuten sich die Spieler der E4-Jugend über die verdienten Medaillen. „Wir haben schöne Spielzüge gezeigt, viele Torchancen herausgespielt und endlich auch Tore geschossen“, sagte SVD-Trainer Jonas Neuhaus. In die Torschützenliste trugen sich Stefan Popov mit zwei Treffern sowie Conrad Brüse und Edgar Geimann mit je einem Tor ein. Foto: pr

Spiel der SG erneut verlegt

Kreisliga A Münster: SC Reckenfeld - SG Sendenhorst: verlegt. Das zunächst für Mittwoch angesetzte Nachholspiel der SG-Fußballer ist erneut verschoben worden. Die Partie soll nun am Mittwoch, 15. April (19.30 Uhr), ausgetragen werden. • **mak**

Jugendfußball

Fortuna Walstedde

- E2 - SpVg Oelde III: 5:3. Torschützen: Tom Schwippe (4), Tim Skibba
- SV Diestedde - E1: 1:6. Torschützen: Max Friedrich (2), Leon Lükens (2), Jannik Ohlmeyer, Schem Zabinski
- SpVg Beckum II - B-Jugend: 4:1. Torschütze: Lars Paschko

Lokalsport

Mehrere Meister

Versammlung des MSC Herbern

Herbern • Ein Rückblick, ein Ausblick und Wahlen standen bei der Jahreshauptversammlung des Motorsportclubs (MSC) Herbern im Mittelpunkt.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Karsten Wesp ließen die Teilnehmer das vergangene Jahr Revue passieren. Obwohl das Rennen des MSC Herbern wegen schlechten Wetters abgesagt werden musste, zogen die Verantwortlichen eine positive Bilanz. Schließlich holte der Verein einige Meistertitel, und auch die vereinsinternen Veranstaltungen seien erfolgreich durchgeführt worden.

Meistertitel im DRCV (Deutscher Rallye-Cross Verband): Jugendklasse (16 bis 18 Jahre): Marco Meßmaker; Klasse 6: Tobias Weitenberg (passives Mitglied des MSC und 1. Vorsitzender des befreundeten Vereins AC Vellern); Klasse 9: Niek Steinmeijer (passives Mitglied des MSC, Niederländer). Meistertitel im WACV (Westdeutscher Auto-Cross Verband): Klasse 7: Team Wesp; Klasse 9: Niek Steinmeijer; Vize-Meister Klasse 10: Team Wesp; Vize-Meister Klasse 6: Tobias Weitenberg.

Ein positives Beispiel für die Veranstaltungen im vergangenen Jahr war der „Kleine Preis von Herbern“. Die Kart-Dorfmeisterschaft bestach durch tolles Wetter, viele Teilnehmer, spannende Rennen und gute Stimmung.

Des Weiteren wurde bei der Versammlung der Kassenbericht verlesen, und einige Arbeitspläne für kommende Veranstaltungen wie das Osterfeuer wurden gefüllt.

Auch Wahlen standen auf der Tagesordnung: 1. Vorsitzender: Karsten Wesp (Wiederwahl); 1. Kassierer: Carolin Saballa (Wiederwahl); 1. Schriftführer: Ursula Eidecker (Wiederwahl); Getränkewart: Karl-Heinz Pokorny (Wiederwahl); Verwaltungsrat: Markus Rausch (Wiederwahl); 1. Kassierer: Carolin Saballa (Wiederwahl); Festausschuss: Daniel Willmer (Wiederwahl); Ehrenrat: Franz-Josef Wesp und Josef Stentrup (Wiederwahl); Vertreter der Mitgliederversammlung: Matthias Hölscher (vorher Joachim Dorus); 2. Pressewartin: Jacqueline Eidecker (neu); Pressewartin: Regina Bäumer (Wiederwahl); Jugendwart: Christian Overmeyer (vorher Dirk Schoppmann).

www.msc-herbern.de

Handballer im Einsatz



Viele fleißige Helfer packten am Samstag in der Sendenhorster St.-Martin-Halle mit an, um die Sportstätte auf Vordermann zu bringen. Wieder übernahmen die Handballer der SG den Frühjahrsputz. Neben einer Grundreinigung der Kabinen, der Halle und der Tribüne wurden die defekten Leuchtmittel ausgetauscht. Erfreut waren die Verantwortlichen der Sendenhorster Handballabteilung über die Resonanz der Helfer beim Arbeitseinsatz.

Text/Foto: Vollenkemper

Fußball-Ferien-Freizeit in Davensberg

Davensberg • Eine Fußball-Ferien-Freizeit bietet die JSG BW Ottmarsbocholt/SV Davaria Davensberg in den Osterferien für Jungen und Mädchen im Alter von fünf bis 13 Jahren an. Von Dienstag, 7. April, bis Freitag, 10. April, gibt es täglich von 10 bis 16.30 Uhr auf dem Sportplatz Waldstadion ein „fachkundiges Training mit unseren Fußballtrainern“.

teilt Davarias Jugendobfrau Andrea Tegtmeyer mit, die das Camp leitet. Unter anderem stehen das Fußballabzeichen, Tricks und taktische Tipps auf dem Stundenplan. Im Preis von 12,50 Euro pro Teilnehmer und Tag sind das Mittagessen, Snacks, Getränke, Eis und die Betreuung enthalten. Weitere Infos und Anmeldungen per E-Mail an lijova@gmx.de.

Anfängerkurse Walken und Laufen

Herbern • Anders als in den vergangenen Jahren startet der Lauftreff Westerwinkel des SV Herbern nicht pünktlich zum Frühlingsbeginn in die neue Saison. Aus organisatorischen Gründen beginnt der Anfängerkurs erst nach den Osterferien am Dienstag, 14. April, um 18 Uhr. Der Infoabend findet daher auch erst am Montag, 13. April,

ab 20 Uhr im Sportheim an der Werner Straße statt. Ab dem 19. April bietet der SVH zudem einen Walking-Einsteigerkurs an. Genaue Informationen werden beim Infoabend bekannt gegeben. Anmeldungen und Rückfragen sind bei Michael Hölscher, Telefon (02599) 92040, möglich.

www.svh-herbern.de/lauffreff

Davaria lädt zur Versammlung ein

Davensberg • Die Mitgliederversammlung des SV Davaria Davensberg findet am Freitag, 10. April, ab 20 Uhr im Vereinslokal Schütte-Eick-

holt statt. Alle Mitglieder sind eingeladen. Besondere Punkte auf der Tagesordnung sind Neuwahlen und Ehrungen der Jubilare.

C1-Junioren vorzeitig Meister



Die C1-Junioren des TuS Ascheberg sind schon vier Spieltage vor dem Saisonende Meister der Fußball-Kreisliga B Lüdinghausen. Ein 3:0-Heimerfolg gegen den SuS Olfen II machte den vorzeitigen Titelgewinn perfekt. Laurin Rüschemschmidt, Christopher Kneilmann und Jonas Budde waren die Torschützen. Der TuS-Nachwuchs hat 31 von 33 möglichen Punkten geholt und 14 Zähler Vorsprung auf Selm.

Foto: pr

Combi kommt – aber erst 2018

Markt an der Lüdinghauser Straße geplant / Feuerwehr soll neuen Standort erhalten

Ascheberg • Dort, wo derzeit die Feuerwehr Ascheberg ihr Gerätehaus hat, soll in den kommenden Jahren ein moderner Combi-Markt entstehen.

Die Bunting-Unternehmensgruppe möchte das Grundstück an der Lüdinghauser Straße für 1,8 Mio. Euro von der Gemeinde erwerben. Vergangene Woche wurde das Projekt bereits dem Rat vorgestellt, am Montag dann offiziell im Rathaus präsentiert.

„Der Standort in Ascheberg bietet für uns eine optimale Ergänzung des Vertriebsgebiets“, erklärte Jan Begenat von Bunting. Es gibt mehr als 100 Combi-Märkte im Nordwesten Deutschlands – unter anderem in Dülmen und Hamm. „Wir freuen uns, dass unser Konzept den Rat überzeugt hat und hoffen, dass jetzt der Bebauungsplan entsprechend aufgestellt wird.“

Den zeitlichen Takt gibt die Verwaltung vor, denn die



Grafik: Bunting

Feuerwehr muss in diesem Zuge einen neuen Standort bekommen. Dafür ist ein Areal zwischen Raiffeisen- und Lüdinghauser Straße auserkoren. Erst wenn die neue Wache steht – das könnte Mitte 2017 der Fall sein –, kann die alte abgerissen werden. Die Eröffnung des Combi dürfte somit wohl erst Mitte 2018 erfolgen.

In etwa sieben Monaten Bauzeit soll auf dem rund

8000 Quadratmeter großen Gelände ein moderner Markt entstehen, der sich städtebaulich optimal in das Ortsbild einfügt. „Darüber hinaus stehen Energieeffizienz, Kundentreue und Nachhaltigkeit im Fokus“, heißt es in einer Mitteilung. Die Verkaufsfläche wird rund 1750 Quadratmeter betragen. Hinzu kommt eine großzügige Vorkassenzone, in der ein Backshop mit Cafébereich

und ein Blumenladen einziehen sollen. Zusätzlich entstehen rund 90 Parkplätze.

Das Sortiment des Combi-Marktes hat seinen Schwerpunkt im Bereich Frische. Neben der Obst- und Gemüseabteilung gehören die Bedientheken für Fleisch, Wurst und Käse zu den Aushängeschildern. Insgesamt rund 50 neue Arbeitsplätze werden durch den Combi in Ascheberg geschaffen.

Haushalt und höhere Steuern beschlossen

Mit den Stimmen der CDU-Mehrheit

Ascheberg • Auf die Ascheberger kommen höhere Steuern zu. Das hat der Rat der Gemeinde am vergangenen Donnerstag beschlossen.

Die CDU-Mehrheit votierte nach rund zweistündiger Debatte für den entsprechenden Haushaltsentwurf und konnte sich gegen die Stimmen von SPD, UWG, FDP und Grünen durchsetzen.

In den vergangenen Monaten hatte es teils heftige Diskussionen um die Pläne

gegeben. Der Bund der Steuerzahler hatte eine Liste mit Sparvorschlägen vorgelegt. Doch diese war im jüngsten Planungsausschuss als nicht umsetzbar ad acta gelegt worden. Als Konsequenz wurde nun die Steuererhöhung auf den Weg gebracht.

Dennoch ist der Haushalt 2015 der Gemeinde nicht ausgeglichen. Das Defizit von rund 1,3 Mio. Euro wird durch den Griff in die Ausgleichsrücklage gedeckt. • ne

Wetterkapriolen



Auf Sonnenschein folgten dunkle Wolken. Das Ergebnis: ein Regenbogen. Diese Wetterkapriolen am Dienstagabend hat Leserin Ulrike Grundel aus Ascheberg im Bild festgehalten.

Foto: pr

Informatives KAB-Frühstück

Ascheberg • Zum Frühstück lädt die KAB Ascheberg am Freitag, 10. April, von 9.30 bis 11 Uhr ins Pfarrheim ein. Zu Gast ist Michael Lücke, der aus seinem Alltag als Bezirksbeamter der Polizei Ascheberg berichtet. Die Kosten betragen 4 Euro, auch Nichtmitglieder sind eingeladen. Anmeldung bis zum 8. April bei Agnes Pelster, Tel. (02593) 7905, oder Elisabeth Hönig, Tel. (02593) 7293.

Neues aus der Geschäftswelt

Beste Betreuung



Optimal betreut zum Ziel: Das geht im „Kraftclub“ an der Lüdinghauser Straße in Ascheberg. Der Sport- und Fitnesskaufmann Joshua Köhne hat die ehemalige Schreinerei komplett umbauen lassen. Hochwertige Geräte sowie individuelle Trainings- und Ernährungspläne sorgen dafür, dass besonders Menschen mit gesundheitlichen Problemen (etwa an Knie oder Rücken) beste Bedingungen genießen. Highlight ist der Milon-Zirkel: Sitzposition, Gewicht und Intensität werden auf einem Chip gespeichert und sind somit auf Knopfdruck abrufbar. Der Kraftclub hat werktags von 8 bis 22 Uhr, am Wochenende von 9 bis 21 Uhr geöffnet. Osteronntag und -montag bleibt er geschlossen. Text/Foto: ne

Uckelmann folgt auf Holz

Wahlen beim Landwirtschaftlichen Kreisverband Coesfeld

Herbern • Michael Uckelmann aus Dülmen-Hiddingsel ist neuer Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Coesfeld. Damit tritt er die Nachfolge von Anton Holz aus Lüdinghausen-Seppenrade an, der sich aus Altersgründen nicht mehr zur Wahl gestellt hatte.

Im Haus Waldfrieden in Börnste erhielt Uckelmann ein einstimmiges Ergebnis. „Ich bedanke mich für euer Vertrauen“, brachte der 33-Jährige unter dem Applaus der mehr als 120 Anwesenden zum Ausdruck.

Als stellvertretende Vorsitzende führen weiterhin Werner Schulze Esking (Billerbeck-Beerlage) und Benedikt Sellmann (Rosendahl-Darfeld) den 3100 Mitglieder starken Unternehmerverband. Komplettiert wird der Vorstand durch die einstimmig gewählten Tobias Großerichter, Benedikt Selhorst (beide Herbern), Reinhold Thesing (Billerbeck)

und Michael Heitz (Rosendahl-Holtwick) sowie als Vertreter der Landjugend Ralf Schulze Althoff (Lüdinghausen) und als Vertreterin der Kreislandfrauen Christa Ermann (Senden).

In seiner Antrittsrede dankte Uckelmann seinem Vorgänger ausdrücklich: „Anton, trotz aller Widerstände hast

du die Landwirtschaft stets nach vorne gebracht und wirst dies auch künftig tun.“

Für die Zukunft hebt Uckelmann einen Punkt besonders hervor: „Die Sicherung der Akzeptanz in der Bevölkerung ist ein wichtiger Faktor für die Zukunft unserer Betriebe und unsere vordringlichste Aufgabe.“



Der neue Vorstand (v.l.): Christa Ermann (Senden), Reinhold Thesing (Billerbeck), Werner Schulze Esking (Billerbeck), Benedikt Selhorst (Herbern), Michael Uckelmann (Hiddingsel), Tobias Großerichter (Herbern), Raphael van der Poel. Foto: WLW



Osterfeuer beim MSC

Herbern • Auch in diesem Jahr wird es am Ostersonntag, 5. April, beim MSC Herbern wieder ein Osterfeuer geben. Willkommen am Vereinsgelände im Südfeld sind nicht nur Vereinsmitglieder, sondern alle Interessierten. Ab etwa 19 Uhr werden Getränke und Speisen aus der vereinsigen Pommesbude verkauft. Entzündet wird das Feuer dann mit eintretender Dunkelheit. Durch den Beschneid der Sträucher und Hecken auf dem Vereinsgelände kam in diesem Jahr ein ordentlicher Haufen für das Feuer zusammen. Für die Kinder gibt es, wie in den Vorjahren, kostenloses Stockbrot, das über Feuerschalen geröstet werden kann. Der Verein freut sich auf gesellige Stunden mit vielen Gästen.

Sperrungen für neue Leitung

Herbern • Mit der Erneuerung einer drei Kilometer langen Trinkwasserleitung zwischen Werne und Herbern hat Gelsenwasser jetzt begonnen. Die Arbeiten auf der Herberner Straße von der Waterfohr bis zur Hausnummer 28 werden voraussichtlich bis Oktober dauern. Dabei wird es wiederholt notwendig, die Straße zu sperren und den Verkehr umzuleiten. Über die Sperrungen wird rechtzeitig informiert. Die Bauarbeiten sind im Zuge des Erneuerungsprogramms von Trinkwasserleitungen für eine auch in Zukunft sichere Wasserversorgung notwendig. Für unvermeidbare Behinderungen bittet Gelsenwasser um Verständnis.

Enkel zeigen, wie sie lernen

Viel Zuspruch für Großeltern-Nachmittag

Sendenhorst • Die Montessorischule geht neue Wege der Kommunikation. Sie hat einen Großeltern-Café nachmittag veranstaltet.

Viele Großeltern begleiteten den Lebensweg ihrer Enkelkinder mit großem Interesse, heißt es in einer Mitteilung. Diesem Umstand wollte die Schule mit der Einladung Rechnung tragen. Die 83 Kinder der Klassen fünf und sechs griffen die Idee des Gründungsmitglieds des Initiativkreises Montessori-Pädagogik, Karl-Heinz Sommer, mit Begeisterung auf und gestalteten individuelle Einladungen. Das Vorbereitungsteam um Elternvertreterin Eva Rüschemschmidt, bestehend aus weiteren Eltern, Lehrern und der Schulleiterin Bettina Beindiek, unterstützte das Vorhaben Sommers tatkräftig.

So staunte man auch nicht schlecht, wie viele Großeltern der Einladung ihrer Enkel gefolgt waren. Mehr als 100 ältere Menschen strömten in die Schule und wurden von ihren Enkeln durch die Fachräume geführt.

In der Montessorischule

erinnerte nicht mehr vieles an die Schulzeit der älteren Generation. Variable Sitzordnungen und Regale voller anschaulicher Lernmaterialien überraschten ebenso wie ein langer Flur, der als Großraum-Klassenzimmer genutzt wird. Durch die Fenster konnten die Gäste den Fortschritt der Arbeiten im Schulgarten begutachten. Dort werden in Kürze Gemüse und Blumen für den eigenen Bedarf gezogen.

Eigener Bauhof

Als besondere Attraktion stellten die Kinder den Bauhof der Schule vor. Dort entstehen derzeit in den Mittagspausen kleine Hütten und Gartenmöbel aus gespendetem Palettenholz.

Dem Ansturm der Besucher wurden die Gastgeber nur in zwei Schichten gerecht. Während eine Hälfte der Großeltern der Darbietung von Schattenspielen der Schüler zuschaute, gab es für die andere Hälfte Kaffee, Waffeln und Informationen über die junge, seit Sommer 2013 bestehende Montessorischule.



Großen Andrang gab es am Waffelstand. Foto: pr

Immer zum Wohle der Bewohner

Förderverein des St. Josefs-Hauses traf sich

Albersloh • Vor 13 Jahren wurde der Förderverein St. Josefs-Haus gegründet und wirkt seitdem in enger Zusammenarbeit mit der Hausleitung zum Wohle der Bewohner. Am Freitag hatte der Vorstand zur Versammlung eingeladen. Vorsitzender Richard Uhlenbrock hieß 27 Mitglieder willkommen.

Schriftführer Antonius Breul berichtete über die Aktivitäten im vergangenen Jahr. Viele Aktionen des Hauses wurden vom Förderverein begleitet oder initiiert. So ist beispielsweise der nachmittägliche Kaffeedienst auch an Sonn- und Feiertagen garantiert. Spielenachmittage gehören genauso zum festen Bestandteil wie der Besuchsdienst, der bereits seit 30 Jahren durchgeführt wird.

Margret Hölscher machte im Kassenbericht deutlich, dass diese Leistungen von

den Mitgliedsbeiträgen allein nicht finanziert werden könnten. Viele Spenden trügen zum Gelingen des Jahresprogramms bei. Elfriede Siegert und Angela Neufert bescheinigten eine sorgfältige Kassenführung, der Vorstand wurde entlastet. Zu neuen Kassenprüferinnen wählte die Versammlung Adelheid Gabriel und Hedwig Schulz.

Die Mitgliederzahl hat sich gegenüber dem Vorjahr um drei auf 166 erhöht. Der geplante Bau einer Tagespflegestelle auf dem jetzigen Gartengelände vor dem St. Josefs-Haus wurde diskutiert. Antonius Breul informierte, dass der Standort von Aufsichtsrat, Geschäftsführung und Bauausschuss der St. Elisabeth-Stift eGmbH kritisch gesehen werde. Der Erwerb eines zusätzlichen Grundstücks sei finanziell jedoch nicht vertretbar. • **gez**

Noch viele Ziele für die Zukunft

Versammlung der Ortsunion Albersloh

Albersloh • Selbstbewusst geht die Ortsunion Albersloh in die nächste Vorstandsperiode. Vorsitzender Henning Rehbaum hob in seinem Bericht bei der Mitgliederversammlung die Arbeit der CDU für das Dorf hervor.

Ziele für die nächsten Jahre seien mehr Verkehrssicherheit, die Bereitstellung neuer Bauplätze für Familien am Kohkamp, zwei kleine statt einer großen Eingangsklasse an der Grundschule, der Abriss der Roten Schule und die Unterstützung der Vereine, zählte Rehbaum auf.

Der Vortrag von Kriminalhauptkommissar Berthold Sager brachte interessante Informationen zum Thema Einbruchschutz. „Die Einbrecher von heute haben wenig Zeit und wollen unerkant bleiben. Häuser, die verlas-

sen wirken, sind deshalb eine Einladung.“ Moderne Beschläge an Fenstern und Türen, Beleuchtung von Wohnräumen und auch im Urlaub gemähten Rasen sowie hochgezogene Rollläden würden die Täter gar nicht mögen, erläuterte der Experte.

Bei den Vorstandswahlen wurden der Vorsitzende Henning Rehbaum und sein Stellvertreter Sebastian Sievers wiedergewählt. Ebenso wurde Christiane Rehbaum im Amt als Schriftführerin bestätigt. Die bisherige Beisitzerin Almut Rauße löste den ausscheidenden Kassierer Mathias Meckmann ab. Weiter als Beisitzer bestätigt wurden Rainer Lehmkuhl, Martin Stertmann und Christoph Feldkamp. Neu im Vorstand, ebenfalls als Beisitzer, ist Dominik Hohenhorst.



„Liesbeth“ hat wieder Platz genommen

Frisch aufgestylt hat die „Lesende Liesbeth“ ihr Winterquartier verlassen. Nun hofft sie auf warmes Frühlingwetter, damit sie sich in Ruhe ihrem nächsten Buch widmen kann. Viel Ruhe wird sie an der Ampel an der Sendenhorster Straße allerdings nicht haben ... Wie jedes Jahr hat der Albersloher Kegelclub „Et löppt“ einschließlich „Gastarbeiter“ Manni Hoevelmann die Grünfläche geharkt, von Unkraut befreit und die Bänke aufgestellt, damit Liesbeth auch Gäste empfangen kann. Das Verkehrsschild am Straßenrand, das alles „über 30“ verbietet, müsse allerdings entfernt werden, ulkte der Kegelclub, denn auch ältere Leute wollten die Bänke hin und wieder nutzen. *Text/Foto: Genz*



Nach der Operation

Sendenhorst • Die nächste Patientenakademie findet am Mittwoch, 22. April, um 16 Uhr im St. Josef-Stift statt. Das Thema lautet „Wie geht es weiter nach der Operation?“. Chefarzt Dr. Hartmut Bork, Dr. Heike Horst (Therapie) und Ursula Corderdt-Bienke (Pflege) stellen das besondere Sendenhorster Konzept vor, nach der Versorgung mit künstlichem Gelenkersatz oder nach einer komplexen Wirbelsäulenoperation die Rehabilitation am gleichen Standort anschließen zu können. Anmeldung unter Tel. (02526) 3006608.

Im Dialog und mit viel Geduld

Realschule St. Martin hat eine Partnerschaft mit der Gedenkstätte Yad Vashem geschlossen

Sendenhorst • Die Realschule St. Martin kann sich jetzt offiziell Partnerschaft der Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem nennen.

Ende März haben Dr. Noa Mckayton, Leiterin der deutschsprachigen Abteilung der „International School for Holocaust Studies“ (ISHS), und Sendenhorsts Schulleiter Gerd Wilpert in einer Feierstunde im Haus Siekmann eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

„Die Bedingung für Verstehen sind der Dialog und die Geduld, die wir füreinander haben“, sagte Dr. Noa Mckayton in ihrer Ansprache.

Genau das erhoffte sie sich von dieser Partnerschaft.

Wilpert wies auf die langjährige Geschichte der Schule bei der Beschäftigung mit dem Thema Holocaust, die zahlreichen Unterrichtsprojekte, Studienfahrten und den intensiven Schüleraustausch mit der Partnerschule Junior High-School Mevaseret Zion hin. Er selbst sei als junger Lehramtsanwärter mit 22 Jahren auf einer Urlaubsreise zum ersten Mal in Israel gewesen; seitdem lasse ihn das Land nicht mehr los.

Für das Bischöfliche Generalvikariat hob Regina Jacobs die intensive Beschäftigung mit dem Thema Nationalsozialismus und Holocaust her-

vor. Sie sprach einer Partnerschaft mit einer israelischen Schule einen besonderen Stellenwert zu.

Seit Abschluss der ersten Partnerschaften der ISHS mit deutschsprachigen Schulen im Jahr 2013 gebe es erst zehn Partnerschulen, davon vier in Nordrhein-Westfalen. In Israel habe man die zahlreichen Aktivitäten der Realschule St. Martin aufmerksam verfolgt und sie deshalb gerne in den Kreis der Partnerschulen aufgenommen. Voraussetzung sei, dass mindestens ein Lehrer der Partnerschule an einem Fortbildungsseminar an der ISHS in Yad Vashem teilgenommen hat. Im Fall der Realschule haben das so-

gar mehrere Pädagogen getan.

In Zukunft könnten gemeinsame pädagogische Projekte durchgeführt oder Vorhaben durch Informationsmaterial unterstützt werden, erklärte Noa Mckayton. Dazu gehöre auch die Erarbeitung neuer Unterrichtsmaterialien.

Für Gerd Wilpert steht fest: „Die Kooperation gibt der Arbeit nun eine neue Qualität.“ Damit böten sich neue Möglichkeiten für die Schule und vielleicht auch für die Stadt. Unabhängig von der neuen Partnerschaft wird eine 22-köpfige Schülergruppe im April der Partnerschule in Israel einen Gegenbesuch abstaten und auch die Gedenkstätte besuchen.

Geschenkte Zeit und Einsegnung

Ehrenamtlichen-Treff im St. Elisabeth-Stift

Sendenhorst • Rund 50 Ehrenamtliche aus dem St. Elisabeth-Stift waren der Einladung zum Frühjahrstreffen gefolgt. Hausleitung Elisabeth Uhländer-Masiak nahm dies als Zeichen für die große Verbundenheit mit dem Stift: „Ihre Zeit, die Sie den Bewohnern schenken, macht unser Haus so lebendig.“

Seit Februar steht per Gesetz allen Altenheimbewohnern zusätzliche Betreuung zu. Das Elisabeth-Stift hat durch Aufstockung von Verträgen und durch Einstellungen die Voraussetzungen dafür geschaffen. Ausdrücklich wies Elisabeth Uhländer-Masiak darauf hin, dass diese Angebote keine Konkurrenz zu den ehrenamtlichen Angebo-

ten seien. Die Zeiten würden aufeinander abgestimmt.

Mit Linda Altewische, Ursula Wietfeld, Ursula Poppenborg und Marlene Tiggemann sind vier neue Gesichter dazu gestoßen, die sich im Café, am Empfang oder bei Filmnachmittagen engagieren.

Das nächste Ereignis findet bereits am 17. April statt: Nach langer Suche ist es endlich gelungen, ein passendes Bild der Namenspatronin in einer Galerie am Chiemsee ausfindig zu machen. Die Heilige Elisabeth soll einen Ehrenplatz in der Gebetsnische im Erdgeschoss erhalten. Pastor Fritz Hesselmann wird um 16 Uhr die Einsegnung vornehmen, informierte Hausleitung Aurelia Heda.

Stolze Spendensumme



Seit 1993 sammelt die Sendenhorster Praxis Elberg Zahngold zu Gunsten des Bundesverbandes Kinderrheuma. Jetzt überreichte Reinhilde Elberg (v.r.) im Namen aller Patienten der Vorsitzenden Gaby Steingeweg die stolze Summe von 8550,53 Euro. Der Erlös soll in diesem Jahr für das Projekt „Transition in Aktion“ verwendet werden. Der Bundesverband weist schon jetzt auf sein Familienfest am 23. August ab 11 Uhr im Park des St. Josef-Stifts hin. *Foto: pr*

Hacke-Spitze und Polka: Volkstanzgruppe feiert

Sendenhorst • Vor 25 Jahren, am 3. April 1990, wurde die Volkstanzgruppe des Heimatvereins Sendenhorst gegründet. In den Anfängen traf sich die Gruppe auf der Tenne von Familie Bonse, um dann für längere Zeit im Westfälischen Hof unter anderem Polka, Achterum, Hacke-Spitze und Walzer zu tanzen.

„Nach der Fertigstellung von Haus Siekmann wurde

die Tenne unser Zuhause“, heißt es in einer Pressemitteilung. Die ersten drei Jahre brachte Heidi Knieps aus Greven-Reckenfeld der Gruppe die Tänze bei. Seitdem übt Werner Pascke mit der Gruppe. Die Leitung übernahm Elfriede Schürmann.

Am Samstag, 11. April, lädt die Volkstanzgruppe von 15 bis 18 Uhr zur Jubiläumsfeier ins Haus Siekmann ein.

„Haben zusammengehalten“

Sendenhorst • 45 Mitglieder konnte Vorsitzender Markus Diekhoff zum Kreisparteitag der FDP im Gasthaus Waldmutter begrüßen.

„Wir haben in der Krise zusammengehalten“, gab er sich optimistisch, dass die Freien Demokraten wieder nach vorne kommen werden. Diekhoff betonte, dass die

FDP im Kreis Warendorf gut aufgestellt und in fast allen Räten vertreten sei.

Ron Schindler stellte den Kassenbericht vor, Kassenprüfer Henner Eisenhut bescheinigte eine gesunde Finanzlage. Die Entlastung erfolgte einstimmig. Der Kreisverband hat aktuell 358 Mitglieder. • **ak**

Terberl verabschiedet



Mit Ablauf des Monats März wechselte Rudi Terberl (2.v.r., mit Ehefrau Anneliese) wegen Erreichen der Altersgrenze vom aktiven Dienst in den Ruhestand. In einer kleinen Feierstunde bedankte sich Landrat Dr. Olaf Gericke (l.) auch im Namen der Landesregierung für seinen Dienst bei der Polizei NRW. Der 62-jährige Sendenhorster begann 1971 seine polizeiliche Laufbahn in Münster. 1976 kam er in den Kreis. Seit 2001 war er im Bezirksdienst eingesetzt, zunächst in Albersloh und Rinkerode, dann in Sendenhorst. *Foto: pr*

Einladung der Kolpingsfamilie

Sendenhorst • Jürgen Hübschen, pensionierter Oberst der Luftwaffe, wird am Montag, 13. April, um 15.30 Uhr im Alten Pastorat bei Kaffee und Kuchen aus seinen Büchern vorlesen. Zu diesem Kaffeenachmittag der Kolpingsfamilie Sendenhorst sind alle Interessierten eingeladen. Anmeldung bis zum 11. April bei Hubert Descher, Tel. (02526) 2533, Josef Schmedding, Tel. 1609, oder Alfons Fredeweiß, Tel. 1852.

Floh-Mobil-Markt der SPD

Sendenhorst • Auf dem Gelände am Haus Siekmann findet der traditionelle Floh-Mobil-Markt der SPD Sendenhorst am Samstag, 25. April, von 9.30 bis 12 Uhr statt. Alles was fährt und rollt kann dann seinen Besitzer wechseln: von Bobby Car über Dreirad, Roller und Inliner bis zum Fahrrad.

Versammlung der Senioren

Sendenhorst • Der Seniorenbeirat der Stadt Sendenhorst lädt zur 20. Seniorenvollversammlung ein. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 14. April, um 15 Uhr im Haus Siekmann. Die Stadt Sendenhorst bewirbt die Teilnehmer mit Kaffee und Kuchen.

Bürgermensa am Dienstag

Sendenhorst • Die Bürgerstiftung lädt zur nächsten Bürgermensa am Dienstag, 7. April, um 12 Uhr ins evangelische Gemeindezentrum an der Friedenskirche ein. Für die Albersloher besteht ein kostenloser Fahrservice um 11.30 Uhr ab Autohaus Breul.

Bauen und Wohnen



Bedeutung bunter Etiketten

Klimaschutzbeauftragter weiß: Elektrogeräte müssen keine Stromfresser sein

Drensteinfurt • Mehrere neue Broschüren der Verbraucherzentrale NRW sind ab sofort beim Klimaschutzbeauftragten der Stadtverwaltung, Hans-Ulrich Herding, erhältlich.

Hans-Ulrich Herding mit dem Strauß neuer Flyer. Foto: dz



Darin geht es um den klimaschonenden Umgang mit Elektrogeräten im Haushalt. Fernseher, Computer, Lampen und Haushaltsgeräte verbrauchen bis zu 50 Prozent weniger Strom, wenn man bei der Anschaffung und der Nutzung bestimmte Regeln befolgt.

„Schon beim Kauf eines Elektrogerätes sollte man auf den Energieverbrauch achten. Dann kann man während der Lebenszeit des Kühlschranks, des Trockners oder des Elektroherdes finanzielle Einsparungen in der Größenordnung des Anschaffungspreises erreichen“, weiß Herding.

„Die Kennzeichnung der Energieklasse auf den bunten Etiketten an den Elektrogeräten wird jeder schon mal gesehen haben“, erläutert er. „Was hinter den Angaben steckt, ist teils bemerkenswert.“ Ein Gerät mit der Effizienzklasse „A“ verbraucht beispielsweise doppelt so viel Energie wie ein Gerät in der günstigsten A+++-Klasse. Je nach Stromtarif zahlt sich der Mehrpreis für das bessere Gerät schon nach wenigen Jahren aus.

neuen Geräte, die aufgrund einer Rechtsverordnung auf 550 Watt gedrosselt sind. Wer das nicht glaubt – ausprobieren lohnt sich!

Bei den Heimcomputern arbeiten die Laptops sehr

viel energieeffizienter als die großen Standgeräte. Wer seinen PC nicht ständig erweitern und umbauen muss, kann mit dem transportablen Kleingerät viel Geld sparen. Bei den Bildschirmen ist die

Helligkeit für den Verbrauch entscheidend. Die Firmen stellen die Bildschirme meist viel zu hell ein. Zwei Stufen weniger reichen auch – und das spart viel Energie ein.

Weitere wertvolle Hinweise gibt es in einer Broschüre über die Fernsehgeräte oder in einer weiteren Schrift über den Betrieb von Lampen.

Die vier Veröffentlichungen gibt es kostenlos in der Stadtverwaltung beim Klimaschutzbeauftragten Hans-Ulrich Herding (Zimmer 14).

Wer sich ein neues Haushaltsgerät anschaffen möchte, bekommt dort auch eine Liste mit den Verbrauchsdaten fast aller derzeit erhältlichen Geräte. Ein Blick auf diese Liste schützt vor bösen Überraschungen auf der Stromrechnung.

Zur Sache

In einer neuen Broschüre der Verbraucherzentrale, die ebenfalls in der Verwaltung zu beziehen ist, lässt sich nachhalten, wie der Stromverbrauch im eigenen Haushalt zu bewerten ist. Man liest in der Stromrechnung den Jahresverbrauch ab und vergleicht ihn mit den in der Broschüre abgedruckten Tabellenwerten. Eine vierköpfige Familie in einem Einfamilienhaus ist dann besonders sparsam, wenn sie unter 3500 KWh pro Jahr verbraucht. Zeigt die Rechnung einen Verbrauch über 5000 KWh an, ist dieser eindeutig zu hoch. In diesem Fall sollte man sich beraten lassen – beispielsweise bei der Verbraucherzentrale. Die Termine sind im Kalender des Abfallterminplans zu finden. Eine Anmeldung ist erforderlich.

FENSTERREINIGUNG inkl. Rahmen!
professionell, seriös und preiswert
(keine Anfahrts- o. Mehrkosten)
Tel.: 02508/2664964 od.
0176/97657874

BODENBELÄGE

MANGELS
Malermester GmbH
Burgwall 18 · 59387 Ascheberg
Tel. 02593 | 329 · maler-mangels.de

- Sonderanfertigungen
- Küchenarbeitsplatten
- Küchenfronten
- Lackierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Möbelbau
- Bad/Büro/Schlafzimmer

TISCHLEREI-FERLEMANN
48324 Sendenhorst-Albersloh
West I, Nr. 11
Telefon 0 25 35/81 33
Telefax 0 25 35/12 82
www.fenti.de

steinbildhauerei
rüther
Strontionstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/9928513
Fensterbänke Treppen
Sandstein Marmor Granit
Aus eigener Fertigung
schnell sauber preiswert
Entwurf Aufmaß
Fertigung Einbau
www.steinbildhauerei-ruether.de

VERKAUF UND VERLEGUNG VON **FLIESEN UND NATURSTEINEN**
kn
Eigene moderne Ausstellung
Mo - Fr 8 - 12 und 14 - 17 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung
fliesen k. nägeler
Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks
Lindenstr. 1 | 59387 Ascheberg-Herbren | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegeler.de

NORBERT NABER
Telefon: 0 25 93/95 19 17
Mobil: 01 73/2 53 25 51
Breil 21 · 59387 Ascheberg
Ihr Tischler für alle Reparaturen, Verkauf und Montage von:
Insektenschutz • Einbruchsicherung • Trockenbau • Haustüren/Türen • Rollläden
Markisen • Sonnenschutz • Treppen • Wintergärten • Fenster • Bodenbeläge

... mal was anderes!
Wiebusch
Malerbetrieb
48317 Drensteinfurt · Marienstraße 18 · Tel. 02508/984393 · Fax 984379
Filiale: 59387 Ascheberg · AlbertKoch-Straße 12 · Tel. 02593/6954
info@maler-wiebusch.de · www.maler-wiebusch.de

Staubfrei Parkett renovieren!
Parkett Bouchette
Meisterbetrieb
Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden
Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.
Barbaraweg 18 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 · www.parkett-bouchette.de
Besuchen Sie auch unsere Ausstellung, Rieth 6
Termine nach Vereinbarung
Wenn Parkett, dann von Bouchette!

Ludger Friggemann
Installationen
● Bäder
● Solar-Anlagen
● Kundendienst
● Oil- u. Gaskessel
● Biomassekessel
● Wärmepumpen
Fax 023 87/940 39 · ☎ 023 87/940 19
Schicks Kamp 40 · 48317 Drensteinfurt/Walstedde



Jetzt sollte geprüft werden, ob der Winter Schäden etwa am Dach hinterlassen hat. Foto: pr

Schäden auf der Spur

Frühjahrs-Check an Haus und Garten spart Ärger

Der zurückliegende Winter war stürmisch und nass. Und Feuchtigkeit ist der größte Feind der Bausubstanz. Höchste Zeit also für den Frühjahrs-Check an Haus, Wohnung und Garten: Der kann schon an einem Nachmittag erledigt sein – wenn man an den richtigen Stellen genau hinschaut.

„Kleine Blessuren früh zu beheben, erspart Folge-schäden und teure Reparaturen“, sagt Carolin Schneider von der Bausparkasse Schwäbisch-Hall. „Der obligatorische Check zum Frühlingsbeginn mag nervig und lästig sein. Aber wer ein wenig Zeit investiert, kann viel Geld und Ärger sparen.“

• **Dach dicht, Regenrinne frei?** Regenrinnen und Abflussrohre müssen von Laub, Dreck und Moos befreit werden. Also rauf auf die Leiter und dabei gleich-

zeitig nach kaputten Ziegeln oder losen Blechen auf dem Dach Ausschau halten: Dringt über undichte Stellen Feuchtigkeit ein und durchnässt das Dämmmaterial, bildet sich schlimmstenfalls Schimmel im Haus.

• **Makellose Fassade?** Schon kleine Schäden sind tückische Eintrittsstellen für Feuchtigkeit in die Bausubstanz. Untrügliche Zeichen: abgeblätterte Farbe, rissiger Putz oder an der Fassade heruntergelaufenes Wasser. Das gewissenhafte Abschreiten der Außenwand lohnt sich: Aus Schönheitsfehlern können schon beim nächsten Frost echte Baumängel werden.

• **Türen und Fenster gut isoliert?** Fenster und Türen sind permanent der Witterung ausgesetzt. Deshalb unbedingt nachsehen, ob Kitt oder Silikonichtungen

spröde geworden sind. Bei Außentüren vor allem die Fuge an der Anschlagsschiene ins Visier nehmen: Hier kann Feuchtigkeit unter den Estrich eindringen.

• **Stolperfallen ausgeschlossen?** Nun geht es in die Hocke: Auf Terrasse, Balkon oder der Auffahrt können sich durch Frost oder Sickerwasser Platten anheben, Beton bröckeln oder Fliesen abplatzen. Besser einmal gründlich inspizieren, bevor fiese Stolperfallen entstehen.

• **Grundstück in Schuss?** Zum Abschluss im Garten nachschauen, wie stabil der Zaun nach der kalten Witterung ist oder ob Bäume, Hecken und Sträucher in Mitleidenschaft gezogen worden sind. Dann steht einer hoffentlich langen und sonnigen Gartensaison nichts mehr im Wege.

Mama sagt... >>>
„Hauptsache Energie sparen!“

Handeln auch Sie und setzen auf ein modernes Heizsystem aus einer Hand.
Hauptsache Schlering.

Göttendorfer Weg 2-4 · 48317 Drensteinfurt
Telefon (0 25 38) 93 11-0 · www.schlering.de

Schlering
Heizung · Sanitär · Klima · Elektro

Bad & Wellness · Wärme · Klima · Elektro · Erneuerbare Energien

Fa. Graute Insektenschutzsysteme
Lichtschachtabdeckung
Inh. Arno Wies Plissee-Innenbeschattung

Insektenschutz vom Keller bis zum Dach
Lichtschachtabdeckungen
Eickendorf 1
48317 Drensteinfurt web: www.muecken-franz.de
Telefon: 02508-984601 mail: info@muecken-franz.de

Wohlfühl-Bad!
Komplett aus einer Hand. 5 JAHRE GEWÄHRLEISTUNG
badambiente

FEDTKE HAUSTECHNIK
Dieningstrasse 3-5
59387 Ascheberg
Tel.: 02593-9570484
service@fedtke-haustechnik.de
www.fedtke-haustechnik.de

Dachdeckermeister
Michael Wermter
● Dächer
● Fassaden
● Abdichtungen
● Isolierungen
● Kaminverkleidung
● Kranarbeiten
● Balkonsanierung
● Dachrinnen
● Wohndachfenster
● Dachbegrünungen
● Gerüstbau
● Solaranlagen
● Zimmereiarbeiten

Roto **VELUX**
An der Windmühle 13 D · 48308 Senden-Ottmarsbocholt
Tel.: 0 25 98/98 61 51 o. 0 25 01/5 80 64 · Fax: 0 25 98/98 61 53

Bauen und Wohnen



Malerbetrieb Feldhoff GmbH
Drensteinfurt - Tel.: 025 08 / 86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

business-it consulting
So individuell, wie Sie es sind
PSC
Philipp Spielbusch Computer
Wareneinsatzsoftware
Hardware & Software
Individuelle EDV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign
Philipp Spielbusch
Ahleener Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 025 08.30 59 - 248
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de



Wandfarben gekonnt einsetzen

Immer häufiger greifen die Deutschen zu Pinsel und Rolle, um ihrem Zuhause eine individuelle Note zu geben. „Der Mut zur Farbe wird jedoch meist nur dann belohnt, wenn auch bestimmte Regeln beachtet werden“, weiß Michael Bross vom Deutschen Lackinstitut. Jedes Jahr werden neue Trendfarbtöne ausgerufen. Bei der Auswahl der Farben ist jedoch eine gewisse Vorsicht angebracht. „Der geschickte Einsatz von Farbe im Haus wirkt wie eine Licht- und Farbtherapie“, beschreibt Bross das positive Ergebnis einer Farbauswahl, die sich an den gegebenen Räumlichkeiten und den Vorlieben der Bewohner orientiert. Entscheidend ist letztlich, dass man sich in den neu gestalteten Räumen wohlfühlt. Deshalb sollte, bevor die Entscheidung für einen Farbton endgültig fällt, ein Probestrich gemacht werden, mit dem man auf kleiner Fläche ausprobieren kann, ob der Farbton so wirkt, wie es beabsichtigt ist. Zum Streichen sollte man die schönen Tage wählen. Denn im natürlichen Sonnenlicht kommt die tatsächliche Wirkung der Farben besser zur Geltung. Foto: Deutsches Lackinstitut/spp

Mittel ausschöpfen und Energie sparen

Tipps der Verbraucherzentrale zu Förderprogrammen

Umweltfreundliches und sparsames Heizen wird günstiger, denn seit dem 1. April gibt es höhere Zuschüsse für die Nutzung erneuerbarer Energien.

Die gestiegenen Sätze des Bundesamts für Ausfuhrkontrolle (Bafa) gelten für neue Holzpellettheizungen, Solarthermie-Anlagen und Wärmepumpen. Wer dieses Förderprogramm klug nutzt und mit anderen kombiniert, bekommt in manchen Fällen 30 bis 40 Prozent der Kosten für seine Heizungsanlage erstattet.

Ein Beispiel: Eine Eigenheimbesitzerin lässt zwölf Quadratmeter Solarkollektoren anbringen, die künftig rund ein Viertel der benötigten Wärme liefern. Da für dieses Viertel kein Brennstoff mehr benötigt wird, sinken die Verbrauchskosten. Außerdem lässt sie eine nahezu CO₂-neutrale Holzpellettheizung mit Pufferspeicher einbauen. Zusammen zahlt sie dafür 30.000 Euro. Das Bafa gewährt ihr mehrere Zuschüsse in Höhe von insgesamt 6.000 Euro. Aus dem Landesprogramm Progres NRW erhält sie weitere 3.580 Euro. Am Ende stehen 9.580 Euro Förderung, also 32 Prozent der Kosten. Und den Ausbau ihres alten Ölkessels muss die Eigentümerin dank Bafa auch nur zu 90 Prozent bezahlen.

Gewusst, wie – so lautet die Devise bei den oft unübersichtlichen, aber lohnenden Förderprogrammen. Das gilt auch für andere Bereiche wie Wärmedämmung oder Photovoltaik. Die Verbraucherzentrale NRW erklärt wichtige Schritte beim Vorgehen auf dem Weg zum Zuschuss oder Kredit.

Fördergeber finden: Neben dem Bafa ist bundesweit die KfW-Bank ein staatlicher Fördermittelge-

ber für Energiesparmaßnahmen. Dazu zählen zum Beispiel nachträgliche Wärmedämmungen, der Einbau neuer Fenster oder die Modernisierung der Heizung. Gefördert wird mit Zuschüssen oder günstigen Krediten. Darüber hinaus gibt es Landesförderprogramme wie Progres NRW oder Angebote der NRW-Bank. Eine aktuelle Übersicht gibt es unter www.vz-nrw.de/foerderprogramme. Auch viele Kommunen und Energieversorger gewähren örtliche Förderungen – Nachfragen lohnt sich. Immer geklärt werden sollte auch, ob sich mehrere Programme kombinieren lassen.

Lange Listen

• Bedingungen prüfen: Alle Förderungen sind an strenge Bedingungen geknüpft. Wer nur eine einzige davon nicht erfüllt, kann leer ausgehen. Oft betreffen sie das Ergebnis, etwa die zu erreichende Effizienz eines Gebäudes. Das Bafa-Programm zum Heizen mit erneuerbaren Energien beinhaltet unter anderem Listen förderfähiger Anlagen. Nur Geräte, die darauf stehen, werden bezuschusst. Welche Bedingungen im Einzelfall gelten, ist genau zu prüfen.

Die Energieberater der Verbraucherzentrale NRW kennen die Regelwerke und können dabei helfen.

• Antrag rechtzeitig stellen: Anträge für die Bafa-Zuschüsse für das Heizen mit erneuerbaren Energien werden im Nachhinein gestellt, bis zu neun Monate nach Inbetriebnahme einer Anlage. Die KfW-Förderungen hingegen müssen unbedingt vor Maßnahmenbeginn beantragt werden. Auch hier gilt: Genau hinsehen und nachfragen, um keine unnötigen Risiken einzugehen.

• Zuschüsse richtig einkalkulieren: Zuschüsse dürfen anders als Kredite nie als direkt verfügbare Mittel in die Finanzierung eingeplant werden, sondern nur als nachträgliche Erstattungen. Das Geld muss also erst einmal anderweitig aufgebracht werden.

Passende Förderprogramme mit allen Chancen, Klauseln und Haken kennen die Energieberater der Verbraucherzentrale NRW. Sie helfen bei Ratschenden zu Hause (90 Minuten: 60 Euro) und in allen Beratungsstellen (30 Minuten: 5 Euro). Termine gibt es im Internet unter www.vz-nrw.de/energieberatung oder unter Tel. 0180/1115999 sowie in jeder Beratungsstelle.

Energieberatung

M+D Fliesen
Beratung - Planung - Verkauf - Verlegung
Im Dahl 5
48317 Drensteinfurt
Mobil 0171 / 874 61 16
Fax 025 08 / 9996 42
E-Mail: r-mueller-drensteinfurt@t-online.de

Elektro Schlüter
Elektrotechnik
Elektro Schlüter GmbH
48317 Drensteinfurt · Hammer Straße 24
Telefon (0 25 08) 98 51 20
Telefax (0 25 08) 98 51 30
elektro@schlueter-drensteinfurt.de

Michael Budde GmbH
Gestalten mit Glas und Holz
Glas und Holzarbeiten nach Ihren Wünschen individuell gefertigt!
• Glasduschen • Raumeiler • Trennwandsysteme
• Spiegel • Vitrinenbau • Küchenrückwände • Glasmöbel
• Glaszuschnitte • Vordächer • Möbelbau
• Holzarbeiten • Solitärstücke • Fenster • Türen
Und vieles mehr, sprechen Sie uns an!
Hoetmarerstr. 28 a • 48324 Sendenhorst • Tel.: 02526-3290
Fax: 02526-9366871 • Mobil: 01712721983 • Mail: m.budde@t-online.de

Fögeling Bernhard
Heizung - Sanitär
Kundendienst
• Heizung
• Sanitär
• Solar
• Badsanierung
Riether Straße 58 · 48317 Drensteinfurt
Telefon 02508-7273 · Mobil 0171-3650727
E-Mail b.foegeling@web.de

Besuchen Sie unsere neue Türen-Ausstellung
Geöffnet Mo. - Fr. von 08.00 - 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung.
Wienecke Metalltechnik
Fenster | Türen | Geländer
Schweißfachbetrieb
Ab sofort Verkauf von Ausstellungstüren
Münsterstraße 22 | 59387 Ascheberg-Herbren | Tel: (0 25 99) 74 01 29
www.metalltechnik-wienecke.de

ALUBAU
TERRASSENDÄCHER
WINTERGÄRTEN
CARPORTS
MARKISEN markitlux
ROLLLÄDEN
GARAGENTORE
Auf Wunsch auch ganz individuelle Arbeiten
BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG!
Kompetenz seit über 30 Jahren
Meisterhand pur!
walkötter
Terrassenüberdachungen
Markisen · Rollläden
alubau
Wilmsberger Weg 10 · 48565 Steinfurt · Telefon 0 25 52/6 08 95
Im Esch 1 · 46354 Südlohn-Oeding · Tel. 0 28 62/58 80 94
www.walkoetter-alubau.de

Rollläden, Markisen & Co
Meisterbetrieb Markus Hessing
Rollläden • Markisen • Insektenschutz
Raffstore • Antriebe • Reparaturen
Jetzt schon an den Sommer denken: mit Markisen und Insektenschutz!
48317 Drensteinfurt
Tel.: 02538 / 914 90 55
Fax: 02538 / 914 225
www.rollladen-hessing.de • info@rollladen-hessing.de

Markus Pohlkamp
Ihr Experte für Garten & Landschaftsbau
Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG
Gartengestaltung Friedhofsarbeiten
Pflasterarbeiten Erdarbeiten
Teich- & Schwimmteichanlagen Zaananlagen
Sandfort 8
48324 Sendenhorst www.galabau-pohlkamp.de
Tel. 0 25 26 / 93 90 24 info@galabau-pohlkamp.de
Ihr Experte für:
■ Schnitt-, Fäll- und Rodearbeiten
■ Pflaster- und Natursteinarbeiten
■ Zaun- und Teichanlagen
■ Grabgestaltung und Friedhofsarbeiten
NEU Containerdienst für Grünabfall und Bauschutt

HOCHFLOOR
TEPPICHBÖDEN –
MODISCH & STRAPAZIERFÄHIG!
DER FACHMANN
suntrup
BODEN & WAND!
www.teppich-suntrup.de 0251 / 371 98
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER

Markisen zu Messepreisen
Neue Ahleener Woche vom 17.04. - 19.04.2015
EUSTERGERLING
Mehr als nur Rollläden:
✓ Außenraffstore
✓ Innensonnenschutz
✓ Markisen
✓ Garagentore
✓ Rolllöre
✓ Rolllädenmotore
✓ Elektrische Antriebe
✓ Automatisierung
Markisen von markitlux® exklusiv bei
EUSTERGERLING
Rollläden • Markisen • Sonnenschutz
seit 115 Jahren in Ahlen
Spielbrinkstr. 1-5 (Ecke Warendorfer Str.)
59227 Ahlen
Telefon 023 82-26 11
www.eustergerling.de



SWA MPS

Südwäestfliche Mittelalterlich Phantasia Spectaculum

AFRIKA RUFT-SEI DABEI
- TOUR 2016 -

Namibia - Botswana - Sambia
Simbabwe - Mosambik - Malawi
8. Januar bis 16. März 2016

spectaculum.de/swa
facebook.com/swatravelservice

Tourbuchung unter projektleitung@spectaculum.de. Gisbert Hiller, Euer professioneller Afrika Tourguide mit der Erfahrung aus der Leitung von 8 großen Selbstfahrer Jeep Safaris mit insgesamt mehr als 140 Personen und mit 70 tausend Kilometer Erfahrung auf den einsamsten und berüchtigsten Pisten in Namibia, Botswana, Südafrika, Simbabwe und Sambia. Das Abenteuer Eures Lebens.

MITTELALTERLICH PHANTASIE SPECTACULUM

NICHT AUTHENTISCH, SONDERN PHANTASTISCH

Sei was du Willst - Die MPS-Tour 2015

DAS GRÖSSTE MITTELALTER PHANTASIE FESTIVAL DER WELT

Datum	Veranstaltungsort
18. + 19. April	21376 Luhmühlen - Turnierplatz
25. + 26. April	79713 Bad Säckingen - Schlosspark
30. April - 03. Mai	44147 Dortmund City Nord - Freizeitpark Fredenbaum
09. + 10. Mai	79576 Weil am Rhein - Drei Länder Garten
14. - 17. Mai	26180 Rastede bei Oldenburg - Schlosspark
23. - 25. Mai	24594 Hohenwestedt bei Neumünster - Park Wilhelmshöhe
13. + 14. Juni	21493 Basthorst bei Hamburg - Rittergut
20. + 21. Juni	04103 Leipzig - Agra Park
27. + 28. Juni	41489 Wassenberg - Burg Wassenberg
04. + 05. Juli	79576 Weil am Rhein - Drei Länder Garten
11. + 12. Juli	31675 Bückeberg bei Minden - Schlosspark
18. + 19. Juli	31675 Bückeberg bei Minden - Schlosspark
25. + 26. Juli	76131 Karlsruhe - Otto-Dullenkopf-Park
01. + 02. August	50769 Köln-Fühligen - Fühlinger See
08. + 09. August	01067 Dresden - Festivalwiesen
15. + 16. August	48291 Telgte - Planwiese
22. + 23. August	78267 Aach/Hegau - Hirtenhof
29. + 30. August	67346 Speyer - Unterer Domgarten
05. + 06. September	22113 Hamburg-Öjendorf - Öjendorfer Volkspark
19. + 20. September	46325 Borken - Freizeitpark Pröbsting
26. + 27. September	83104 Schloss Maxlrain - Tuntenhausen bei Bad Aibling
03. + 04. Oktober	25551 Hohenlockstedt - Festivalgelände Hungriger Wolf
10. + 11. Oktober	31655 Remeringhausen/Stadthagen - Rittergut

Phantastischer Mittelalterlicher Lichter Weihnachtsmarkt
26. November 2015 - 03. Januar 2016 44147 Dortmund - Freizeitpark Fredenbaum

Mehr Informationen:
spectaculum.de | facebook.com/mpsfestival

Sei was du Willst Deine MPS West & Nordwest Tour 2015

30. April - 03. Mai	Dortmund
14. - 17. Mai	Rastede
27. + 28. Juni	Wassenberg
11. + 12. Juli	Bückeberg
18. + 19. Juli	Bückeberg
01. + 02. August	Köln
15. + 16. August	Telgte
19. + 20. September	Borken
10. + 11. Oktober	Remeringhausen

spectaculum.de · facebook.com/mpsfestival



Phantastischer Mittelalterlicher Lichter Weihnachtsmarkt

Fredenbaumpark Dortmund

26. November 2015 bis 3. Januar 2016

Immer Donnerstag bis Sonntag, außer 24. und 25. Dezember
Eintritt an allen Donnerstagen und Sonntagen **KOSTENLOS**
(außer Silvester)

Alle Freitage 5 Euro Eintritt, alle Samstage und Silvester 10 Euro Eintritt

Mit dem GISILAND, einem Mittelalterlichen Erlebnis- und Spielparadies unter freiem Himmel und in Zelten

Falkner, Puppentheater, Zauberer, Gaukler, Stelzenläufer, Feuershows

50 Top Bands der Mittelalter Szene an 22 Veranstaltungstagen
Phantastische Beleuchtung des Fredenbaumparks, Lagerfeuer- und Weihnachtsatmosphäre

Einzigartig in Europa · spectaculum.de

Veranstalter: Mittelalterliche Phantasia Veranstaltungen
Gisbert Hiller | Viehfeldstr. 27 a | 48317 Drensteinfurt | Telefon 0 25 08 / 99 94 09 | Email freikarten@spectaculum.de

MEDIEVAL MODDER RUN

Rittergut Remeringhausen - 10. und 11. Oktober 2015

Auf den Feldern und Wiesen neben dem Rittergut Remeringhausen
Die härtesten Krieger und die schönsten Weiber des MPS werden gesucht

2 bis 3 Kilometer Strecke, 14 Hindernisse, Matschlöcher, Schlammrampen, Strohwall, Drecksümpfen, Baumstämme schieben,
Findlinge werfen, Strohballen wuchten, Stachelndraht Zuhlen durchdraben

Schlachtruf: **MODDER MODDER**

MPS (Matsch Parcours Spektakel)

Teilnahme nur in Mittelalterlich Phantastischer Gewandung, zum Beispiel in der Mittelalterlichen Bruch (Unterhose)
oder im Ketten Bikini, Piratenoverall, Elbenkostüm, Ork Maske

Phantastische Preise zu gewinnen!!!




Aus dem Polizeibericht

Abflüsse verstopft und Wasserhähne aufgedreht

Mehrere Einbrüche in der Gemeinde Ascheberg

Ascheberg • Mehrere Einbrüche hatte die Polizei in den vergangenen Tagen in Ascheberg zu verzeichnen.

In ein leerstehendes Einfamilienhaus an der Bultenstraße drangen unbekannte Täter am Wochenende gewaltsam ein. Im Obergeschoss und im Gäste-WC verstopften sie die Abflüsse, drehten die Hähne auf und setzten so das ganze Haus unter Wasser. Zudem schlugen sie zwei Fensterscheiben des Wintergartens ein. Der Schaden wird auf 50000 Euro geschätzt.

Montag wurde am Lambertusweg in einen grauen VW Golf eingebrochen. Der Täter zerstückelte die vordere Beifahrerscheibe und entwendete eine Geldbörse. Der Sachschaden beträgt 320 Euro.

Am Dienstag drangen Unbekannte gewaltsam durch ein bodentiefe Fenster in ein freistehendes Einfamilienhaus am Bügelkamp ein. Sie durchsuchten das gesamte Erdgeschoss. Zum möglichen Diebesgut konnten noch keine Angaben gemacht werden.

Hinweise: Tel. (02591) 7930.



Beim Sprachkurs im Kulturbahnhof konnten Beate Wiebusch und Ulla Blanke 1200 Euro überreichen. Foto: Luise Richard

Willkommene Unterstützung

Drensteinfurter Chor „conTAKT“ spendet an den Deutsch-Ausländischen Freundeskreis

Drensteinfurt • Große Freude beim Deutsch-Ausländischen Freundeskreis: Vergangene Woche konnten Chorleiterin Ulla Blanke und Kassenwartin Beate Wiebusch 1200 Euro überreichen.

Der Chor „conTAKT“ bittet jedes Mal beim Weihnachtssingen um eine Spende, die

einem sozialen Zweck zugute kommt. In Drensteinfurt seien die Besucher nie zuvor so freigebig gewesen wie bei der diesjährigen Spende zu Gunsten von Flüchtlingen und Asylbewerbern.

Waltraud Angenendt, Maria Tölle und Bettina Reher zeigten sich überwältigt von der Solidarität. „Wir können das Geld sehr gut gebrauchen.

Vor allem für Zusatzkosten im Rahmen der Sprachkurse. Aber auch für eine Familienzusammenführung, denn wir betreuen zum Beispiel eine Mutter mit Kind, die den Rest der Familie seit vier Jahren nicht gesehen hat“, so Waltraud Angenendt.

Die Sprachkurse des DAF im Kulturbahnhof finden jetzt seit vier Jahren statt. Die

ersten Teilnehmer werden jetzt zur B1-Sprachprüfung geführt. „Ein offizieller Integrationskurs steht unseren Teilnehmern leider aufgrund noch fehlender Pässe nicht zu“, erläuterte Angenendt. Die in Drensteinfurt lebenden Asylbewerber können mit dem Sprachunterricht so aber die Zeit bis zur Anerkennung sinnvoll überbrücken.

Drensteinfurt

Sicher über die Straße

Drensteinfurt • Die Polizei war jetzt zu Gast im Natur-Kinder-Haus. Der Besuch stand unter dem Motto „Wie erleben Kinder die Verkehrswirklichkeit?“. Bei einer Auftaktveranstaltung hatten zunächst 25 Eltern gelernt, wie die Wahrnehmung von Kindern im Straßenverkehr eingeschränkt ist. Am Mittwoch gab es dann erstmals ein Verkehrs- und kriminalpräventives Puppenspiel in der Kita. Mit großen Augen verfolgten die Kinder aufmerksam das Stück, in dem es darum ging, wie man sicher eine Straße überquert und wie wichtig es ist, sich anzuschalten. Den gelungenen Abschluss bildete ein Eltern-Kind-Nachmittag, in dem die Kinder das Gelernte mit ihren Eltern praktisch üben konnten.

Beschluss zur Transparenz

Drensteinfurt • In der Geschäftsstelle des Städte- und Gemeindebundes NRW in Düsseldorf fand die erste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz in dieser Wahlperiode statt. „Hier die Stadt Drensteinfurt zu vertreten, heißt für mich, weiter gegen Fracking zu kämpfen“, so Raphaela Blümer (Grüne). So wurde in der Sitzung erneut ein Beschluss gefasst, der sich an die Gesetzgebung auf Bundesebene richtet. „Wichtig ist hier, dass neben der frühzeitigen transparenten Information nun die Beweislastumkehr gefordert wird. Mit diesem Beschluss sind wir ein gutes Stück weiter!“.

Nähkurs für Kinder

Drensteinfurt • Die KFD bietet in den Osterferien für alle Kinder ab acht Jahren einen Nähkurs für Anfänger an. Unter der Anleitung von Monika Böcker und Andrea Stefan-Pannott lernen sie am Freitag, 10. April, von 14 bis 16 Uhr die Grundlagen der Nähmaschine kennen und nehmen einen selbst genähten Sommer-Loop mit nach Hause. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro ohne Material. Mitzubringen sind zwei Stoffstreifen aus leichter Baumwolle. Anmeldung bis zum 8. April bei Monika Böcker, Tel. (02508) 7000, E-Mail: Kunst-Werkstatt00@gmail.com.

Schnitzel beim Pottkieker

Drensteinfurt • Das Seniorennetzwerk bietet mit dem Pottkieker einmal monatlich einen Mittagstisch für Senioren in der Alten Küsterei an. Der Pottkieker öffnet seine Tore wieder am Mittwoch, 15. April, um 12.30 Uhr. Es gibt saftiges Schweineschnitzel mit mediterranem Tomatenragout und Kartoffelgratin. Ein Nachtisch wird vom Pottkieker-Team zubereitet. Anmeldung bis zum 10. April entweder im Seniorenbüro im Kulturbahnhof (dienstags von 9 bis 10.30 Uhr, Tel. 993795) oder bei Gertrud Stückmann, Tel. (02508) 985125.

Versammlung der Schützen

Walstedde • Die Bürgerschützen Walstedde führen am Samstag, 11. April, um 20 Uhr ihre Frühjahrsversammlung durch – erstmals im Feuerwehrgerätehaus. Neben der Nachlese zum Kappenfest wird es eine Vorausschau auf das kommende Schützenfest geben. Einige Vorstandswahlen stehen ebenfalls an. König Alexander Nettebrock wird den Schützen Freibier spendieren.

Kollision in der Kreuzung

Walstedde • Bei einem Verkehrsunfall am Dienstagmorgen wurden zwei Personen leicht verletzt. Ein 37-jähriger Mann befuhr mit einem Transporter die Straße Ameke-Berg und wollte nach links in die Herberner Straße einbiegen. Dabei kam zum Zusammenstoß mit einem Fahrzeug, das die Kreuzung passierte. Durch den Zusammenprall drehte sich der Wagen und rutschte in den angrenzenden Graben. Der 38-jährige Autofahrer und die 57-jährige Beifahrerin wurden verletzt. Der Sachschaden beträgt 3500 Euro.

Unfall unter Alkoholeinfluss

Drensteinfurt • Alkoholisiert hat am Sonntagnachmittag ein Drensteinfurter einen Unfall in Ahlen verursacht. Die beiden Beteiligten waren auf der Weststraße unterwegs, als der 44-jährige Dolberger verkehrsbedingt bremsen musste. Der 49-jährige aus Drensteinfurt wich nach rechts auf den Gehweg aus, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Hierbei touchierte er den Wagen des Dolbergers und beschädigte zudem ein Schild. Der Drensteinfurter stand unter Alkoholeinfluss, sein Führerschein wurde beschlagnahmt.

Sturmtief „Niklas“ hielt die Einsatzkräfte auf Trab

Drensteinfurt • Zu sechs Einsätzen musste die Drensteinfurter Feuerwehr am Dienstag ausrücken. Schuld war Sturmtief „Niklas“. Verletzt wurde aber niemand. In allen Ortsteilen blockierten mehrere umgestürzte Bäume die Straßen und mussten beseitigt werden.

In einem Fall war eine Telefonleitung abgerissen worden. Zur Dorfstraße in Walstedde rückten die Kräfte aus, weil Dachziegel auf die Fahrbahn gefallen waren. Baustellenschilder und -ampeln sowie Warnbaken hielten dem Wind ebenfalls häufig nicht stand.

Schon wieder zurück



Ein seltener Schnappschuss ist dem Rinkeroder Klaus Frölich gelungen. „Bei meiner Joggingrunde auf einer Wiese zwischen der Reithalle und der Bahnlinie habe ich einen Storch gesichtet.“ Schnell holte Frölich die Kamera. „In der Regel kommen die Zugvögel erst Anfang April aus ihrem Winterquartier zurück“, weiß der Rinkeroder. Doch dank milder Temperaturen blieben manche Tiere heute in nördlicheren Breiten, statt in die Sahara zu fliegen. „Durch die verkürzten Zugwege sind sie dann schneller wieder hier.“ Foto: pr

Jahresversammlung und Tagesausflug

Vier Termine der KFD St. Lambertus

Walstedde • Die KFD St. Lambertus gibt folgende Termine bekannt:

• Am Mittwoch, 8. April, findet um 8.30 Uhr die Gemeinschaftsmesse in der Kirche statt. Anschließend besteht im Pfarrheim die Gelegenheit zum Frühstück.

• Am Freitag, 10. April, findet um 15 Uhr in der Festscheune Volking die Jahreshauptversammlung statt. Einlass ist ab 14.30 Uhr. Kaffeearten können noch vor Ort erworben werden.

• Am Donnerstag, 11. Juni, beginnt um 8 Uhr der Ta-

gesausflug nach Paderborn und ins Kloster Dahlheim. Der Fahrpreis beträgt 30 Euro (32 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bis zum 15. April bei Doris Sander, Tel. (02387) 262.

• Am Samstag, 27. Juni, feiert der KFD-Diözesanverband Paderborn sein 100-jähriges Bestehen im Signal-Iduna-Park in Dortmund mit einem umfangreichen Programm. Das startet um 15 Uhr. Die An- und Abreise erfolgt mit dem Bus. Der Eintritt kostet 10 Euro. Anmeldung bis zum 15. April bei Doris Sander.

Neues Reizdarm-Special online:

Aktuelle Studie, Arzt-Interview, Broschüre, Beratung

Die Website www.pflanzliche-darmpflege.de bietet jetzt ein umfangreiches Special zum Reizdarmsyndrom: Interessierte Leser werden hier ausführlich über eine aktuelle deutsche Studie informiert, in der die Wirksamkeit einer Pflanzentherapie bei Durchfall und Blähungen belegt wurde – besonders bei Reizdarmpatienten. In zwei Interviews geben der Mediziner und Naturheilkundenspezialist Dr. med. Jörn Reckel aus Ahrensburg und der Vorsitzende der Deutschen Reizdarmselbsthilfe e.V., Gerd Müller interessante Einblicke zur Phytotherapie bei Reizdarm und bewerten die Studienergebnisse. Persönliche Beratung und Broschüren runden das Serviceangebot des Reizdarm-Specials ab.



© Vladimir Melnik - Fotolia.com

Broschüre interessant: sie informiert ausführlich über verschiedene Heilpflanzen wie Myrrhe und Kamille und deren Einsatzmöglichkeiten bei den jeweiligen Beschwerden. Darüber hinaus werden weitere Möglichkeiten der Naturheilkunde wie Lebensstilveränderungen, Diät sowie Maßnahmen zur Stressbewältigung vorgestellt. Tipps vom Experten Prof. Dr. med. Jost Langhorst, Universität Duisburg-Essen, runden die Broschüre ab. Sie kann ab sofort kostenlos bestellt werden bei „Pflanzliche Darmarznei“, Postfach 1107, 65741 Eschborn oder per E-Mail an info@pflanzliche-darmpflege.de.

Fragen zu Darmproblemen? Einfach anrufen oder mailen!

Drei Experten antworten per E-Mail (expertenrat@pflanzliche-darmpflege.de) oder am Telefon, jeden ersten Dienstag im Monat von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr unter 06196 / 7766-410.

Auf der Website stehen

Neuer Reizdarm Test der Uni Kiel

In Deutschland leiden Schätzungen zufolge mehr als 10 % der Erwachsenen an dem chronischen Reizdarmsyndrom. Die Ursachen der Krankheit sind vielfältig und bis heute nicht vollständig geklärt. Bei einem Teil der Betroffenen spielt die Verträglichkeit bestimmter Nahrungsmittel eine Rolle. Dann kann eine spezielle Endoskopie-Methode helfen, diese Überempfindlichkeit oder Allergie auf Nahrungsmittel nachzuweisen. Bei dieser Untersuchung tastet ein Laserstrahl die Gewebeerfläche des Darms ab.



Bestimmte Nahrungsmittel können Reizdarmsymptome auslösen

Darmgewebe gebracht. In den folgenden Minuten dokumentierten sie dann die Reaktionen an den entsprechenden Stellen. 22 der 36 Patienten zeigten innerhalb weniger Minuten eine Reaktion auf mindestens eine der Testlösungen. Nach einer Diät ohne die entsprechenden Nahrungsmittel besserten sich bereits nach vier Wochen bei 19 von 22 Patienten die Beschwerden deutlich, bei sechs Patienten waren sie ganz verschwunden.

Auch pflanzliche Arzneimittel können zur Beschwerdefreiheit beitragen, wie jüngst eine deutsche Studie an 131 Arztpraxen zeigen konnte. Mehr dazu liefert das Reizdarm-Special auf www.pflanzliche-darmpflege.de.

Lebenswichtige Reserveantibiotika – immer unwirksamer?

Reserveantibiotika sind oft das letzte Mittel gegen resistente Bakterien. Denn diese hochwirksamen Antibiotika sind extra für die Therapie schwerer, lebensbedrohlicher Erkrankungen vorbehalten. Doch der massive und unkritische Einsatz dieser Medikamente in Krankenhäusern und Arztpraxen sowie in der Tiermast hat dazu geführt, dass in jüngster Zeit selbst gegen diese letzten Hoffnungsträger immer häufiger Resistenzen beobachtet werden. Einen Weg zur Entschärfung des Resistenzproblems sieht Professor Uwe Frank, Heidelberg, im Einsatz von antibiotisch wirksamen Pflanzenstoffen wie Senfölen aus Kapuzinerkresse und Meerrettich.

„Unsere Untersuchungen mit den Senfölen haben gezeigt, dass diese Pflanzenstoffe sowohl gegen relevante Erreger von Blau-

senentzündungen als auch gegen die häufigsten Verursacher bakterieller Atemwegsinfektionen hochwirksam sind“, so Frank.

Auf diese Weise würden hochwirksame Antibiotika für ernste und bedrohliche Erkrankungen aufgespart. Die gute Wirksamkeit und Verträglichkeit dieses Senfölgemischs aus der Apotheke bei Atem- und Harnwegsinfektionen ist in zahlreichen Studien belegt, auch bei häufig wiederkehrenden Blasenentzündungen



Der unkritische Einsatz von Antibiotika führt zu mehr Resistenzen

Kinderärzte:

Erkältung bei Kindern auskurieren!

Der Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ) empfiehlt, Kinder erst dann wieder in Kita oder Schule zu schicken, wenn die Erkältung richtig ausgeheilt ist. Gehen Kinder mit noch geschwächtem Organismus zu früh wieder zur Schule, so kann das gefährlich werden. Denn als Folge einer meist durch Viren ausgelösten Erkältung kann es zu einer zusätzlichen bakteriellen Infektion (sog. Superinfektion) im Nasen-/Rachenraum, in seltenen Fällen sogar zu Lungen- oder sogar Herzmuskelentzündungen kommen, warnt der Fachärzteverband.

Ruhe und viel Trinken sind die wichtigsten therapeutischen Maßnahmen bei einer Erkältung. Weiter sollten „kleine Patienten

nur bestimmte pflanzliche Mittel und Nasensprays erhalten“, so Dr. Ulrich Fegeler, Kinder- und Jugendarzt des BVKJ. Verbessern sich die Symptome nicht nach drei Tagen oder werden sie sogar schlimmer, kann eine zusätzliche bakterielle Infektion schuld sein. Spätestens dann sollten Eltern mit ihrem Kind zum Kinder- und Jugendarzt gehen.

Generell haben sich bei der Therapie von Erkältungen verschiedene Arzneipflanzen bewährt. Ein Beispiel sind Tabletten aus Kapuzinerkresse und Meerrettich in kombinierter Form, die gegen Bakterien und Viren helfen und so die Ursache der Erkältung bekämpfen. Weitere Informationen bietet die Broschüre „Medizin



Senföle aus Kapuzinerkresse und Meerrettich zur Infektabwehr

und Erkältungskrankheiten. Bei den bereits seit Jahrhunderten zur Behandlung von Harn- und Atemwegsinfektionen eingesetzten Senfölen sind bisher keine Resistenzen beobachtet worden, wie auch eine jüngere Studie aus den USA bestätigt. „Damit könnten derartige pflanzliche Arzneimittel in Zukunft einen neuen Stellenwert in der Therapie von unkomplizierten Atem- und Harnwegsinfektionen einnehmen und zur Entschärfung des Resistenzproblems beitragen“, resümiert Frank.

Kinderärzte:

der Mönche“, die kostenlos angefordert werden kann bei „Pflanzliche Infektabwehr“, Postfach 1107, 65741 Eschborn oder per E-Mail unter info@pflanzliche-antibiotika.de.



Automarkt

Kaufgesuche

1A Autoexport kauft PKW/LKW/Busse/Motorsch./Unfall. Zahle bara-ü. Restwert. Sof.-Abhol. a. So. Tel:0201/20602903

Achtung unglaublich! Zahle Spitzenpreis für Ihren PKW. Unfall-km-TUV egal, 24 Std.-Service. Tel. 02306/03 99 24 55

ATC Tel. 0201/5098629 Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! Tel. 0173/230 2267

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile Et Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Immobilien

Immobilien Ankauf

Haus / EFH in Lüdinhhausen von privat zu kaufen gesucht. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 0171 3507968

Junge Familie sucht Haus oder Grundstück in Drensteinfurt. Tel. 0176-23393045

Vierköpfige Familie sucht ein Eigenheim in Walstede von privat. Bitte melden Sie sich, wenn Sie einen kurz- oder mittelfristigen Verkauf planen. 0176-32119334

Immobilien Verkauf

Datteln: 6 neubaunähnlich Wohnungen (Kaltmiete 21.000,- p.a.), 331 qm Wfl. (VA 140,0 kWh-FW.Bj. 64 + 14), nur 274.000,-€. Tel. 0152-54061825

Offen: EFH mit Einliegerwohnung in ruh. Sackgasse, Bj. 2006, 182 qm Wfl., 499 qm Grdst., EG 3 Zi., Haus 4 Zim., DG ausgebaut, Energieausweis liegt vor, alleinige Nutzung möglich. KP: 398.000,-€. Tel. 0176/68062499

Mietgesuche

Berufstätiges Paar, Anfang 50 J., sucht 3 Zi.-Whg. mit gr. Balkon o. Terrasse in Münster-Zentral. T. 0171/9765312

Familie sucht 4 Zi.-Whg. in Münster, T. 0171/6182319

Vermietungen

Drensteinfurt-Stadtmitte, 82 qm Whg., 3 ZKB, Terrasse, Erdgeschoss, Keller, Tiefgarage, VB 590,-€ KM + Nebenkosten, ab 1.6.2015 zu vermieten. Tel.: 0163/3984433

Drensteinfurt-Stadtmitte, 83 qm Whg., 3 ZKB, Balkon, ab 01.07.2015 zu vermieten. 498,- Euro KM Chiffre 446064

LH, DG-Whg. 105m² im Altbau, renoviert, 4 Zi, Kü., 2 Bäder + Keller zu verm. 02591-6736

LH, Neubau-RH, ca. 154 qm, zu vermieten. Offener Str./Riedkamp, ruhige Lage, Terr./Grünanlage Südseite. Wozi/kochen, Abstellr., Wirtschafstr., WC, 2/3 Zim., Bad, Flur. Auf Erd- u. Obergeschoss, Gashzg., Schüssel, Garage kann später angemietet werden. Miete VB + EK + Kautio. Tel. 0151/10521691

LH, Seeweg, 1.0G, 3 Zi. KDBB, 79 qm, z. 01.7. zu verm. KM 425€Tel. 02591-4067

Nordkirchen 4ZKDB, 100qm, Terrasse + Garten, Souterrain, KM 550,-€ + NK Tel. 02596-3040

Ottmarsbocholt Ladenlokal, Ausstellungsraum, Werkraum, kleine Werkstatt, Lagerraum, inkl. Büro u. Parkplatz, ca. 200m², zu vermieten. Tel. 0160/5781521

Sendenhorst, 145 m² Whg., 5 ZKB, 1. OG, Stellplatz, 485 € KM + NK, zu sofort zu vermieten Chiffre 445998

Sendenhorst, 4 ZKB, ca. 110 m², frei ab 1.5., EBK VB. Tel. 0157-35456844

Seppenrade 90m² Whg, 3 Zi., Kü, 2 Bäder, Balkon u. Garage zum 15.06. zu verm., keine Tiere, NR, KM 435€ + NK. Tel. 02591-989734

Seppenrade, Bäckerstr., 3 ZKB., 76,67 m², Balkon, Miete: 390,25 € zzgl. NK, 3 MM Kautio, WBS erforderlich, V: 89 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1996 Wohnbau Westmünsterland, Tel. 02591/9171-0

Seppenrade, Wohnen für Senioren, Mollstr. 2 ZK. behindertengerechtes Bad, Abstellraum 61,43 m², Aufzug vorhanden, Balkon Miete: 549,80 € zzgl. NK, 3 MM Kautio, WBS erforderlich V: 109,6 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr: 2001 Wohnbau Westmünsterland, Tel. 02591/9171-0

Handwerker

Badewannendoktor! Emaillier- u. Acrylreparaturen bei Schlagschäden. Badewannen reparieren od. beschichten vom Fachbetrieb Duchowski Bad-Technik. Bad renovieren statt herausreißen - in 3 Tagen! Kosten. Beratung/Angebot Tel. 0251/2652689, www.badtechnik.de

Bekanntschäften

Er 46/190 schlank sucht Sie für Bez. (Alter Optik zweitrangig). Whats App Tel. 0177/6796244 Mut?

Er, 58 J., 176 cm, kräftig, sucht Frau ähnlichen Alters auf Augenhöhe, die an einer Beziehung interessiert ist. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe. Tel. 02599/8799008

Frankreichfan (62J., spreche kein französisch), sehr zärtlich, verwohnt Sie, bis 70 J. Tel. 0171/1206486

Lust auf Frühling, Wandern, Lachen, Radeln, Verrücktsein? Dan freue ich (52/170/69) mich auf Post von dir! regenbogen63@t-online.de

Sie, 52 J., 1,65/62 kg, aus Thailand, sucht netten Mann für eine gemeinsame Zukunft u. vielleicht mehr. Tel. 0160/6392495 Facebook: Suphichaya Bangthamai

Waage-Mann, 56, verwöhnt Frauen ab 18. Tel. 0170/6568070

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77

RENOVIERUNGSBETRIEB bietet an: Alle Arbeiten von A - Z: Fliesenlegen, Trockenbau + Beton, Innen- u. Außenputz, Maler- u. Gartenarbeiten. Tel. 0176/24236270

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77

RENOVIERUNGSBETRIEB bietet an: Alle Arbeiten von A - Z: Fliesenlegen, Trockenbau + Beton, Innen- u. Außenputz, Maler- u. Gartenarbeiten. Tel. 0176/24236270

Umzug / Transporte

Umzüge ab 35,50 €/Std. LKW + 3 Profis 57,50 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitte. Ronge: Tel.02599-1863

Garten

Baum/Gartendienst führt aus: Rück/Heckenschnitt, Rollrasen, Pflastern, Zaunbau u.v.m. Tel. 02592/2209386 o. 0177/3344554

Kleingarten am Lüttkenbecker Weg, mit Holzhaus + Strom, abzugeben. Tel. 02506/4178013

Geschäftliches

Maler - Tapezierfachbetrieb Lehnert, sofort Termine frei. Tel. 02508-9934860 / 0171-5391177

Malerarbeiten aller Art, auch Fußbodenbeläge. Hoffmann, Tel. 0172/1990611

Gesundheit

Fachfußpflege und Fachkosmetik Diana Voss, 18 Jahre Erfahrung und Kompetenz. Neue Frühlingangebote. Terminvergabe unter Tel. 02595/3 87 43 95. Erleben Sie Pflege für Körper und Seele.

Pflege / Betreuung

Hausnotruf vom DRK Coesfeld freundlich - fair - kompetent. Unverbindliche Beratung: Tel. (02541) 94420 oder www.kv-coesfeld.drk.de

Kaufgesuche

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung. Assessor U. Redeker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Kaufe Schallplatten, PS-Spiele, aktuelle Bücher (ab 2014), Ü-Ei-Figuren an. 0170/9930455

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: Tel.02599-1863 www.personal-guitar.de

Tiermarkt

Dogs Nanny, hundepsychologische Hilfe und Hundentbetreuung, www.dogs-nanny.de, Tel. 02592/2 26 98 40

Mischlingshunde aus Spanien suchen ein Zuhause, Tel. 02303/33 08 73, www.friends-for-dogs.de

Unterricht

Erfahrene Lehrerin bereitet gründlich auf Prüfung in Klasse 10 vor. Englisch und Deutsch. Auch Ferientermine möglich. Tel. 0160-99428212

Pianist, Komponist, Dirigent erteilt Unterricht. Thomas Bracht Tel. 02508-997544

Suche Nachhilfe in Buchhaltung für Azubi Industriekaufmann gesucht. 02595/97 22 00

Verkäufe

3-Sitzer Ledergarnitur und 1 Sessel, dkl.braun, preisw. zu verk., T. 0251/861653

Gut erh. Einbauküche mit allen E-Geräten und gut erh. Wohnzimmer schrank zwecks Umzugs preisw. zu verk. Tel. 02591/4993

Garten

Frührentner übernimmt sämtliche Pflaster- u. Gartenarbeiten (Hecken- und Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.). Mit Abtransport und Entsorgung. - steuerlich absetzbar - Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Kleine Firma übernimmt sämtliche Gartenarbeiten. Gut und günstig! Tel. 0151 / 269794 62

Tel. 02508 / 99 03 - 0 www.dreingau-zeitung.de

Rund um den Baum. Jetzt ist die richtige Zeit: Heckenformschnitte. Achtung! Zur Vorbereitung Ihrer Neupflanzung fräsen wir Ihre Wurzeln aus! Auch Ihr Wohnort gehört zu unserem Kundenkreis! Steuerlich absetzbar. Angebote kostenlos direkt vor Ort! Bäume, Hecken, Sträucher, Wurzeln, pflegen, schneiden, fällen, fräsen. Kein Problem, egal wo sie stehen! Wir informieren Sie gerne 0 25 99 / 74 03 14 Baumpflegefachbetrieb Oliver Krampe Mobil 01 60 / 98 65 21 65 • www.derbaumlaeufer.de Zertifizierte Seilklettertechnik seit 10 Jahren

Kleine Stereoanlage von Saba (Plattenspieler, Kassette, Receiver, Boxen,), guter Zust., inkl. Schallplatten für 50,- € abzug. T. 0251/1442929 ab 17.00 Uhr

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, gebr., Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

Verschiedenes

Hole kostenlos Schlaf-/Esszimmermöbel ab, gerne Eiche rustikal. Sowie Kleinmöbel, Hausrat, Textilien usw. Tel. 0173/7030531

Nachtspeicher, nein danke! EVO, die Alternative! Räume einzeln umrüstbar. Info: Uwe Eikelau, Tel. 02364/899 75 06

Kleines Wochenendhaus in Senden, dir. am DEK, ca. 35 qm, ganzjährig bewohnbar, voll möbl., langfristige gg. Abstandsanzahlung zu vermieten. Bootsanlegeplatz möglich. Tel. 0160/2763210

Privater Garagen- u. Gartentrödelmarkt, Ostersonntag 05.04.15 von 10 - 17 Uhr, Lüdinhhausen, Ascheberger Str. 24

Veranstaltung

Trödelmarkt Sonntag, 5. April 2015 in Sendenhorst, Lambertiplatz (Keine Neuwaren.) Jeder kann mitmachen. Info-Tel. 0 25 81 - 44 66 0 oder 0172 - 5 31 41 01 www.renemaerkte.de

BINGO!

Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!

Stichtag: 07.04.2015 10.30 Uhr

Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Table with 6 rows and 6 columns of numbers 1-36 for bingo.

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinnzahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinhhausen Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt

Vor- und Nachname

Anschrift

Telefon

Gewinnzahlen vom 30.03.2015 Kein Gewinner. Neue Gewinn-Summe im Jackpot:

9 14 32 400 €

Essen Genuss Anzeigen

Jetzt kostenfreie Broschüre bestellen: Geflügelküche für Genießer



Gerichte mit Geflügelfleisch erfreuen sich großer Beliebtheit. Denn sie sind unkompliziert zubereitet, variantenreich und lecker, gleichzeitig aber auch ideal für ernährungsbewusste Genießer.

Ob Schmoren, Plattieren, Marinieren, Panieren oder das Herstellen von Geflügelhack - bei jedem Rezept wird direkt erklärt, wie es geht. So gelangen „Hähnchenspieße mit frischer Gremolata“, „Hähnchenschnitzel mit Mandelpanade“ oder „Putenrouladen mit Kräuterfrischkäsefüllung“ garantiert.

Und wer wissen möchte, was Geflügelfleisch im Rahmen einer ausgewogenen Ernährung so wertvoll macht, wie sich Hähnchen, Pute, Ente und Gans unterscheiden und worauf es beim Geflügeleinkauf sowie der Zubereitung von frischem Geflügel zu achten gilt, der findet in der Broschüre „Geflügelküche für Genießer“ die passenden Antworten auf diese und viele weitere Fragen.

Noch mehr Abwechslung auf den Teller bringt das Rezeptheft „Geflügelküche für Genießer“: Von Suppen und Salaten über Grill-, Pfannen- und Ofengerichte bis hin zu Pasta mit Hähnchen, Pute und Ente kennt die Vielfalt an Zubereitungsmöglichkeiten keine Grenzen.

Tip: Auch Appetit auf Geflügel? Fordern Sie kostenfrei die 56-seitige Broschüre „Geflügelküche für Genießer“ an und lassen Sie sich von zahlreichen Rezeptideen inspirieren. Schreiben Sie eine E-Mail mit Ihrer Anschrift und der gewünschten Anzahl an info@deutsches-gefluegel.de

Gewinnchance

Genuss zahlt sich aus Kronkorkenaktion der Warsteiner Brauerei lässt Träume wahr werden



Ein Eigenheim besitzen, mit dem neuen Mercedes fahren oder die Freiheitsstatue live und in Farbe sehen? Diese Träume werden in diesem Jahr erfüllt. Denn bei ihrer neuen Kronkorkenaktion versteckt die Privatbrauerei aus dem Sauerland unter den Deckeln der Aktionsflaschen Hauptpreise wie ein Weber-Haus im Wert von 300.000 €, elf Mercedes-Benz GLA mit AMG-Sonderausstattung oder auch 55 Gutscheine für eine Reise nach New York. Ebenso gibt es Pelletgrills, Erlebnisgutscheine von Jochen Schweizer, Tablets, Heimkino-Systeme und Reifensets zu gewinnen. Hinzu kommen über 14 Millionen Preise von Partnern wie Aral und Einfach Lotto.de, die online eingelöst werden können. Vier Millionen Gewinn-Kronkorken tragen das BILD-Zeitungslogo und lassen sich bei teilnehmenden Händlern wie Kiosken, Tankstellen oder Zeitschriftenläden erstmals direkt gegen eine Ausgabe der BILD eintauschen.

Treue Kunden dürfen sich zusätzlich auf eine Premiere bei der Kronkorkenaktion freuen: Wer vier Kästen aus dem Warsteiner Sortiment kauft und die Kassenbons

ensendet, erhält von April bis Mitte Juli ein 4er-Set Warsteiner Szene-Gläser mit Wunschnamen. Damit halten zu Hause oder am Stammtisch Namensgläser à la ‚Christian‘ oder ‚Julia‘ und Vereinsgläser wie ‚Die Wilde 13‘ oder ‚TuS Musterort‘ im Vereinslokal Einzug. „In diesem Jahr lohnt sich der Kauf der Warsteiner Aktionskisten zweifach“, erklärt Jörg Diegmann, Leiter Trade Marketing der Warsteiner Brauerei. „Wir erfüllen mit den Gewinnen unter den Kronkorken große Wünsche - vom Traumhaus, hochwertigen Tablets bis hin zu Gutscheinen für einmalige Erlebnisse. Zusätzlich profitieren unsere Kunden von einer Sammelprämie - da ist für jeden etwas dabei“, fasst er zusammen.

NEU: Crunchips Roasted schmecken nach Freiheit & Abenteuer

Die neuen Kartoffelchips von Crunchips überzeugen mit drei würzigen Flavours und grobem Wellenschnitt

Mit guten Freunden unterwegs sein und eine echt gute Zeit haben. Entspannte Stunden draußen, am Lagerfeuer oder am Baggersee erleben - so sieht ein perfekter Tag aus. Etwas einzigartig Neues zum Knabbern darf dabei natürlich nicht fehlen. Ab jetzt gibt es die Kartoffelchips, die Lust auf Abenteuer machen! Crunchips Roasted sind die neuen Chips der Marke Crunchips aus dem Hause Lorenz Snack-World - und ab sofort die idealen Begleiter, wenn man nach all den Terminen und Verpflichtungen ein paar zwanglose und lockere Stunden mit den besten Freunden verbringen möchte.

Sauce“. Denn die drei herzhaften, intensiven Grillflavours vereinen alles, was abenteuerliches Flair ausmacht: Intensiv-würzige Aromen von frisch gegrilltem Fleisch und leckerer roter Paprika, wie über offenem Feuer traditionell und saftig gegart. Oder aber süß-würziger BBQ-Geschmack mit einem leicht rauchigen Hauch von Lagerfeuer. Dazu kommt der besondere grob gewellte Schnitt der Kartoffelchips: Er macht Crunchips Roasted einzigartig knusprig, ohne hart zu sein. Egal ob beim Mountainbiken, beim Wandern oder beim Picknick am See - die neuen Crunchips Roasted machen Lust auf „Draußen“ und gehören ab sofort als Snack in jeden Rucksack.



Beruf und Bildung

Ausbildung im E-Handwerk Beste Karriereperspektiven auch ohne Bachelor

Gebäudeautomation, Energieeffizienz, E-Mobilität, Sicherheitstechnik - bei den Berufen der E-Handwerke geht es um viel mehr als Strom, Schaltkreise und Kabelinstallationen. Die Fachkräfte sind in einem riesigen Arbeitsfeld unterwegs und haben angesichts der vielen neuen Technologie-Trends beste Perspektiven am Markt.

Schon die Ausbildung in den sieben verschiedenen Berufen der E-Handwerke bietet höchst abwechslungsreiche Tätigkeiten: Zur Auswahl steht der Elektroniker in den drei Fachrichtungen „Energie- und Gebäudetechnik“, „Informations- und Telekommunikationstechnik“ sowie „Automatisierungstechnik“. Ergänzend gibt es die Berufe Elektroniker für Maschinen und Antriebstechnik, Systemelektroniker und schließlich Informatik- und Systemelektroniker mit den beiden Schwerpunkten Geräte- und Systemtechnik sowie Bürosystemtechnik.

Welche spannenden Herausforderungen warten, zeigt exemplarisch das „E-Haus“. Das Modellhaus des Zentralverbands der Deutschen Elektro- und In-

formationstechnischen Handwerke (ZVEH) ist ein Paradebeispiel für vernetzte und intelligente Gebäudetechnik, in dem die Schwerpunkte aller sieben Ausbildungsberufe zur Geltung kommen. Es muss also nicht immer ein Bachelor-Studium sein: Denn dank der dualen Ausbildung in Berufsschule und Betrieb (inklusive überbetrieblicher Ausbildung) sind die Karriereoptionen im E-Handwerk vielfältig. Von der angestellten Fachkraft über die internationale Expertenkarriere bis hin zur Qualifizierung als Handwerksmeister mit der Option, Unternehmer zu werden - all dies ist nach einer Ausbildung als „E-Zubi“ möglich. Sie legt die Basis für diverse Weiterqualifizierungen. Und Spezialisten sind heiß begehrt: Derzeit werden deutschlandweit rund 27.000 Fachkräfte im E-Handwerk gesucht (www.e-zubis.de und www.zveh.de).



In den E-Handwerken werden derzeit 27.000 zusätzliche Fachkräfte benötigt.

STELLENMARKT

Nachfrage nach Personal steigt

Konstante Arbeitslosenquoten im März

Kreise • Im Kreis Coesfeld machten sich der Frühjahrsbeginn und die gute Konjunktur auf dem Arbeitsmarkt bemerkbar. Die Zahl der arbeitslosen Frauen und Männer ging gegenüber dem Februar um 162 zurück. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren es sogar 255 Arbeitslose weniger. Aktuell sind 3762 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet. Die Quote liegt bei 3,2 Prozent – um 0,2 Prozentpunkte niedriger als im März 2014.

Die Agentur für Arbeit für den Kreis Warendorf verzeichnete im März deutlich mehr neue freie Stellen. „Das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung“, so Leiter Joachim Fahnenmann. „Besonders der

Vergleich mit dem Vorjahr zeigt, dass es sich nicht nur um eine saisontypische steigende Nachfrage nach Personal handelt. Viele Unternehmen in der Region haben gut gefüllte Auftragsbücher und rechnen mit weiterhin starker Konsumententwicklung.“

9070 Männer und Frauen waren im März im Kreis Warendorf arbeitslos gemeldet. Das sind 115 weniger als im Februar. Verglichen mit dem Vorjahr stieg die Zahl der Arbeitslosen leicht um 23 Personen, das entspricht einem Plus von 0,3 Prozent. Die Arbeitslosenquote blieb unverändert bei 6,1 Prozent. Die Zahl der arbeitslosen unter 25-Jährigen betrug im März 895 (-6 Prozent).

Stellenangebote

Karriere im Vertrieb! Mitarbeiter in Vollzeit zum Ausbau unseres Kundenstammes gesucht! Sie telefonieren mit Firmen und Entscheidern, werden professionell eingearbeitet und erhalten ein lukratives Gehalt bestehend aus einem hohen Fixum zzgl. Bonus. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Email: bewerbung@maxime-media.de oder telefonisch. 0251-97139-100 Maxime Media

Freundliche Reinigungskraft für unser Objekt in Nordkirchen (Sozialräume) zur Verstärkung unseres Reinigungsteams gesucht! Arbeitszeiten: Mo. - Fr. ab 15:30 Uhr auf 450 €-Basis. Wenn Sie motiviert sind und gerne im Team arbeiten, rufen Sie bitte am Donnerstag, 02.04.2015 in der Zeit von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr an unter (02 31) 88 08 59 7-31, Rasche Gebäudereinigung GmbH.

Büroangestellte im aufstrebenden dynamischen Versicherungsmaklerbüro auf 450 € (evtl. Teilzeit oder Vollzeit später mgl.) gesucht. Sie sind kommunikativ und haben KENNNTNISSE IM VERSICHERUNGSBEREICH? Dann sind Sie bei uns richtig! **Bewerben Sie sich per Email unter Jhauke@vfhaus.de** Tel. 0176-61601935

Neueröffnung in Brambauer! Wir suchen 8 neue Kollegen/-innen für Kundenberatung, -betreuung und Verkauf in verschiedenen Unternehmensbereichen. Festes Angestelltenverhältnis, top Verdienst- und Karrieremöglichkeiten. Nur Vollzeit und ab sofort. Tel. 0231-586803812

Putzhilfe in Ascheberg ges. für 2-3 Std./Wo. Tel. 0176-21799973

Dreingau Zeitung

sucht genau **Sie** als Verteiler/in für:



Drensteinfurt + Rinkerode + Walstedde + Sendenhorst + Albersloh + Ascheberg und Davensberg

Sie sind motiviert, zuverlässig, haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche und dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

k + s Logistik GmbH & Co. KG Dreingau Zeitung
Markt 1, 48317 Drensteinfurt, Telefon 02508-9903-0
Fax 02508-9903-40, anzeigen@dreingau-zeitung.de

Fliesenleger/Allrounder (m/w) in Teilzeit gesucht, Führersch. Kl. 3
Tel: 02309/7 29 75

Profi - Ausbildung zum/zur Nagel-designer/in. Neue Kurse!
www.nails-company.de Info: 09402-938415

Suche Rentner, der mir beim Aufbau eines Sichtschutzaumes helfen kann. Tel. 01575/1446684

Stellengesuche

Gärtner sucht Arbeit jeglicher Art. Tel. 0152-21640113

Putzstelle gesucht! Zuverlässige Polin mit Erfahrung u. guten Deutschkenntnissen sucht Putzstelle im Bereich d. Stadt Münster. Tel. 0152/11385268

Rüstiger Rentner übernimmt Gartenarbeit in MS-Centrum u. näherer Umgebung Tel. 01638/330158

Rüstiger Rentner sucht Arbeit. Gerne als Schweißer oder Schlosser (Metall und Edelstahl). Reparatur und Neubau. Tel. 0171/5862728

Der Pröbstringhof in Rinkerode, Wohngemeinschaft der Alexianer für Menschen mit Demenz, sucht **Mitarbeiter**

auf 450-€-Basis für den Nacht-Bereitschaftsdienst und für das Wochenende. Das Arbeitsfeld umfasst Betreuung, Pflege und Hauswirtschaft der 12 Bewohner.

Bei Interesse: Tel. 02538/91 46 190 oder proebstringhof@alexianer.de



Suchen Sie neue Mitarbeiter?



Wir beraten Sie gerne über die Einsatzmöglichkeiten und Gestaltung Ihrer Stellenausschreibung.

Tel. 02508 / 99 03 - 0 www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

Familienanzeigen

Wir freuen uns über die Geburt eurer Kinder

Luis
* 27. März 2015

Mia
* 31. März 2015

Die Jungs von „Käthes kranke Kinder“ und die passiven Mitglieder
Marco, Florian, Andreas, Thomas, Andreas, Tobias, Fabian, Stephan, Andreas, Maik und Christian sowie Linus, Jannik, Jonathan, Leni, Frieda, Ina, Max, Justus, Melia und Jan (wmf)



Bernhardine Rütter
* 19. Oktober 1932
† 23. Februar 2015

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unserer lieben Verstorbenen im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, die ihrer im Tode gedachten und uns ihre Anteilnahme bekundeten.

Im Namen der Familie Paul Rütter

48317 Drensteinfurt, im April 2015
Zum Sechswochen-Seelenamt am Samstag, 11. April 2015, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, Drensteinfurt, laden wir herzlich ein.

Katharina Gaßmüller

* 7. Oktober 1916
† 5. April 2014

Drensteinfurt, im April 2015

Mit allen, denen sie etwas bedeutet hat und die auch heute noch gern an sie denken, feiern wir gemeinsam das

erste Jahrgedenken

am Samstag, den 11. April 2015 um 17.30 Uhr in der St.-Regina-Pfarrkirche zu Drensteinfurt.

Im Namen aller Angehörigen

Familie Heinz und Tine Gaßmüller
Familie Hermann und Ingrid Weber

Wir stehen Ihnen zur Seite Bestattungen

Osthues

ANDREAS NETTEBROCK

- Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Ahlen, Westenmuer 3 (Am Rathaus)
Tel. 023 82 / 21 36
Walstedde, Tel. 023 87 / 90 00 70

GRABSTEINE

AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER

JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306

ENTWURF UND AUSFÜHRUNG ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

Geschäftsanzeigen

Wegen einer Fortbildung wird die Kleintiersprechstunde am Donnerstag, 09.04.2015, von 19.00 Uhr auf 8.00 Uhr vorverlegt.

Wir wünschen allen Kunden und Freunden ein frohes Osterfest!

Tierarztpraxis Klaus-Dieter Timpe
Speckenweg 18 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 025 08/ 98 40 82

Privat-Darlehen für Haus- und Grundbesitzer, auch bei Zwangsmaßnahmen, vermittelt
Dirk Freels
26919 Brake, ☎ 04401/8 12 18, Fax 813 48

Heizöl & Diesel / Landhandel

STALJAN

Am Bahnhof 10 · Rinkerode
☎ 02538-8011

Flüssiggas in Tanks & Flaschen

IMMOBILIEN MARION RÖWEKAMP

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

Ihr Immobilienberatungsteam
Marion Röwekamp
Friedrich-Ebert-Str. 122 · 48153 Münster
0251 - 974 316 90
Mobil: 0162 - 51 53 859
www.immo-roewekamp.de

Ralf Mertin
KFZ Meisterbetrieb

Wir wünschen allen frohe Ostertage!

Leinenweberstr. 11, 48317 Drensteinfurt, Telefon: 0 25 08 / 550

HEIMKEN TISCHLEREI
INNENAUSBAU

- Reparaturarbeiten
- Zimmertüren
- Einbauschränke
- und vieles mehr

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08 - 2 67

SCHNITTROSEN KRONSHAGE

Täglich schnittfrisch
Sträube, Gestecke und Kränze

NATORP 14 DRENSTEINFURT
TEL. 02508 - 8480
WWW.ROSEN-KRONSHAGE.DE

Wir wünschen allen Lesern ein frohes Osterfest!

Dreingau Zeitung

Ihr **K+K** Team wünscht Ihnen
Frohe Ostern

20% Rabatt
auf die unverbindlichen
Preise der Firma Lindt!



**Wahnsinn
gratis!**

**Keiner
bietet mehr!**



**1 Packung
Energizer
Ultra+
AAA oder AA
Wert 4.49**

• beim Kauf jeder Kiste Bier (27x 0,33l/24x 0,33l/20x 0,5l)
• oder beim Kauf jeder Kiste (12 PET-Flaschen à 1l)



Angebote gültig von Donnerstag 02.04. bis Samstag 04.04.2015

drilander

Metzgerei

Ein echter Genuss

WESTFLEISCH

ISS' von hier!
Fleisch aus der Region!

**Rinderrouladen aus der
Oberschale**
Natur oder gefüllt



**Rinderrouladen und
Rinderschmorbraten**
aus der Keule oder
Rinderbratengulasch
aus der Keule, handgeschnitten



Premium Gehacktes
Rind und Schwein gemischt
oder **1a Schweine-
rückenbraten**



**Kalbsbraten-, Gulasch-
oder Schnitzel**
(ideal für Saltimboca
oder Vitello tonnato)



Obst & Gemüse...

knackig und frisch für den gesunden Genuss!

Spanien

Gurken

knackig und frisch
KI. 1
350-400g
Stück



Spanien/Belgien

Eisbergsalat

oder Kopfsalat
große, schwere
Köpfe
KI. 1
per Stück



Frankreich

Blumenkohl

weißer
Riesenkopf
KI. 1
per
Stück



Coppenrath & Wiese

Feinste Sahne
sortiert
1200g-1800g
Packung
1kg =
4.32-6.48



Spartipps der Woche!

3x Wagner Piccolinis

sortiert
9 x 30g
1kg = 6.98



Langnese

Cremissimo

sortiert
900ml-
1000ml
1l =
1.99-2.21



2 Weihenstephan

Rahmjoghurts
sortiert
2 x 150g Becher
1kg = 2.17



Valensina

**Orange und
andere Sorten**
1l PET-Flasche



Verpoorten

Eierlikör
20 Vol.%
0,7l
1l = 10.63



Fürst von

Metternich
sortiert, 0,75l
1l = 7.53



statt 1.18

Spitze!

Barilla Ital. Nudeln

sortiert
500g Packung
1kg = 1.30



statt 1.49

0.65

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99

1.99

4.99

0.59

0.69

0.99